



Jahresrechnung 2020

Gemeinde **Zollikofen**

INHALTSVERZEICHNIS

1#	Berichterstattung	3#
1.1#	Bericht.....	3#
1.1.1#	Erfolgsrechnung.....	4#
1.1.1.1#	Grafische Darstellungen der Sachgruppen	6#
1.1.1.2#	Erläuterungen der Sachgruppen.....	6#
1.1.2#	Spezialfinanzierungen	13#
1.1.3#	Übrige Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement	13#
1.1.4#	Investitionsrechnung.....	14#
1.1.5#	Bilanz	15#
1.1.6#	Zinspflichtiges Fremdkapital Gesamthaushalt.....	16#
1.1.7#	Nachkredite.....	16#
1.2#	Spezialfinanzierungen	16#
2#	Eckdaten.....	17#
2.1#	Übersicht.....	17#
2.2#	Selbstfinanzierung / Finanzierungsausweis	17#
2.3#	Gestufte Erfolgsausweise	18#
2.3.1#	Erfolgsausweis Gesamthaushalt	18#
2.3.2#	Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt	19#
2.3.3#	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Feuerwehr	20#
2.3.4#	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Wasser	21#
2.3.5#	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abwasser	22#
2.3.6#	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abfall	23#
2.3.7#	Erfolgsausweis Spezialfinanzierungen gestützt auf Gemeindereglemente	24#
3#	Bilanz.....	25#
4#	Funktionen.....	26#
4.1#	Erfolgsrechnung.....	26#
4.1.1#	Kommentar	26#
4.2#	Investitionsrechnung.....	39#
5#	Sachgruppen	40#
5.1#	Erfolgsrechnung.....	40#
5.2#	Investitionsrechnung.....	41#
6#	Geldflussrechnung	42#
7#	Finanzkennzahlen	44#
7.1#	Gesamthaushalt.....	44#
7.2#	Allgemeiner Haushalt.....	45#
7.3#	Spezialfinanzierung Feuerwehr	45#
7.4#	Spezialfinanzierung Wasser	45#
7.5#	Spezialfinanzierung Abwasser	46#
7.6#	Spezialfinanzierung Abfall	46#
8#	Antrag der Exekutive	47#
8.1#	Antrag	47#
9#	Bestätigungsbericht.....	48#

10#	Genehmigung.....	50#
11#	Anhang	51#
11.1#	Regelwerk.....	51#
11.1.1#	Angewendetes Regelwerk.....	51#
11.1.2#	Bewertung Finanzvermögen.....	51#
11.1.3#	Bewertung Verwaltungsvermögen.....	53#
11.1.4#	Aktivierungsgrenzen	53#
11.1.5#	Bestehendes Verwaltungsvermögen.....	53#
11.2#	Grundlagen der Jahresrechnung.....	53#
11.2.1#	Grundlagendaten	53#
11.2.2#	Steueranlagen, wiederkehrende Gebühren.....	54#
11.3#	Eigenkapitalnachweis	55#
11.4#	Rückstellungsspiegel	56#
11.5#	Beteiligungsspiegel.....	57#
11.6#	Gewährleistungsspiegel.....	59#
11.7#	Anlagespiegel	60#
11.7.1#	Sachanlagen Finanzvermögen.....	60#
11.7.2#	Sachanlagen Verwaltungsvermögen.....	61#
11.7.3#	Übriges Verwaltungsvermögen.....	62#
11.8#	Kreditkontrolle	63#
11.8.1#	Verpflichtungskreditkontrolle für Investitionen.....	63#
11.8.2#	Nachkredite.....	68#
11.9#	Weitere massgebende Angaben	72#
11.9.1#	Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Wasser	72#
11.9.2#	Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Abwasser.....	73#
12#	Details zur Rechnung (Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung) [separate Broschüre]	74#

1 Berichterstattung

1.1 Bericht

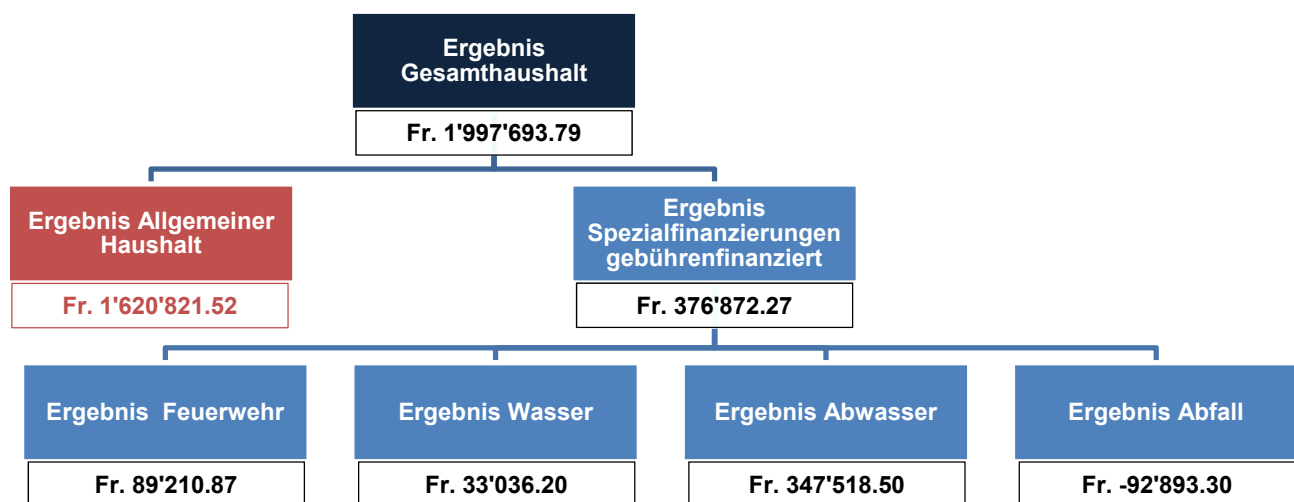
Allgemeines

Die Jahresrechnung 2020 wurde nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) gemäss Art. 70 des Gemeindegesetzes (GG, BSG 170.11) erstellt. Zum Einsatz gelangte das Informatiksystem (GemoWin NG) der Firma Dialog-Verwaltungs-Data AG in Baldegg.

Als Departementsvorsteher Finanzen ist seit dem 1. Januar 2019 Markus Burren im Amt. Für die Rechnungsführung ist David Portner, Finanzverwalter seit dem 1. Mai 2013, verantwortlich.

Ergebnisse

Das Ergebnis des Gesamthaushalts muss vom Grossen Gemeinderat genehmigt werden (vgl. auch Art. 54 Abs. 1 Bst. e der Gemeindeverfassung, SSGZ 101.1).



	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Erfolgsrechnung			
Ergebnis Gesamthaushalt	1'997'693.79	-1'635'080.00	2'725'965.71
Allgemeiner Haushalt	1'620'821.52	-1'840'280.00	2'088'805.10
Spezialfinanzierungen	376'872.27	205'200.00	637'160.61
Ergebnis Investitionsrechnung			
Gesamthaushalt	1'851'012.81	4'623'000.00	3'938'289.85
Allgemeiner Haushalt	1'238'163.25	3'312'000.00	2'717'579.55
Spezialfinanzierungen	612'849.56	1'311'000.00	1'220'710.30
Abschreibungen			
Gesamthaushalt	2'040'343.05	2'285'540.00	1'983'620.40
Allgemeiner Haushalt	1'906'819.80	2'143'490.00	1'862'698.00
Spezialfinanzierungen	133'523.25	142'050.00	120'922.40
Selbstfinanzierung			
Gesamthaushalt	4'507'062.39	702'000.00	6'263'017.66
Allgemeiner Haushalt	3'013'162.47	-276'520.00	4'290'289.05
Spezialfinanzierungen	1'493'899.92	978'520.00	1'972'728.61
Finanzierungsergebnis			
Gesamthaushalt	2'656'049.58	-3'921'000.00	2'324'727.81
Allgemeiner Haushalt	1'774'999.22	-3'588'520.00	1'572'709.50
Spezialfinanzierungen	881'050.36	-332'480.00	752'018.31
Selbstfinanzierungsgrad			
Gesamthaushalt	243.5%	15.2%	159.0%
Allgemeiner Haushalt	243.4%	-8.3%	157.9%
Spezialfinanzierungen	243.8%	74.6%	161.6%

1.1.1 Erfolgsrechnung

Ergebnis Gesamthaushalt

Die Erfolgsrechnung des Gesamthaushalts (allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'997'693.79 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'635'080.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 3'632'773.79.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Die Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'620'821.52 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'840'280.00. Im Vergleich zum Budget beträgt die Saldoverbesserung Fr. 3'461'101.52.

Funktionale Gliederung	Aufwand	Ertrag	Nettoabweichung
0 Allgemeine Verwaltung	-196'027.02	+23'222.15	-219'249.17
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	+8'767.10	+192'919.15	-184'152.05
2 Bildung	-238'189.19	+5'849.38	-244'038.57
3 Kultur, Sport und Freizeit	-108'346.50	-69'461.35	-38'885.15
4 Gesundheit	-14'322.23	-65.05	-14'257.18
5 Soziale Sicherheit	-973'631.81	-490'181.84	-483'449.97
6 Verkehr	-123'488.29	-12'301.70	-111'186.59
7 Umweltschutz und Raumordnung	+384'501.06	+492'637.50	-108'136.44
8 Volkswirtschaft	-5'807.00	-20'313.55	14'506.55
9 Finanzen und Steuern *	+161'147.60	+2'233'400.65	-2'072'253.05
Total	-1'105'396.28	+2'355'705.34	-3'461'101.62
Abweichungen (netto)			+3'461'101.62
Budgetiertes Ergebnis			-1'840'280.00
Ausgewiesenes Ergebnis (Saldo Erfolgsrechnung)			+1'620'821.62
* inkl. Zusätzliche Abschreibungen			-
Total Saldoverbesserung gegenüber Budget			3'461'101.62

Die folgenden Ereignisse und Geschäftsfälle haben das Rechnungsergebnis des allgemeinen Haushalts massgeblich beeinflusst (Beträge >Fr. 50'000.00 gegenüber dem Budget; Nettobetrachtung der Aufgabenbereiche beziehungsweise Funktionen ohne ordentliche/planmässige Abschreibungen):

Entlastungen (Besserstellungen)

Funktion	Allgemeiner Haushalt	in Fr. Tausend	Betrag
0120	Exekutive; geringere Ratskosten und tiefere Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit		61
0220	Allgemeine Dienste (netto); vorwiegend Personal- und Sachaufwand, Entschädigungen an den Kanton für das Steuerwesen sowie Rückerstattungen Dritter		150
1400	Allgemeines Rechtswesen; Baubewilligungsgebühren		186
2120	Primarstufe; vorwiegend tiefere Entschädigungen an Kanton für Lohnanteile, geringere Auslagen für Exkursionen, Schulreisen, Lager und Projekte		154
5320	Ergänzungsleistungen AHV/IV; tieferer Gemeindeanteil Lastenausgleich EL		60
5790	Sozialhilfe; geringerer Personalaufwand sowie höhere Entschädigungen vom Kanton für Besoldungskosten		59
5799	Lastenausgleich Sozialhilfe; tieferer Gemeindeanteil Lastenausgleich		543
6150	Gemeindestrassen; tieferer Personal- und Sachaufwand sowie höhere Rückerstattungen		102
9100	Allgemeine Gemeindesteuern		191
9101	Sondersteuern; vorwiegend Mehrertrag aus Sonderveranlagungen		196
9500	Ertragsanteile übrige; insbesondere Ertragsanteile an Direkte Bundessteuer		69
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens; Buchgewinne aus Verkauf Grundstücke und Marktwertanpassungen Liegenschaften infolge amtlicher Neubewertung (AN20)		2'000
Diverse	Ordentliche/planmässige Abschreibungen (alle Funktionen)		237

Belastungen (Schlechterstellungen)

Funktion	Allgemeiner Haushalt	in Fr. Tausend	Betrag
2130	Sekundarstufe I; höhere Entschädigungen an Kanton für Lohnanteile sowie Schulgelder an andere Gemeinden		165
3320	Massenmedien; Defizitbeitrag an Anzeiger Region Bern		68
9102	Liegenschaftssteuern; geringerer Ertrag aus amtlicher Neubewertung (AN20)		352

In den meisten Aufgabenbereichen beziehungsweise Funktionen sind zudem weitere zahlreiche Saldoverbesserungen <Fr. 50'000.00 gegenüber den budgetierten Werten feststellbar.

Folgende einmalige Ereignisse haben das Rechnungsergebnis 2020 massgeblich geprägt und sind in der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts enthalten:

Allgemeiner Haushalt	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Rechnungsergebnis	+1'620'821.52	-1'840'280.00	+3'461'101.52
- Landarrondierung und Verkauf Teilfläche im Bereich der Überbauung Lüftere Nord	-1'008'000.00	0.00	-1'008'000.00
- Marktwertanpassungen gemeindeeigener Liegenschaften aufgrund amtlicher Neubewertung nichtlandwirtschaftlicher Grundstücke (AN20), Aufwertungsgewinne	-991'476.00	0.00	-991'476.00
= Ergebnis ohne Sonderereignisse (Aufwandüberschuss, Defizit)	-378'654.48	-1'840'280.00	+1'461'625.52

Das Rechnungsergebnis 2020 der Erfolgsrechnung weist ohne Berücksichtigung der Sonderereignisse einen Aufwandüberschuss von rund 0,38 Mio. Franken aus, was rund 0,25 Steueranlagezehnteln entspricht. Gegenüber dem Budget ergibt sich somit in der Erfolgsrechnung eine Saldoverbesserung von 1,46 Mio. Franken.

Aus der Landarrondierung und dem Verkauf einer Teilfläche im Bereich der Überbauung Lüftere Nord resultierte ein geldwerter Erlös von einer Million Franken.

Aufgrund der amtlichen Neubewertung nichtlandwirtschaftlicher Grundstücke (AN20) wurden verschiedene gemeindeeigene Liegenschaften neu bewertet. Die Marktwertanpassungen ergaben einen buchmässigen Ertrag von rund einer Million Franken. Der stattliche Aufwertungsgewinn ist insbesondere auf die Wertanpassung vom Mehrfamilienhaus Buchsweg 8 in Zollikofen im Betrag von etwa 0,96 Mio. Franken zurückzuführen.

Der Ertrag an allgemeinen Gemeindesteuern war mit netto 0,19 Mio. Franken über den Budgeterwartungen von 21,16 Mio. Franken. Die Steuern von natürlichen Personen erreichten die budgetierten Erträge. Die Steuererträge von juristischen Personen fielen auch mit den gebildeten Rückstellungen von 0,1 Mio. Franken gesamthaft über den veranschlagten Werten aus. Das bessere Ergebnis an Sondersteuern von insgesamt rund 0,2 Mio. Franken wurde vorwiegend mit höheren Erträgen aus Sonderveranlagungen erreicht. Der Ertrag an Liegenschaftssteuern fiel gegenüber dem Budget um 0,35 Mio. Franken geringer aus, was auf die zu hohe Budgetannahme infolge der amtlichen Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke zurückzuführen war. Die Ertragsanteile an der direkten Bundessteuer als Folge der Umsetzung des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) ergab eine Abgeltung von 0,07 Mio. Franken.

Die Erträge von Baubewilligungsgebühren waren mit netto rund 0,19 Mio. Franken deutlich über den Budgeterwartungen. Bei den allgemeinen Diensten resultierte eine Besserstellung von rund 0,15 Mio. Franken vorwiegend aus tieferen Personal- und Sachaufwendungen, geringeren Entschädigungen an den Kanton für das Steuerwesen sowie höheren Rückerstattungen Dritter.

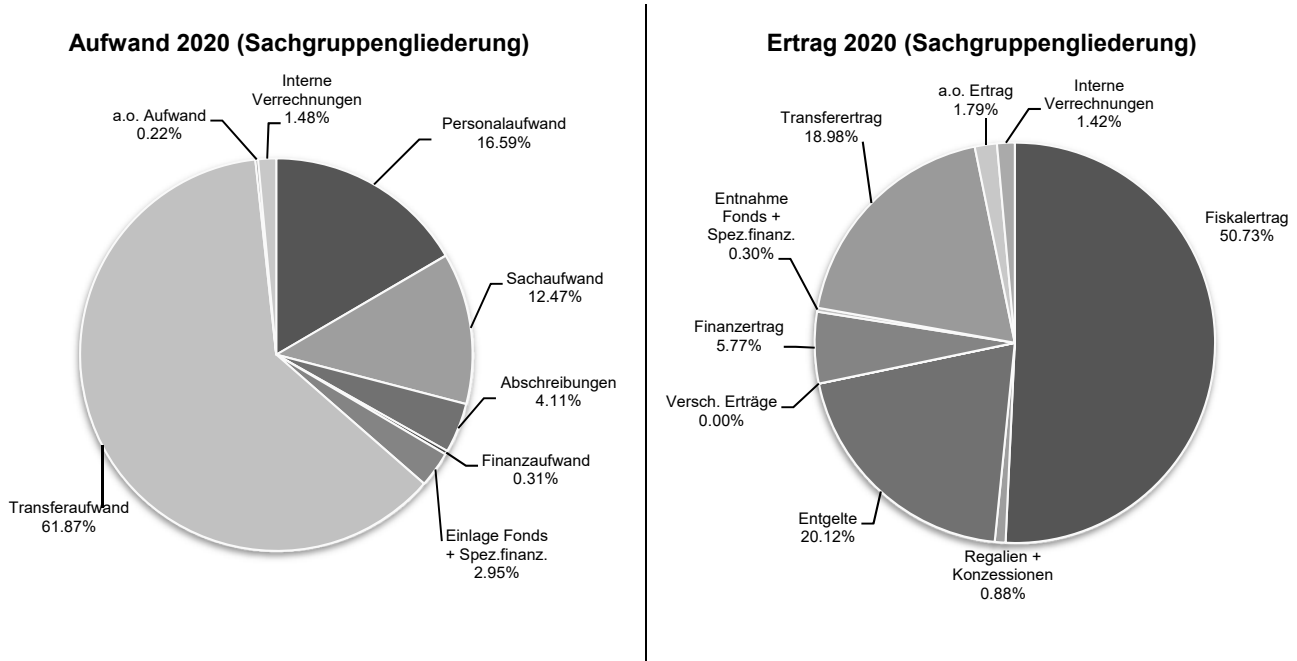
Die Gemeindeanteile an die Finanz- und Lastenausgleichssysteme waren gesamthaft gegenüber den veranschlagten Werten um etwa 0,64 Mio. Franken tiefer. Insbesondere der Beitrag pro Einwohner beim Lastenausgleich Sozialhilfe fiel unter der Budgetmeldung des Kantons aus, was ein Minderaufwand von 0,54 Mio. Franken ergab.

In den meisten Aufgabenbereichen sind zudem zahlreiche weitere Saldoverbesserungen gegenüber den budgetierten Werten feststellbar. Dieser Umstand war auch auf entfallene Anlässe und Vorhaben infolge der COVID-19-Pandemie zurückzuführen. Wegen der Pandemie musste der Finanzhaushalt auch nicht geplante Kosten von rund 0,18 Mio. Franken erbringen, welche sich über alle Aufgabenbereiche des Gemeinwesens verteilen.

Die Abschlussprognose vom Oktober 2020 ging gegenüber dem Budget von einem besseren Rechnungsergebnis von etwa 1,24 Mio. Franken aus. Es wurde mit einem Aufwandüberschuss von rund 0,6 Mio. Franken gerechnet. Gegenüber der Abschlussprognose verbesserte sich das Resultat der Jahresrechnung auch ohne die Aufwertungsgewinne der Liegenschaften Finanzvermögen und der Landarrondierung beziehungsweise dem Verkauf einer Teilfläche zu Gunsten der Überbauung Lüftere Nord. Insbesondere im Bereich Steuern ergaben sich im vierten Quartal erhebliche positive Verbesserungen. Wie in der Abschlussprognose erwartet, fielen die Beiträge an die Lastenausgleichssysteme gesamthaft unter den Budgeterwartungen des Kantons aus.

Im Geschäftsjahr wurde der Kaufpreis von 13,78 Mio. Franken für die Liegenschaft des ehemaligen Betagtenheims an die Gemeinde bezahlt. Ebenfalls wurde die Kaufpreistilgung für die Parzelle am Sägebachweg von 0,74 Mio. Franken geleistet. Die bestehenden kurzfristigen Überbrückungskredite von 8,0 Mio. Franken wurden zurückbezahlt, so dass per Ende Rechnungsjahr 2020 keine externen Schuldverbindlichkeiten bestehen.

1.1.1.1 Grafische Darstellungen der Sachgruppen



1.1.1.2 Erläuterungen der Sachgruppen

Die nachfolgenden Kommentare über die Sachgruppen beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

Personalaufwand

(Löhne Behörden, Verwaltungs- und Betriebspersonal, Lehrkräfte, Sozialversicherungsbeiträge, Aus- und Weiterbildung, übriger Personalaufwand; SG 30)

Der Personalaufwand fiel um rund 4,8 % tiefer aus als budgetiert (-0,4 Mio. Franken).

Die Behörden- und Kommissionsentschädigungen fielen gegenüber den vorgesehenen Werten mit Fr. 43'290.00 geringer aus. Der Minderaufwand von Fr. 253'880.00 beim Verwaltungs- und Betriebspersonal sind auf die im Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht vorhersehbaren Personalfluktuationsgewinne vorwiegend aus Pensionierungen), auf Taggelder von Sozialversicherungen, auf die ausgerichteten Soldentschädigungen und auf die Bildung/Auflösung von Ferien- und Überzeitguthaben zurückzuführen. Die im Budget einberechnete Teuerungszulage von 0,6 % wurde aufgrund des Indexstandes der Konsumentenpreise lediglich mit 0,2 % beansprucht. Die Sozial- und Personalversicherungsbeiträge (Arbeitgeberbeiträge) fielen ebenfalls geringer aus als budgetiert (-Fr. 40'640.00). Die Löhne der Lehrkräfte waren infolge Personalwechsel bei der Tagesbetreuung über dem Budgetwert; hingegen wurden bei der Sekundarstufe I weniger Stunden beansprucht. Der übrige Personalaufwand wurde um Fr. 69'130.00 unterschritten (Minderaufwand bei Aus- und Weiterbildung und übriger Personalaufwand, geringer Mehraufwand für Personalwerbung).

Sach- und übriger Betriebsaufwand

(Büro-, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Lehr- und Lebensmittel, Büromöbel, Maschinen, Geräte und Maschinen, Energie Liegenschaften, Dienstleistungen, Honorare, baulicher Unterhalt, Informatik, Mieten, Spesen, Forderungsverluste, übriger Betriebsaufwand; SG 31)

Beim Sach- und übriger Betriebsaufwand ergaben sich zum Budget Minderaufwendungen von etwa 0,4 % (-Fr. 25'060.00).

Der Material- und Warenaufwand wurde gegenüber dem Budget um rund Fr. 61'370.00 (-6,7 %) unterschritten. Die Besserstellung findet sich dabei insbesondere in den Bereichen Büromaterial, Fachliteratur, Zeitschriften, Lehrmittel und Lebensmittel.

Die Aufwendungen für die nicht aktivierbaren Anlagen (Anschaffungen) wurden gemäss der verfügbaren Budgetsumme von etwa 0,3 Mio. Franken um 5,0 % (-Fr. 14'780.00) unterschritten. Der Minderaufwand ergab sich vor allem bei den Anschaffungen von Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie bei der Hard- und Software.

Bei der Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen fielen die Aufwendungen um etwa 2,2 % oder um Fr. 26'890.00 höher aus. Die Energiekosten bei den Liegenschaften wurden insbesondere bei den Schulliegenschaften und beim Friedhof unterschritten. Die Aufwandszunahme resultierte in dieser Sachgruppe aus höheren Kosten für den Wasserbezug des WVRB AG.

Für Dienstleistungen und Honorare wurden Fr. 18'740.00 mehr aufgewendet als vorgesehen. Mehraufwendungen sind bei den Dienstleistungen Dritter (+Fr. 19'600.00) und Honorare an externe Berater, Gutachter, Fachexperten (+Fr. 39'980.00) angefallen. Im Gegenzug fielen die Sachversicherungsprämien (-Fr. 29'090.00) und die Honorare privatärztlicher Tätigkeit (-Fr. 11'290.00) unter den Erwartungen aus.

Der Aufwand für den baulichen und betrieblichen Unterhalt fielen entgegen dem Budget um Fr. 6'295 (-0,8 %) tiefer aus. Der Unterhalt an Grundstücken und Strassen (+Fr. 8'660.00) waren über dem Budgetwert; der Unterhalt Wasserbau und übrige Tiefbauten für Leitungsnetze Wasser und Abwasser waren unter den Aufwanderwartungen (-Fr. 10'780.00). Beim Unterhalt Hochbauten, Gebäude ergaben sich, besonders bei der Verwaltungsliegenschaft, Mehrausgaben (+Fr. 22'770.00) gegenüber den Budgetwerten. Der Unterhalt übrige Sachanlagen fiel um Fr. 26'950.00 geringer aus.

Beim Unterhalt für Büromöbel, Geräte, Fahrzeuge und Informatikbelange waren Minderaufwendungen von gesamthaft Fr. 40'140.00 zu verzeichnen. Vor allem der Informatikunterhalt und der Geräteunterhalt im Bereich Feuerwehr waren unter den Budgetwerten.

Für Spesenentschädigungen und Exkursionen, Schulreisen und Lager wurden gesamthaft Fr. 52'320.00 weniger aufgewendet als geplant. Die Minderkosten entstanden hauptsächlich wegen den Einschränkungen aufgrund der COVID-19-Pandemie.

Die Wertberichtigungen auf Forderungen nahmen zum Budget um 0,14 Mio. Franken zu. Für Steuerforderungen wurden Wertberichtigungen von 0,15 Mio. Franken gebildet. Die tatsächlichen Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern waren unter den Budgetannahmen (-Fr. 9'220.00).

Für verschiedene Betriebsaufwendungen wurden die budgetierten Beträge nicht vollumfänglich beansprucht, was zu einer Besserstellung von Fr. 35'700.00 führte. Die Kosteneinsparungen ergaben sich unter anderem aufgrund nicht durchgeführter Anlässe wegen den Restriktionen von COVID-19.

Abschreibungen

(Plan- und ausserplanmässige Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen; SG 33)

Das am 1. Januar 2016 bestehende Verwaltungsvermögen (vgl. Art. T2-4 der Übergangsbestimmungen der Gemeindeverordnung, BSG 170.111) wurde zu Buchwerten in das harmonisierte Rechnungsmodell 2 übernommen und wird während 10 Jahren, d. h. bis und mit dem Rechnungsjahr 2025, linear abgeschrieben. Der Abschreibungsbetrag für das bestehende Verwaltungsvermögen im allgemeinen Haushalt beträgt im Berichtsjahr Fr. 1'317'898.55.

Die ordentlichen Abschreibungen Verwaltungsvermögen (planmässige Abschreibungen Sachanlagen und Abschreibungen Immaterielle Anlagen) nach Nutzungsdauern betragen Fr. 1'957'584.40 (Budget 2020: Fr. 2'138'720.00, Rechnung 2019: Fr. 1'900'861.70). Gegenüber dem Budget fällt der Abschreibungsbetrag um rund Fr. 181'140.00 geringer aus (-Fr. 172'610.00 beim allgemeinen Haushalt, -Fr. 8'530.00 bei den Spezialfinanzierungen). Die Abschreibungen erfolgen linear ab Inbetriebnahme beziehungsweise Nutzung der Investition und ergeben sich mit den vorhandenen Anlagegütern und mit den neu in Betrieb genommenen Vermögenswerten aus der Investitionstätigkeit.

Zusätzliche systembedingte Abschreibungen (Art. 84 der Gemeindeverordnung, BSG 170.111) im allgemeinen Haushalt sind zwingend vorzunehmen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr

- in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Ertragsüberschuss vor zusätzlichen Abschreibungen (SG 9000)		Fr. 1'620'821.52
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	Fr. 1'238'163.25	
- ordentliche Abschreibungen allgemeiner Haushalt	Fr. -1'906'819.80	
Differenz (Selbstfinanzierungsfehlbetrag)	Fr. -668'656.55	
Zusätzliche Abschreibungen (höchstens im Betrag des Ertragsüberschusses)		Fr. 0.00

Die Nettoinvestitionen fielen im Rechnungsjahr 2020 tiefer als die ordentlichen Abschreibungen aus, weshalb nach den geltenden Bestimmungen keine systembedingten zusätzlichen Abschreibungen vorgenommen wurden.

Finanzaufwand

(Zinsen, Liegenschaften Finanzvermögen; SG 34)

Der Finanzaufwand fiel um Fr. 43'340.00 unter den veranschlagten Werten aus (-22,8 %).

Der budgetierte Zinsaufwand für kurzfristige und langfristige Finanzverbindlichkeiten wurde nicht benötigt (-Fr. 7'120.00). Die übrigen Passivzinsen zu Gunsten der Spezialfinanzierungen und Sonderrechnungen ergaben einen Mehraufwand von Fr. 8'600.00.

Die Budgetwerte für den baulichen und nicht baulichen Unterhalt sowie übriger Liegenschaftsaufwand der Liegenschaften Finanzvermögen konnten netto eingehalten werden.

Aus der Wertberichtigung eines Baurechts sowie aufgrund der amtlichen Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke (AN20) ergaben sich Wertverminderungen im Umfang von Fr. 3'870.00. Die Vergütungszinse auf Steuern fielen im Berichtsjahr unter dem Budgetwert aus (-Fr. 59'260.00). Auf den verfügbaren liquiden Mitteln mussten Negativzinse von Fr. 12'510.00 bezahlt werden.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

(Werterhalt Wasser und Abwasser, Schutzraumsatzabgabefonds; SG 35/45)

Die Sachgruppe bezieht sich auf die Finanzierungsvorschriften für die Einlagen in den Werterhalt (gemäss Wiederbeschaffungswerten) der spezialfinanzierten Bereiche Wasser (0,46 Mio. Franken) und Abwasser (0,94 Mio. Franken). Im Berichtsjahr wurden Einlagen in den Werterhalt im Umfang von etwa 1,4 Mio. Franken vorgenommen (+0,36 Mio. Franken). Abweichungen zum Budget sind möglich und beeinflussen den Erfolg des allgemeinen Finanzhaushalts nicht direkt. Die Erträge aus Anschlussgebühren wurden zu 100 % der Einlage in den Werterhalt angerechnet beziehungsweise sind vollumfänglich in den Werterhalt einzubringen (vgl. Gemeindeinformation des Kantons vom 4. Februar 2016).

Transferaufwand

(Entschädigungen und Beiträge an Gemeinwesen und Dritte, Finanz- und Lastenausgleich; SG 36)

Der Transferaufwand fiel insgesamt um rund 3,4 % unter dem Budgetwert von 30,05 Mio. Franken aus (-1,05 Mio. Franken).

Die kantonalen Servicegebühren für das Steuerwesen fielen geringer aus als erwartet (-Fr. 33'330.00).

Die Kosten für Schulgelder an andere Gemeinden waren über den Budgetwerten (+57'460.00).

Bei den Beiträgen an Gemeinwesen und Dritte (öffentliche und private Unternehmungen und Organisationen) ergaben sich Betragsabweichungen gegenüber dem Budget (u. a. Anzeiger Region Bern +Fr. 67'660.00, Musikschulen -Fr. 15'310.00). Verschiedene Aufwendungen werden über Spezialfinanzierungen ausgeglichen (ARA Worblental -Fr. 76'200.00, KEWU AG -Fr. 23'470.00, Kabelnetzvergünstigung -Fr. 51'100.00) oder anteilmässig über Lastenausgleichssysteme (Offene Kinder- und Jugendarbeit, Kinderbetreuung wie Kindertagesstätte und Tageseltern, Alimentenwesen) abgerechnet. Wie in den Vorjahren leistete die Gemeinde Beiträge an Hilfsaktionen. Die Summe von Fr. 10'000.00 wurden für Hilfsprojekte an das Ausland bezahlt.

Bei den Beiträgen an die gesetzliche wirtschaftliche Sozialhilfe ergaben sich bei Aufwendungen von 8,48 Mio. Franken nur geringfügige Betragsabweichungen (-Fr. 8'050.00). Die Entschädigung aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe bemisst sich an den erfolgten Aufwendungen, d. h. die wirtschaftliche Sozialhilfe ist erfolgsneutral, da die Aufwendungen und Erträge mit dem Kanton abgerechnet werden (vgl. Finanz- und Lastenausgleich).

Die planmässigen Abschreibungen für Investitionsbeiträge fielen um rund Fr. 64'060.00 (allgemeiner Haushalt) unter dem Budgetbetrag aus. Die Abschreibungen sind jeweils abhängig von den erfolgten Investitionen und den abschreibungspflichtigen Vermögenswerten.

Finanz- und Lastenausgleich

Der Finanzausgleich ist das Hauptinstrument zur Verringerung der Unterschiede zwischen finanzschwachen und finanzstarken Gemeinden. Die Gemeinde leistete an den direkten Finanzausgleich (Disparitätenabbau) im Berichtsjahr eine Zahlung von Fr. 75'940.00, welcher um Fr. 56'940.00 über dem Budgetwert ausfiel. Die grössere Ausgleichszahlung war auf den in den massgebenden Jahren höheren harmonisierten Ertragsindex und auf die höheren abzugsberechtigten Zentrumslasten der Zentrumsgemeinden zurückzuführen. Der Regierungsrat des Kantons Bern hat in der Erfolgskontrolle des Gesetzes über den Finanz- und Lastenausgleich festgehalten, dass die Zentrumsgemeinden ab dem Vollzugsjahr 2019 entsprechend entlastet werden, was zu einer höheren Beitragszahlung für die Gemeinde führte.

Mit dem Soziodemografischen Zuschuss erhalten die Gemeinden, welche durch ihre soziodemografische Struktur belastet sind, einen Beitrag zur Abfederung der verschiedenen Angebote der institutionellen Sozialhilfe wie Jugendarbeit und familienergänzende Betreuungsangebote. Die Gemeinde erhielt einen Zuschuss von etwa 0,21 Mio. Franken.

Bei der Lastenverteilung handelt es sich um die so genannten Verbundaufgaben, welche vom Kanton und den Gemeinden gemeinsam finanziert werden. Die Gemeinde hat für den Finanz- und Lastenausgleich netto rund 14,65 Mio. Franken inklusive periodengerechter Abgrenzungen der Lastenausgleichs Ergänzungsleistungen, Familienzulagen für Nichterwerbstätige und Sozialhilfe aufgewendet. Das Budget rechnete mit einem Aufwand von netto etwa 15,29 Mio. Franken, was eine Besserstellung von 0,64 Mio. Franken ergab. Die Gemeindeanteile an den Finanz- und Lastenausgleich im Überblick:

Bezeichnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Lohnanteile Bildung	3'665'610.00	3'658'450.00	7'160.00
Ergänzungsleistungen	2'392'794.00	2'452'950.00	-60'156.00
Familienzulagen	36'035.00	72'450.00	-36'415.00
Sozialhilfe	5'221'925.90	5'764'950.00	-543'024.10
Öffentlicher Verkehr	1'571'803.00	1'615'380.00	-43'577.00
Aufgabenteilung	1'895'331.00	1'892'550.00	2'781.00
Total Lastenausgleich	14'783'498.90	15'456'730.00	-673'231.10
Finanzausgleich	75'940.00	19'000.00	56'940.00
Soziodemografischer Zuschuss	-210'483.00	-190'130.00	-20'353.00
Total Finanzausgleich (netto)	-134'543.00	-171'130.00	36'587.00
Saldo zu Lasten Gemeinde (netto)	14'648'955.90	15'285'600.00	-636'644.10

Die Zahlungen an den Lastenausgleich Gehaltskosten der Volksschulen (Kindergarten, Primarstufe, Sekundarstufe I) waren gesamthaft um rund Fr. 7'160.00 über dem veranschlagten Wert von 3,66 Mio. Franken. Betragsverschiebungen ergaben sich innerhalb der verschiedenen Schulstufen. Die genaue Planung der Anzahl Lektionen für den Regelunterricht und für die Besonderen Massnahmen ist herausfordernd, da verschiedene Faktoren auf die Lektionenplanung einwirken.

Der Lastenausgleich Sozialversicherung Ergänzungsleistungen und Familienzulagen für Nichterwerbstätige werden je zur Hälfte durch den Kanton und die Gemeinden finanziert. Der Gemeindeanteil fiel für die Ergänzungsleistungen um Fr. 60'160.00 und der Anteil an die Familienzulagen um Fr. 36'410.00 geringer aus als aufgrund der kantonalen Angaben budgetiert. Die Reduktionen sind auf tiefere Beiträge pro Einwohner zurückzuführen.

Die Kosten für den Lastenausgleich Sozialhilfe werden von Kanton und Gemeinden zu je 50 % getragen. Gegenüber dem Budget ergab sich ein Minderaufwand von 0,54 Mio. Franken bei einer veranschlagten Summe von 5,76 Mio. Franken. Der Ansatz pro Einwohner war unter der Budgetmeldung des Kantons.

Die Finanzierung des Lastenausgleichs öffentlicher Verkehr erfolgt zu 2/3 durch den Kanton und zu 1/3 durch die Gemeinden. Der Gemeindeanteil war unter Berücksichtigung der Schlussabrechnung des Vorjahrs um Fr. 43'580.00 tiefer ausgefallen.

Lastenverschiebungen der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden werden in Form des Lastenausgleichs Neue Aufgabenteilung gegenseitig verrechnet. Der Aufwand im Geschäftsjahr entspricht den budgetierten Erwartungen von rund 1,89 Mio. Franken.

Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

(Einlagen in Eigenkapital, Rücklagen Globalbudgetbereiche, Vorfinanzierungen, Neubewertungsreserven; SG 38)

Beim globalbudgetierten Bereich der Sekundarstufe I erfolgte gemäss dem Reglement eine Einlage in die Spezialfinanzierung von rund Fr. 12'340.00. In die Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen wurde wie budgetiert die Einlage gemäss den Gebäudeversicherungswerten vorgenommen.

Interne Verrechnungen

(Verrechnung von Dienstleistungen, Mieten, Betriebs- und Verwaltungskosten, Kalkulatorische Zinsen; SG 39)

Die internen Verrechnungen fielen gesamthaft um rund Fr. 8'740.00 oder etwa 1,2 % höher aus. Betragsveränderungen zum Budget ergaben sich bei der Dienstleistungsverrechnung im Bereich Kinder- und Erwachsenenschutz.

Fiskalertrag

(Direkte Steuern natürliche und juristische Personen, Liegenschafts-, Vermögensgewinn- und Erbschaftssteuern; SG 40)

Die Steuererträge für das Jahr 2020 wurden auf der unveränderten Gemeindesteueranlage von 1,40 Einheiten erhoben. Ein Steueranlagezehntel machte gestützt auf die Werte der Rechnung etwa 1,53 Mio. Franken (Vorjahr: 1,51 Mio. Franken) aus. Der Fiskalertrag ergab 25,16 Mio. Franken (Vorjahr: 24,46 Mio. Franken) und war um rund 0,7 % oder um etwa 0,16 Mio. Franken über dem Budgetwert.

Bei den direkten Steuern natürlicher Personen war gegenüber dem Budget eine Ertragszunahme von rund Fr. 0,2 Mio. Franken beziehungsweise ein Mehrertrag von ca. 1,0 % zu verzeichnen. Die Einkommenssteuern fielen bei einem budgetierten Ertrag von 18,21 Mio. Franken mit Fr. 36'450.00 geringfügig über den veranschlagten Werten aus. Die Erträge aus Nachsteuern und Bussen waren um Fr. 15'490.00 über dem Budgetwert. Bei den Steuerauscheidungen von Einkommen ergab sich eine Saldoverbesserung von netto 0,13 Mio. Franken. Es wurden Rückstellungen für Steuerteilungen von natürlichen Personen gemäss der gängigen Berechnungsvornahme von Fr. 30'000.00 gebildet. Aus Lotteriegewinnsteuern konnten keine Erträge vereinnahmt werden (-Fr. 5'000.00). Die Vermögenssteuern natürlicher Personen fielen um Fr. 6'375.00 über dem Budgetwert von 1,77 Mio. Franken aus. Bei den Steuerauscheidungen von Vermögen ergab sich eine Saldoverbesserung von netto Fr. 18'110.00. Die Quellensteuern waren netto Fr. 35'770.00 über den Ertragsannahmen.

Die direkten Steuern juristischer Personen fielen mit Fr. 53'370.00 über dem Budgetwert aus. Die Besserstellung ergab sich vorwiegend aus Gewinnsteuern (+0,24 Mio. Franken). Bei den Steuerauscheidungen an Gewinnsteuern ergab sich eine Saldoverschlechterung von netto Fr. 80'160.00. Es wurden Rückstellungen für Steuerteilungen von juristischen Personen gemäss der gängigen Berechnungsvornahme von Fr. 0,1 Mio. Franken gebildet. Die Kapitalsteuern fielen mit netto Fr. 6'090.00 unter den Budgetwerten aus. Die Holdingsteuern waren mit Fr. 7'340.00 über der Budgetannahme.

Bei den übrigen direkten Steuern ergaben sich zum Budget eine Besserstellung von Fr. 94'940.00. Die Liegenschaftssteuern waren gegenüber dem Budgetwert um 0,35 Mio. Franken geringer, was auf die zu hohe Budgetannahme infolge der amtlichen Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke zurückzuführen war. Die Vermögensgewinnsteuern waren um 0,21 Mio. Franken über den budgetierten Werten (Grundstückgewinnsteuern +Fr. 29'500.00 und Sonderveranlagungen +0,18 Mio. Franken). Die Erbschafts- und Schenkungssteuern waren mit Fr. 4'650.00 geringfügig unter dem erwarteten Ertrag. Aus abgeschriebenen Steuern resultierte ein höherer Ertrag (+Fr. 51'600.00).

Innerhalb der verschiedenen Steuerarten ergaben sich folgende Ertragsverschiebungen gegenüber dem Budget:

Übersicht Steuerart	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Einkommenssteuern natürliche Personen	18'246'452.20	18'210'000.00	36'452.20
Vermögenssteuern natürliche Personen	1'776'375.30	1'770'000.00	6'375.30
Quellensteuern natürliche Personen	444'766.15	409'000.00	35'766.15
Steuerauscheidungen natürliche Personen (netto)	-122'972.40	-270'000.00	147'027.60
Pauschale Steueranrechnung natürliche Personen	-10'342.00	-9'000.00	-1'342.00
Rückstellungen natürliche Personen	-30'000.00	0.00	-30'000.00
Nachsteuern und Bussen natürliche Personen	38'493.65	23'000.00	15'493.65
Gewinn-, Kapital-, Holdingsteuern juristische Personen	1'310'281.80	1'095'000.00	215'281.80
Steuerauscheidungen juristische Personen (netto)	151'420.15	210'000.00	-58'579.85
Pauschale Steueranrechnung juristische Personen	-1'329.30	2'000.00	-3'329.30
Rückstellungen juristische Personen	-100'000.00	0.00	-100'000.00
Eingang abgeschriebener Steuern	94'534.45	40'000.00	54'534.45
Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern	-304'811.95	-320'000.00	15'188.05
Wertberichtigung gefährdete Steuerguthaben	-142'000.00	0.00	-142'000.00
Sondersteuern (netto)	1'056'898.60	861'000.00	195'898.60
Liegenschaftssteuern (netto)	2'212'343.25	2'564'800.00	-352'456.75
Total netto Steuern (+ = Besserstellung / - = Schlechterstellung)	24'620'109.90	24'585'800.00	34'309.90
Hundesteuer (netto)	35'760.00	33'000.00	2'760.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern (netto)	45'346.15	50'000.00	-4'653.85
Ertragsanteile an Direkte Bundessteuer	73'305.05	0.00	73'305.05
Total netto (+ = Besserstellung / - = Schlechterstellung)	24'774'521.10	24'668'800.00	105'721.10

Die Abweichung bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen von nur Fr. 36'450.00 ergab sich aus Mindererträgen beim laufenden Steuerjahr (-0,42 Mio. Franken) und aus Mehrerträgen von Steuervorjahren (+0,46 Mio. Franken). Gegenüber dem Vorjahr hat die Zahl der steuerpflichtigen natürlichen Personen (6'439) lediglich um 29 Personen zugenommen. Die Abweichung bei den Vermögenssteuern natürlicher Personen ergab sich vorwiegend aus Mehrerträgen von Steuervorjahren (-Fr. 10'710.00).

Unter Berücksichtigung der geringeren Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern (-Fr. 15'190.00) und den gebildeten Wertberichtigungen von gefährdeten Steuerguthaben (+0,14 Mio. Franken) ergaben sich gegenüber dem Budget bei den Steuern (Funktion 910) im Rechnungsjahr eine Saldoverbesserung von netto Fr. 34'310.00, was bei einem Steuerertrag von netto 24,62 Mio. Franken einer "Punktlandung" gleichkommt.

Wird in den Steuerertrag die Hundesteuern (Funktion 7792) und die übrigen Ertragsanteile (Funktion 9500, u. a. nicht vorhersehbare Ertragsanteile an Direkte Bundessteuern von Fr. 73'300.00) mitberücksichtigt, ergab sich im Geschäftsjahr eine Besserstellung von netto etwa 0,1 Mio. Franken.

Bei der Abschlussprognose vom Oktober 2020 wurde bei den direkten Steuern von einem Minderertrag bei den natürlichen Personen ausgegangen. Die Gewinnsteuern juristischer Personen lagen ebenfalls über den budgetierten Ertragserwartungen. Aus den Steuerauscheidungen von juristischen Personen zeichnete sich bereits eine Saldoverschlechterung ab. Auch war der Minderertrag an Liegenschaftssteuern absehbar. Aufgrund der effektiven Fiskalerträge war erkennbar, dass im letzten Quartal des Jahres im Bereich Steuern wesentliche Änderungen ergingen.

Regalien und Konzessionen

(Konzessionserträge; SG 41)

Die Erträge stammen vorab aus den Energieabgaben von Elektrizität (-Fr. 7'900.00) und Gas (-Fr. 10'250.00) und fielen gesamthaft um 4,0 % oder um Fr. 18'130.00 unter den Budgetwerten aus.

Entgelte

(Feuerwehersatzabgaben, Gebühren für Amtshandlungen, Benützungsgebühren und Dienstleistungen, Verkaufserlöse, Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter; SG 42)

Die Entgelte fielen gegenüber dem Budget um 11,0 % über den Budgetwerten aus (+0,99 Mio. Franken).

Bei den Feuerwehersatzabgaben ist ein Minderertrag von Fr. 16'290.00 zu verzeichnen, was mit der Anzahl ersatzabgabepflichtigen Personen und deren einkommensabhängigen Taxationen im Zusammenhang steht.

Aus Gebühren für Amtshandlungen ergab sich ein höherer Ertrag von etwa 0,19 Mio. Franken, was insbesondere auf den Ertrag an Baubewilligungsgebühren (+0,24 Mio. Franken) zurückzuführen war. Diesem Mehrertrag stehen Mindererträge bei den Gebühren für Amtshandlungen und Vollzugshilfe (-Fr. 19'765.00), Einbürgerungsgeldern (-Fr. 12'625.00) und Gebühren der Rauchgaskontrolle (-Fr. 20'640.00) gegenüber.

Die Erträge aus Benützungsgebühren und Dienstleistungen (+0,36 Mio. Franken) fielen über den veranschlagten Werten aus. Zu der wesentlichen Besserstellung führten die Anschlussgebühren der Spezialfinanzierungen Wasser (+Fr. 67'660.00) und Abwasserentsorgung (+0,29 Mio. Franken).

Von Dienstleistungen der Verwaltung (+Fr. 6'640.00), Elternbeiträge Tagesschule (-Fr. 69'485.00), Benützungsgeldern UGA Tageskarte (-Fr. 42'240.00), Benützungsgeldern und Dienstleistungen Wasserversorgung (+Fr. 12'780.00), Abwassergrund- und Regenabwassergebühren (-Fr. 8'140.00), Benützungsgeldern Abwasser (+Fr. 43'840.00) sowie vom Bereich Friedhof (Benützungsgeldern -Fr. 8'890.00 und Vorauszahlungsverträge +Fr. 44'200.00) waren weitere grössere Betragsabweichungen zu verzeichnen.

Bei den Erlösen aus Verkäufen ergab sich beim spezialfinanzierten Bereich Wasserversorgung ein Mehrertrag aus dem Wasserverkauf (+Fr. 26'980.00). Die Erträge aus dem Verkauf von Altpapier bei der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung fielen unter den Budgeterwartungen aus (-Fr. 22'640.00).

An Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter sind rund 0,45 Mio. Franken mehr eingegangen als budgetiert, was sich vorwiegend mit höheren Rückerstattungen bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe begründet (+0,4 Mio. Franken). Eine Besserstellung war bei den Alimentenbevorschussungen (+Fr. 25'550.00) zu verzeichnen. Die Rückerstattungen Dritte bei der allgemeinen Diensten (+Fr. 21'220.00) und bei den Gemeindestrassen (+Fr. 17'385.00) waren über den Ertragserwartungen. Demgegenüber fielen die Rückerstattungen von Einsatzkosten bei der Feuerwehr unter den veranschlagten Werten aus (-Fr. 10'350.00).

Verschiedene Erträge

(Übriger betrieblicher Ertrag; SG 43)

In dieser Sachgruppe waren keine Erträge budgetiert und auch keine Geschäftsfälle zu verzeichnen.

Finanzertrag

(Zinserträge, Liegenschaftsertrag Finanz- und Verwaltungsvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen; SG 44)

Die Finanzerträge fielen gegenüber dem Budget um rund 1,93 Mio. Franken höher aus.

Der Zinsertrag war mit netto Fr. 3'670.00 über den Budgetwerten. Die Erträge an Verzugszinsen von Steuern waren mit Fr. 15'725.00 unter der Budgetannahme. Bei den Spezialfinanzierungen ergaben sich zum Budget infolge der zinspflichtigen Werte höhere Zinserträge von Fr. 9'510.00.

Aus dem Verkauf einer Landfläche im Bereich der Überbauung Lüftere Nord wurde ein nicht budgetierter Buchgewinn von 1,0 Mio. Franken vereinnahmt.

Die Liegenschaftserträge Finanzvermögen fielen mit Fr. 8'530.00 unter den Budgeterwartungen aus, was sich aus einem Wohnungsleerstand in der Liegenschaft Bernstrasse 90 ergab.

Die Marktwertanpassungen von Liegenschaften beziehungsweise von Grundstücken ergaben einen nicht geldwirksamen Ertrag von gesamthaft 0,99 Mio. Franken (Aufwertungsgewinne Mehrfamilienhaus Buchsweg 8 und Landanteil Bernstrasse 5). Der nicht veranschlagte Ertrag erfolgte im Rahmen der Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke (AN20).

Auf dem Aktienkapital vom WVRB AG wurde gemäss Beschluss der Generalversammlung eine geringere Dividende bezahlt, was den gegenüber dem Budget reduzierten Ertrag von Fr. 12'140.00 begründet.

Die Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen fielen mit Fr. 41'590.00 unter den Budgetwerten aus. Die geringeren Erträge aus Benützung der Schulräume (-Fr. 19'260.00) und vom Freizeithaus Meielen (-Fr. 17'750.00) sind auf die Nutzungsvorgaben infolge COVID-19-Pandemie zurückzuführen.

Die negativen Zinserträge aus den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten von 8,0 Mio. Franken ergaben zum Budget einen Minderertrag von rund Fr. 3'000.00.

Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

(Werterhalt Wasser und Abwasser; SG 45)

Die Sachgruppe bezieht sich auf die Finanzierungsvorschriften für die Entnahmen aus dem Werterhalt der spezialfinanzierten Bereiche Wasser (Fr. 82'545.00) und Abwasser (Fr. 68'210.00). Die Entnahmen fielen über den Budgetberechnungen aus (+Fr. 11'085.00). Der Spezialfinanzierung Werterhalt Wasser und Abwasser wurden die Entnahmen im Umfang der ordentlichen Abschreibungen belastet. Die Aufwendungen für den werterhaltenen Unterhalt der Erfolgsrechnung wurden ebenfalls für bestimmte Arbeitsvornahmen aus der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen.

Transferertrag

(Entschädigungen und Beiträge von Gemeinwesen, Finanz- und Lastenausgleich; SG 46)

Gegenüber dem Budget ergab sich beim Transferertrag ein Minderertrag von etwa 7,1 % oder um rund 0,72 Mio. Franken.

Die Ertragsanteile an der direkten Bundessteuer als Folge der Umsetzung des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) ergab für die Gemeinde eine Abgeltung von Fr. 73'305.00.

Betragsveränderungen zu den Budgetwerten ergaben sich insbesondere aus laufenden Betriebs- und Defizitbeiträgen für die öffentliche Aufgabenerfüllung wie Abrechnung Lastenausgleich Sozialhilfe und Prämienverbilligten Krankenkasse, Besoldungspauschalen Sozialdienste, Entschädigungen für Jugendarbeit, Kindertagesstätte und Tageseltern) sowie aus Beiträgen von Gemeinwesen und Dritten wie die Tagesschule und Schulgeldern anderer Gemeinden sowie Beiträge von Bund und Kanton für Lärmschutz und Hydranten.

Ausserordentlicher Ertrag

(Entnahmen aus Eigenkapital, Rücklagen Globalbudgetbereiche, Vorfinanzierungen, Neubewertungsreserven; SG 48)

Bei dieser Sachgruppe handelt es sich um Entnahmen aus dem Eigenkapital beziehungsweise aus Vorfinanzierungen. Die Entnahmen fielen mit 0,89 Mio. Franken um Fr. 50'570.00 unter den Budgeterwartungen aus.

Beim globalbudgetierten Bereich der Sekundarstufe I erfolgte gemäss dem Reglement Entnahmen aus der Spezialfinanzierung von etwa Fr. 9'860.00.

Aus der Vorfinanzierung wurden für den Ausgleich der Spezialfinanzierung Kabelnetzvergünstigung etwa 0,57 Mio. Franken benötigt. Budgetiert wurde eine Entnahme von 0,62 Mio. Franken.

Der Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen wurde zur Deckung des baulichen Unterhalts die Summe von rund Fr. 32'460.00 entnommen, was ungefähr den Budgetannahmen entsprach.

Die Wertkorrekturen der bei der Umstellung auf HRM2 aufgewerteten Baurechte und Liegenschaften führten aufgrund Wertanpassungen zu einer Entnahme aus der Neubewertungsreserve (Fr. 4'090.00).

Die bei der Ausgliederung der Wasserversorgung gebildete Spezialfinanzierung ist gemäss den Bestimmungen des HRM2 innerhalb von 16 Jahren erfolgswirksam aufzulösen. Der buchmässige Ertrag beträgt rund 0,27 Mio. Franken pro Jahr und wurde zu Gunsten der Wasserrechnung aufgelöst.

Interne Verrechnungen

(Verrechnung von Dienstleistungen, Mieten, Betriebs- und Verwaltungskosten, Kalkulatorische Zinsen; SG 49)

Die internen Verrechnungen fielen gesamthaft um rund Fr. 8'740.00 oder etwa 1,2 % höher aus. Betragsveränderungen zum Budget ergaben sich bei der Dienstleistungsverrechnung im Bereich Kinder- und Erwachsenenschutz.

Abschluss Erfolgsrechnung

(Allgemeiner Haushalt, Spezialfinanzierungen; SG 90)

Die Ertrags- oder Aufwandüberschüsse der Erfolgsrechnung der Spezialfinanzierungen nach übergeordnetem Recht (Feuerwehr, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung) werden über die Abschlusskonten ausgeglichen. Der Saldo der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts wird beim Abschluss der Rechnungsperioden in die Bilanz übertragen.

1.1.2 Spezialfinanzierungen

Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 89'210.87 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 20'810.00, was eine Besserstellung von Fr. 68'400.87.00 ergibt. Das Eigenkapital (Konto 29000.51) beträgt per 31.12.2020 Fr. 976'630.10.

Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 33'036.20 ab. Geplant wurde mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 16'280.00. Gegenüber dem Budget ergibt dies eine Besserstellung von Fr. 16'756.20. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich, Konto 29001.11) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 1'910'280.81. Der Bestand des Werterhalts (Vorfinanzierung, Konto 29301.11) beläuft sich auf Fr. 4'791'598.85.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 347'518.50 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 225'640.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 121'878.50. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich, Konto 29002.21) beträgt per 31.12.2020 Fr. 2'359'882.32. Der Bestand des Werterhalts (Vorfinanzierung, Konto 29302.21) weist einen Saldo von Fr. 12'278'455.78 auf.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 92'893.30 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 57'530.00, was eine Schlechterstellung von Fr. 35'363.30 ergibt. Das Eigenkapital (Konto 29003.31) beträgt per 31.12.2020 Fr. 555'286.09.

1.1.3 Übrige Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement

Ergebnis Spezialfinanzierung Gemeinschaftsantenne

Die Abonnementsgebühr wird an die ehemaligen Signalbezüger der Gemeinde mit Direktzahlung durch die EBL Telecom AG verbilligt. Die Vergünstigung der Benützungsgebühr von Fr. 571'576.80 (Budget: Fr. 622'680.00) werden der Spezialfinanzierung (Funktion 3321) entnommen, welche aus dem damaligen Verkaufserlös der Antennenanlage gebildet wurde (vgl. Reglement Spezialfinanzierung Kabelnetzanlage vom 23. März 2011). Der Saldo der Spezialfinanzierung (Konto 29300.02) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 1'821'817.26.

Ergebnis Spezialfinanzierung Fonds für Arbeitsschutz

Bei der Vorfinanzierung Fonds für Arbeitsschutz (Funktion 5591) sind im Geschäftsjahr 2020 keine Einlagen oder Entnahmen zu verzeichnen. Das Budget hat ebenfalls keine Geschäftsfälle vorgesehen. Der Saldo der Spezialfinanzierung (Konto 29300.03) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 220'498.25.

Ergebnis Spezialfinanzierung Fonds für Landschaftsschutz

Das Budget sah beim Fonds für Landschaftsschutz (Funktion 7501) Vernetzungsbeiträge von Fr. 18'000.00 vor. Im Berichtsjahr 2020 wurden Beiträge im Umfang von Fr. 2'835.00 gewährt, welche der Vorfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte entnommen wurden. Eine Einlage in die Vorfinanzierung war nicht vorgesehen. Der Saldo der Vorfinanzierung (Konto 29300.04) beträgt per 31.12.2020 Fr. 33'069.50.

Ergebnis wirkungsorientierte Verwaltungsführung (NPM) für den Bereich Sekundarstufe I

Der Nettoaufwand der Produktrechnung Sekundarstufe I (Funktion 2130) beträgt Fr. 321'925.15. Der budgetierte Nettoaufwand von Fr. 368'080.00 wurde um Fr. 46'154.85 unterschritten. Die Kreditunterschreitung wurde wie im Reglement vorgesehen bis zum maximal möglichen Produktesaldo in die Rücklagen des Globalbudgets eingelegt (Fr. 12'344.70). Aus den bestehenden Rücklagen wurden im Geschäftsjahr Fr. 9'862.20 entnommen. Der Saldo der Rücklagen (Konto 29200.01) beträgt per 31.12.2020 Fr. 64'385.05.

Ergebnis Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen

Die Aufwendungen von Fr. 32'455.55 für den baulichen und nicht baulichen Unterhalt der Liegenschaften Finanzvermögen (Funktion 9630) wurden der Vorfinanzierung entnommen. Budgetiert war eine Entnahme von Fr. 30'720.00. Die vorgesehene Einlage in die Spezialfinanzierung wurde nach Massgabe des Reglements in die Vorfinanzierung eingelegt (Fr. 94'000.00; Budget: Fr. 91'670.00). Der Saldo der Vorfinanzierung (Konto 29300.01) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 798'887.28.

1.1.4 Investitionsrechnung

	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	1'238'163.25	3'312'000.00	-2'073'836.75
Nettoinvestitionen Feuerwehr	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen Wasser	452'938.51	615'000.00	-162'061.49
Nettoinvestitionen Abwasser	159'911.05	696'000.00	-536'088.95
Nettoinvestitionen Abfall	0.00	0.00	0.00
Total Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	612'849.56	1'311'000.00	-698'150.44
Total Nettoinvestitionen Gesamthaushalt	1'851'012.81	4'623'000.00	-2'771'987.19

Es wurden Nettoinvestitionen von 1,85 Mio. Franken getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von 4,62 Mio. Franken. Das Gesamttotal der vorgesehenen Nettoinvestitionen wurde um 2,77 Mio. Franken unterschritten. Sowohl bei den steuerfinanzierten Bereichen (-2,07 Mio. Franken) als auch bei den Spezialfinanzierungen (-0,7 Mio. Franken) sind zu den veranschlagten Werten tiefere Nettoinvestitionen zu verzeichnen.

Bei den Budgetabweichungen in der Investitionsrechnung gilt es zu beachten, dass es sich in der Regel um zeitliche Verschiebungen der Ausgaben (Verteilung über mehrere Jahre) handelt und nicht um effektive Mehr- oder Minderausgaben gegenüber den bewilligten Krediten.

Beim allgemeinen Haushalt ergaben sich gegenüber dem Budget wesentliche Minderausgaben bei den Informatikprojekten der Primarstufe (-0,34 Mio. Franken) und Sekundarstufe (-0,15 Mio. Franken), bei der Schulraumerweiterung Oberdorf (-0,09 Mio. Franken), beim Investitionsbeitrag für die Sanierung Eisbahn mit Überdachung vom Sportzentrum Hirzenfeld (-1,37 Mio. Franken), bei der Sanierung Hübeliweg beziehungsweise kleiner Susten (-0,06 Mio. Franken), bei der Sanierung Schäfereistrasse (Teilstück Landgarbenstrasse – Stockhornstrasse, -0,11 Mio. Franken) bei der Sanierung Stockhornstrasse (-0,1 Mio. Franken) und beim Ersatz des Kommunalfahrzeugs (-0,15 Mio. Franken).

Im Gegenzug waren zum Budget wesentliche Mehrausgaben bei der Sanierung Gantrischstrasse (+0,05 Mio. Franken) und bei der Sanierung Schäfereistrasse (Teilstück Stockhornstrasse – Wiesenstrasse, +0,22 Mio. Franken) zu verzeichnen.

Im Bereich der Spezialfinanzierung Wasser ergaben sich gegenüber dem Budget wesentliche Minderausgaben bei den Rahmenkrediten (-0,09 Mio. Franken) und bei der Sanierung Stockhornstrasse (Teilstück Landgarbenstrasse – Stockhornstrasse, -0,13 Mio. Franken). Im Gegenzug war eine wesentliche Budgetabweichung bei der Sanierung Schäfereistrasse (Teilstück Stockhornstrasse – Wiesenstrasse, +0,08 Mio. Franken) zu verzeichnen.

Im Bereich der Spezialfinanzierung Abwasser ergaben sich zum Budget wesentliche Minderausgaben bei den Rahmenkrediten (-0,56 Mio. Franken). Für die Erschliessungsarbeiten Lättere wurden im Gegenzug Investitionsbeiträge von 0,1 Mio. Franken vereinnahmt. Wesentliche Mehrausgaben waren bei der Sanierung Schäfereistrasse (Teilstück Stockhornstrasse – Wiesenstrasse, +0,07 Mio. Franken) zu verzeichnen.

Im Bereich der Spezialfinanzierung Feuerwehr und der Abfallentsorgung waren keine Investitionen vorgesehen.

1.1.5 Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 1. Januar 2020 73,29 Mio. Franken und per 31. Dezember 2020 67,6 Mio. Franken, was eine Abnahme von netto 5,69 Mio. Franken ergibt.

Aktiven, Finanzvermögen

Das Finanzvermögen beläuft sich per Bilanzstichtag auf 42,55 Mio. Franken. Gegenüber dem 1. Januar 2020 ergab sich eine Abnahme von netto 5,5 Mio. Franken. Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen nahmen um 6,95 Mio. Franken auf 14,79 Mio. Franken zu. Bei den Forderungen war eine Zunahme von 1,15 Mio. Franken auf 15,65 Mio. Franken feststellbar, was sich mit höheren Steuerforderungen begründet. Die Sachanlagen Finanzvermögen nahmen im Berichtsjahr um netto 13,58 Mio. Franken auf 11,98 Mio. Franken ab. Die Abnahme ist insbesondere auf den Verkauf (Abgang) der Liegenschaft Wahlackerstrasse 5 (ehemaliges Betagtenheim) zurückzuführen.

Aktiven, Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen (Sachanlagen Verwaltungsvermögen, Immaterielle Anlagen, Darlehen, Beteiligungen, Investitionsbeiträge) erhöhte sich durch die getätigten Nettoinvestitionen und vermindert sich durch die Abschreibungen und Darlehensrückzahlungen und beläuft sich per 31. Dezember 2020 auf 25,05 Mio. Franken, was gegenüber den Werten vom 1. Januar 2020 eine Abnahme von netto 0,19 Mio. Franken entspricht.

Passiven, Fremdkapital

Das Fremdkapital weist per Bilanzstichtag 12,81 Mio. Franken aus. Gegenüber dem 1. Januar 2020 ergab sich eine Abnahme von netto 8,15 Mio. Franken. Per 31. Dezember 2020 weisen die laufenden Verbindlichkeiten einen Wert von 2,87 Mio. Franken (-0,41 Mio. Franken) aus. Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Überbrückungskredite) nahmen per Bilanzstichtag um 8,0 Mio. Franken ab, das heisst per Ende Rechnungsjahr weist der Finanzhaushalt keine externen Schulden aus. Die passiven Rechnungsabgrenzungen erhöhten sich per Ende Jahr um netto 0,78 Mio. Franken, was insbesondere auf Rechnungsabgrenzungen von Steuern zurückzuführen war. Die kurz- und langfristigen Rückstellungen nahmen im Berichtsjahr um 0,14 Mio. Franken zu. Die Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital weisen per Bilanzstichtag einen Wert von 0,4 Mio. Franken aus. Die Abnahme von 0,66 Mio. Franken begründet sich mit der Übertragung des Fonds Schutzraumersatzabgabe an den Kanton.

Passiven, Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2020 54,79 Mio. Franken. Die Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen nahmen per Bilanzstichtag um netto 0,37 Mio. Franken auf 5,8 Mio. Franken zu. Die Rücklage des Globalbudgetbereichs weist per Ende Jahr den Wert von 0,06 Mio. Franken aus und bleibt nahezu auf dem Vorjahreswert. Bei den Vorfinanzierungen nahm der Bestand um netto 0,74 Mio. Franken auf 19,94 Mio. Franken zu. Die Reserven der zusätzlichen Abschreibungen verbleiben auf der bisherigen Bilanzgrösse von 2,76 Mio. Franken. Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen verminderte sich infolge Bewertungsvornahmen geringfügig und beträgt per Bilanzstichtag 2,66 Mio. Franken. Das übrige Eigenkapital verringert sich um die Auflösung aus der Übertragung Verwaltungsvermögen Wasserversorgung um 0,27 Mio. Franken auf 2,96 Mio. Franken. Der massgebende Bilanzüberschuss (Eigenkapital, Konto 299) des allgemeinen Haushalts nimmt um das Rechnungsergebnis beziehungsweise um den Ertragsüberschuss pro 2020 von 1,62 Mio. Franken zu und beträgt per Bilanzstichtag 20,6 Mio. Franken (Vorjahr: 18,98 Mio. Franken).

1.1.6 Zinspflichtiges Fremdkapital Gesamthaushalt

Die Bilanz weist per 31.12.2020 folgende Schuldverpflichtungen des Gesamthaushalts aus:

Kurzfristige Verbindlichkeiten	Fr.	0.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Fr.	0.00
Legate und Stiftungen	Fr.	397'621.71
Spezialfinanzierungen (netto)	Fr.	20'281'716.28
Total zinspflichtiges Fremdkapital per 31.12.2020	Fr.	20'679'337.99
(Total per 31.12.2019: Fr. 27'757'931.54)		

1.1.7 Nachkredite

Alle Nachkredite (Kreditüberschreitungen grösser Fr. 10'000.00 pro Konto) sind in einer separaten Nachkreditabelle (vgl. Ziffer 11.8.2) aufgeführt und mit Kurzbegründungen versehen.

Total Nachkredite	Fr.	3'059'044.48
davon gebundene / unechte	Fr.	2'919'393.19
davon Nachkredite im Kompetenzbereich des Gemeinderats	Fr.	139'651.29
davon Nachkredite im Kompetenzbereich des Grossen Gemeinderats	Fr.	0.00

1.2 Spezialfinanzierungen

(Gebührenfinanzierte Bereiche gemäss Art. 30 Bst. b FHDV, BSG 170.511)

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Spezialfinanzierung Feuerwehr			
Erfolg	89'210.87	20'810.00	27'896.00
Verwaltungsvermögen per 31.12.	276'154.21		321'616.16
Eigenkapital SF per 31.12.	976'630.10		887'419.23
Spezialfinanzierung Wasser			
Erfolg	33'036.20	16'280.00	134'482.70
Verwaltungsvermögen per 31.12.	3'679'830.12		3'254'480.06
Bestand Werterhalt per 31.12.	4'791'598.85		4'416'479.75
Bestand übriges Eigenkapital, Übertrag VV	2'959'687.50		3'228'750.00
Eigenkapital SF per 31.12.	1'910'280.81		1'877'244.61
Spezialfinanzierung Abwasser			
Erfolg	347'518.50	225'640.00	502'704.71
Verwaltungsvermögen per 31.12.	1'542'882.99		1'470'526.24
Bestand Werterhalt per 31.12.	12'278'455.78		11'401'007.98
Eigenkapital SF per 31.12.	2'359'882.32		2'012'363.82
Spezialfinanzierung Abfall			
Erfolg	-92'893.30	-57'530.00	-27'922.80
Verwaltungsvermögen per 31.12.	51'237.85		59'929.00
Eigenkapital SF per 31.12.	555'286.09		648'179.39

2 Eckdaten

2.1 Übersicht

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	1'997'693.79	-1'635'080.00	2'725'965.71
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	1'620'821.52	-1'840'280.00	2'088'805.10
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	376'872.27	205'200.00	637'160.61
Steuerertrag natürliche Personen	20'342'772.90	20'138'000.00	19'716'486.60
Steuerertrag juristische Personen	1'360'372.65	1'307'000.00	1'762'647.45
Liegenschaftssteuer	2'212'504.90	2'565'000.00	1'934'651.40
Nettoinvestitionen	1'851'012.81	4'623'000.00	3'938'289.85
Bestand Finanzvermögen	42'548'369.35	n.v.	48'045'253.85
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	25'053'672.70	n.v.	25'243'002.94
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	19'503'567.53	n.v.	20'136'451.48
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	5'550'105.17	n.v.	5'106'551.46
Fremdkapital	12'807'669.92	n.v.	20'960'604.00
Eigenkapital	54'794'372.13	n.v.	52'327'652.79
Reserven	2'760'365.63	n.v.	2'760'365.63
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	20'599'801.06	n.v.	18'978'979.54

2.2 Selbstfinanzierung / Finanzierungsausweis

		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Ergebnis Gesamthaushalt	90	1'997'693.79	-1'635'080.00	2'725'965.71
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 +	1'957'584.40	2'138'720.00	1'900'861.70
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +	1'403'322.35	1'040'000.00	1'618'956.20
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 -	-150'755.45	-139'670.00	-135'248.10
Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen	364 +	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsverm.	365 +	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366 +	82'758.65	146'820.00	82'758.70
Einlagen in das Eigenkapital	389 +	106'344.70	91'670.00	1'009'955.10
Aufwertung Verwaltungsvermögen	4490 -	0.00	0.00	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -	-889'886.05	-940'460.00	-940'231.65
Selbstfinanzierung		4'507'062.39	702'000.00	6'263'017.66
Investitionsausgaben	690 +	1'962'814.16	4'623'000.00	4'347'577.50
Investitionseinnahmen	590 -	111'801.35	0.00	409'287.65
Nettoinvestitionen		1'851'012.81	4'623'000.00	3'938'289.85
Finanzierungsergebnis		2'656'049.58	-3'921'000.00	2'324'727.81

+ = Finanzierungsüberschuss

- = Finanzierungsfehlbetrag

2.3 Gestufte Erfolgsausweise

2.3.1 Erfolgsausweis Gesamthaushalt

Erfolgsrechnung		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	Total Betrieblicher Aufwand	46'644'442.30	47'936'950.00	46'089'756.15
30	Personalaufwand	7'893'542.85	8'295'070.00	7'953'061.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'937'207.43	5'962'270.00	5'371'046.55
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'957'584.40	2'138'720.00	1'900'861.70
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'403'322.35	1'040'000.00	1'618'956.20
36	Transferaufwand	29'452'785.27	30'500'890.00	29'245'830.25
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	45'145'355.49	44'713'310.00	44'264'938.43
40	Fiskalertrag	25'165'468.35	24'999'720.00	24'463'769.35
41	Regalien und Konzessionen	434'925.15	453'060.00	429'465.10
42	Entgelte	9'978'294.47	8'989'090.00	9'523'332.71
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	150'755.45	139'670.00	135'248.10
46	Transferertrag	9'415'912.07	10'131'770.00	9'713'123.17
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'499'086.81	-3'223'640.00	-1'824'817.72
34	Finanzaufwand	146'830.15	190'170.00	204'392.97
44	Finanzertrag	2'860'069.40	929'940.00	4'824'899.85
Ergebnis aus Finanzierung		2'713'239.25	739'770.00	4'620'506.88
Operatives Ergebnis		1'214'152.44	-2'483'870.00	2'795'689.16
38	Ausserordentlicher Aufwand	106'344.70	91'670.00	1'009'955.10
48	Ausserordentlicher Ertrag	889'886.05	940'460.00	940'231.65
Ausserordentliches Ergebnis		783'541.35	848'790.00	-69'723.45
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		1'997'693.79	-1'635'080.00	2'725'965.71

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.2 Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	Total Betrieblicher Aufwand	40'946'605.92	42'476'810.00	40'285'980.21
30	Personalaufwand	7'270'264.45	7'567'960.00	7'248'552.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'319'552.30	4'433'050.00	3'945'073.75
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'824'061.15	1'996'670.00	1'779'939.30
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	27'532'728.02	28'479'130.00	27'312'414.26
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	39'415'226.09	39'395'180.00	38'188'771.48
40	Fiskalertrag	25'165'468.35	24'999'720.00	24'463'769.35
41	Regalien und Konzessionen	434'925.15	453'060.00	429'465.10
42	Entgelte	4'488'549.52	3'885'010.00	3'673'486.86
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	9'326'283.07	10'057'390.00	9'622'050.17
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'531'379.83	-3'081'630.00	-2'097'208.73
34	Finanzaufwand	146'830.15	190'170.00	204'392.97
44	Finanzertrag	2'784'552.65	851'790.00	4'729'192.75
Ergebnis aus Finanzierung		2'637'722.50	661'620.00	4'524'799.78
Operatives Ergebnis		1'106'342.67	-2'420'010.00	2'427'591.05
38	Ausserordentlicher Aufwand	106'344.70	91'670.00	1'009'955.10
48	Ausserordentlicher Ertrag	620'823.55	671'400.00	671'169.15
Ausserordentliches Ergebnis		514'478.85	579'730.00	-338'785.95
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		1'620'821.52	-1'840'280.00	2'088'805.10

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.3 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Feuerwehr

Erfolgsrechnung		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	Total Betrieblicher Aufwand	356'389.73	450'870.00	436'877.50
30	Personalaufwand	180'072.85	241'150.00	226'747.75
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	60'289.83	91'340.00	88'342.60
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	45'461.95	46'240.00	45'461.90
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	70'565.10	72'140.00	76'325.25
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	443'478.85	469'870.00	462'508.60
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	395'049.85	421'690.00	414'965.60
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	48'429.00	48'180.00	47'543.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		87'089.12	19'000.00	25'631.10
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	2'121.75	1'810.00	2'264.90
Ergebnis aus Finanzierung		2'121.75	1'810.00	2'264.90
Operatives Ergebnis		89'210.87	20'810.00	27'896.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		89'210.87	20'810.00	27'896.00

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.4 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Wasser

Erfolgsrechnung		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	Total Betrieblicher Aufwand	1'663'248.90	1'556'610.00	1'774'371.85
30	Personalaufwand	160'686.85	193'100.00	190'493.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	930'995.95	854'300.00	775'520.30
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	27'588.45	32'740.00	21'671.50
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	457'664.35	390'000.00	696'150.20
36	Transferaufwand	86'313.30	86'470.00	90'536.80
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'400'519.40	1'268'670.00	1'596'650.15
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	1'276'774.15	1'169'890.00	1'480'717.40
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	82'545.25	72'580.00	72'402.75
46	Transferertrag	41'200.00	26'200.00	43'530.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-262'729.50	-287'940.00	-177'721.70
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	26'703.20	35'160.00	43'141.90
Ergebnis aus Finanzierung		26'703.20	35'160.00	43'141.90
Operatives Ergebnis		-236'026.30	-252'780.00	-134'579.80
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	269'062.50	269'060.00	269'062.50
Ausserordentliches Ergebnis		269'062.50	269'060.00	269'062.50
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		33'036.20	16'280.00	134'482.70

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.5 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abwasser

Erfolgsrechnung		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	Total Betrieblicher Aufwand	2'526'341.85	2'310'450.00	2'488'421.44
30	Personalaufwand	192'249.10	197'170.00	192'762.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	57'288.05	53'290.00	39'858.20
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	51'781.70	54'430.00	45'097.85
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	945'658.00	650'000.00	922'806.00
36	Transferaufwand	1'279'365.00	1'355'560.00	1'287'897.34
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	2'829'374.50	2'496'890.00	2'943'510.05
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	2'761'164.30	2'429'800.00	2'880'664.70
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	68'210.20	67'090.00	62'845.35
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		303'032.65	186'440.00	455'088.61
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	44'485.85	39'200.00	47'616.10
Ergebnis aus Finanzierung		44'485.85	39'200.00	47'616.10
Operatives Ergebnis		347'518.50	225'640.00	502'704.71
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		347'518.50	225'640.00	502'704.71

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.6 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abfall

Erfolgsrechnung		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	Total Betrieblicher Aufwand	1'151'855.90	1'142'210.00	1'104'105.15
30	Personalaufwand	90'269.60	95'690.00	94'505.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	569'081.30	530'290.00	522'251.70
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'691.15	8'640.00	8'691.15
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	483'813.85	507'590.00	478'656.60
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'056'756.65	1'082'700.00	1'073'498.15
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	1'056'756.65	1'082'700.00	1'073'498.15
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-95'099.25	-59'510.00	-30'607.00
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	2'205.95	1'980.00	2'684.20
Ergebnis aus Finanzierung		2'205.95	1'980.00	2'684.20
Operatives Ergebnis		-92'893.30	-57'530.00	-27'922.80
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-92'893.30	-57'530.00	-27'922.80

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.7 Erfolgsausweis Spezialfinanzierungen gestützt auf Gemeindereglemente

GGA, Arbeitsbeschaffung, Landschaftsschutz

Erfolgsrechnung		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Total Betrieblicher Aufwand	(SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	574'411.80	640'680.00	607'001.50
Total Betrieblicher Ertrag	(SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		574'411.80	640'680.00	607'001.50
Finanzaufwand	(SG 34)	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	(SG 44)	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung		0.00	0.00	0.00
Operatives Ergebnis		574'411.80	640'680.00	607'001.50
Ausserordentlicher Aufwand	(SG 38)	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	(SG 48)	574'411.80	640'680.00	607'001.50
Ausserordentliches Ergebnis		574'411.80	640'680.00	607'001.50
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		0.00	0.00	0.00

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

Die Werte in dieser Tabelle sind in den Summen des allgemeinen Haushalts enthalten (vgl. Ziff. 2.3.2).

3 Bilanz

	Bestand per 31.12.2020	Veränderungen	Bestand per 31.12.2019
1 Aktiven	67'602'042.05	-5'686'214.74	73'288'256.79
10 Total Finanzvermögen	42'548'369.35	-5'496'884.50	48'045'253.85
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	14'787'321.96	6'954'933.03	7'832'388.93
101 Forderungen	15'646'594.44	1'147'829.57	14'498'764.87
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	135'801.95	-17'457.10	153'259.05
108 Sachanlagen Finanzvermögen	11'978'651.00	-13'582'190.00	25'560'841.00
14 Total Verwaltungsvermögen	25'053'672.70	-189'330.24	25'243'002.94
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	20'348'215.25	-391'591.74	20'739'806.99
142 Immaterielle Anlagen	350'095.40	44'247.55	305'847.85
144 Darlehen	870'000.00	-10'000.00	880'000.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	1'632'000.00	0.00	1'632'000.00
146 Investitionsbeiträge	1'853'362.05	168'013.95	1'685'348.10
2 Passiven	67'602'042.05	-5'686'214.74	73'288'256.79
20 Total Fremdkapital	12'807'669.92	-8'152'934.08	20'960'604.00
200 Laufende Verbindlichkeiten	2'873'034.91	-412'006.87	3'285'041.78
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	-8'000'000.00	8'000'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	8'737'673.30	782'200.30	7'955'473.00
205 Kurzfristige Rückstellungen	129'340.00	8'180.00	121'160.00
208 Langfristige Rückstellungen	670'000.00	130'000.00	540'000.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	397'621.71	-661'307.51	1'058'929.22
29 Eigenkapital	54'794'372.13	2'466'719.34	52'327'652.79
290 Verpflichtungen (+) beziehungsweise Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	5'802'079.32	376'872.27	5'425'207.05
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	64'385.05	2'482.50	61'902.55
293 Vorfinanzierungen	19'944'326.92	739'699.55	19'204'627.37
294 Reserven	2'760'365.63	0.00	2'760'365.63
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'663'726.65	-4'094.00	2'667'820.65
298 Übriges Eigenkapital	2'959'687.50	-269'062.50	3'228'750.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	20'599'801.06	1'620'821.52	18'978'979.54

4 Funktionen

4.1 Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	3'971'862.98	595'662.15	4'167'890.00	572'440.00	3'820'542.77	600'793.70
Nettoaufwand		3'376'200.83		3'595'450.00		3'219'749.07
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'425'577.10	1'475'779.15	1'416'810.00	1'282'860.00	1'420'071.80	1'413'806.72
Nettoertrag	50'202.05			133'950.00		6'265.08
2 Bildung	8'298'480.81	984'249.38	8'536'670.00	978'400.00	8'132'727.63	918'564.35
Nettoaufwand		7'314'231.43		7'558'270.00		7'214'163.28
3 Kultur, Sport und Freizeit	1'737'513.50	627'478.65	1'845'860.00	696'940.00	1'773'850.15	684'135.65
Nettoaufwand		1'110'034.85		1'148'920.00		1'089'714.50
4 Gesundheit	59'957.77	2'134.95	74'280.00	2'200.00	74'175.65	2'315.55
Nettoaufwand		57'822.82		72'080.00		71860.10
5 Soziale Sicherheit	19'242'548.19	11'399'308.16	20'216'180.00	11'889'490.00	19'095'264.41	11'145'809.86
Nettoaufwand		7'843'240.03		8'326'690.00		7'949'454.55
6 Verkehr	3'202'311.71	222'928.30	3'325'800.00	235'230.00	3'009'509.63	244'643.20
Nettoaufwand		2'979'383.41		3'090'570.00		2'764'866.43
7 Umweltschutz und Raumordnung	6'076'191.06	5'960'297.50	5'691'690.00	5'467'660.00	6'393'025.77	6'181'880.85
Nettoaufwand		115'893.56		224'030.00		211'144.92
8 Volkswirtschaft	17'993.00	440'686.45	23'800.00	461'000.00	12'661.50	439'588.85
Nettoertrag	422'693.45		437'200.00		426'927.35	
9 Finanzen und Steuern	4'040'697.60	27'985'430.65	3'879'550.00	25'752'030.00	4'905'786.22	29'094'881.90
Nettoertrag	23'944'733.05		21'872'480.00		24'189'095.68	
<i>Total</i>	<i>48'073'133.72</i>	<i>49'693'955.24</i>	<i>49'178'530.00</i>	<i>47'338'250.00</i>	<i>48'637'615.53</i>	<i>50'726'420.63</i>
<i>Nettoergebnis all-gemeiner Haushalt</i>	<i>1'620'821.52</i>			<i>1'840'280.00</i>	<i>2'088'805.10</i>	

4.1.1 Kommentar

In den nachfolgenden Kommentaren sind die Abweichungen zum Budget in der Regel je Einzelkonto beziehungsweise je Aufgabenbereich (Funktion) von über Fr. 10'000.00 aufgeführt.

0 Allgemeine Verwaltung

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	3'971'862.98	595'662.15	4'167'890.00	572'440.00	3'820'542.77	600'793.70
		3'376'200.83		3'595'450.00		3'219'749.07

Der Nettoaufwand der Allgemeinen Verwaltung liegt um 6,1 % oder um rund 0,22 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Legislative

0110

Im Aufgabenbereich der Legislative ergab sich gegenüber dem Budget ein tieferer Nettoaufwand von Fr. 40'600.00. Infolge der geringeren Anzahl Parlamentssitzungen fielen die Sitzungsgelder unter dem veranschlagten Wert aus (u. a. COVID-19-Pandemie). Die Entschädigungen und Sitzungsgelder für den Stimm- und Wahlausschuss waren trotz den Gemeindewahlen geringer als budgetiert. Ebenso fielen die Drucksachen, Publikationen, Verpackung und Versand für das Stimmmaterial günstiger als vorgesehen aus.

Der verfügbare Kredit für die Datenaufsichtsstelle wurde nicht benötigt und der Ratskredit des Parlaments wurde aufgrund des Coronavirus nicht vollumfänglich beansprucht.

Exekutive

0120

Gegenüber dem Nettoaufwand im Budget resultiert im Aufgabenbereich der Exekutive eine Besserstellung von Fr. 60'710.00. Minderaufwendungen ergaben sich bei den Sitzungsgeldern für die Kommissionen, bei der ein- anstelle zweitägigen Gemeinderatsklausur, beim Ratskredit des Gemeinderats, bei der Öffentlichkeitsarbeit, dem Neuzuzügeranlass und der Jungbürgerfeier. Die meisten geplanten Anlässe und Veranstaltungen konnten aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht wie geplant durchgeführt werden, was zu geringerem Aufwand führte.

Allgemeine Dienste

0220.3010.01

Der Lohnaufwand fiel um Fr. 23'860.00 unter dem budgetierten Wert aus. Die im Budget einberechnete Teuerungszulage von 0,6 % wurde aufgrund des Indexstandes der Konsumentenpreise lediglich mit 0,2 % beansprucht. Auf die vorgesehene Aushilfsanstellung von rund 20 % im Bereich Steuern wurde verzichtet. Im Weiteren ergab sich infolge Personalwechsel geringerer Lohnaufwand. Die Sozialversicherungsbeiträge fielen mit den tieferen Lohnkosten entsprechend unter den Budgetwerten aus (Konto 0220.3050.01 bis 0220.3054.01, netto -Fr 6'410.00).

0220.3010.19

Die bestehenden Rückstellungen für Ferien- und Überzeitguthaben des Verwaltungspersonals mussten um Fr. 6'260.00 erhöht werden.

0220.3090.01

Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt bei der Aus- und Weiterbildung des Verwaltungspersonals Fr. 18'940.00. Der Budgetbetrag für die externen Kursangebote und die Betragssposition für die Weiterbildungslehrgänge wurden nicht vollumfänglich beansprucht. Viele Kursangebote wurden wegen den geltenden Coronavirus-Bestimmungen abgesagt beziehungsweise konnten nicht besucht werden.

0220.3099.01

Die Gemeindebeiträge für die Personalanlässe wurden aufgrund der Einschränkungen von COVID-19-Pandemie nicht vollumfänglich benötigt (-Fr. 7'720.00).

0220.3100.01

Beim Büromaterial wurde der Budgetbetrag um Fr. 5'480.00 unterschritten. Geringere Kosten ergaben sich für Papier und verschiedenes Verbrauchsmaterial.

0220.3130.01

Der Budgetbetrag für die Dienstleistungen Dritter, Telefon, Porto und Gebühren konnte unterschritten werden (-Fr. 6'840.00). Es wurden weniger Portokosten benötigt. Mit der Umstellung auf die IP-Telefonie (Internet Protokoll) wurden nebst günstigeren Internetkosten die Gesprächskosten verringert.

0220.3118.01

Infolge Verzug durch den Softwarelieferanten konnten die neuen Module von "Dialog G6" (Gemeindesoftware) nicht installiert werden, was zu einem Minderaufwand führte. Ebenfalls wurden weniger Kosten als geplant für verschiedene Software-Updates aufgewendet. Bei der Anschaffung Software resultierte eine Besserstellung von Fr. 11'700.00.

0220.3611.01

Die Kosten für die kantonale Steuerregisterführung fielen geringer aus, d. h. die höheren budgetierten Entschädigungen werden erst im Folgejahr fällig. Ebenfalls waren die Schätzerkosten für die Liegenschaftsbewertungen unter den Budgetannahmen. Gesamthaft ergab sich ein Minderaufwand von Fr. 33'330.00.

0220.4240.01

Der Ertrag für Dienstleistungen der Verwaltung ist infolge der höheren Abgeltung für die Geschäftsführung und Liegenschaftsverwaltung der Pensionskasse über dem Budgetwert (+Fr. 6'640.00).

0220.4260.01

Aufgrund Personalwechsellern wurden geleistete Weiterbildungsbeiträge zurückbezahlt, was die Besserstellung zum Budget von Fr. 21'220.00 begründet.

Verwaltungsliegenschaft Wahlackerstrasse 25

0290

Der Nettoaufwand für das Verwaltungsgebäude fiel um Fr. 27'860.00 höher aus als budgetiert. Aufgrund der COVID-19-Pandemie ergaben sich Mehrstunden für das Reinigungspersonal (+Fr. 9'145.00 inklusive Sozialversicherungsbeiträge). Die Garagen/Lagerraum an der Wahlackerstrasse 25a wurden zurückgebaut.

Im Zuge von Unterhaltsarbeiten der BKW AG wurde das Elektrokabel für die Hausanschlussleitung erneuert. Ein zusätzlicher Arbeitsplatz im Sekretariat der Sozialdienste erforderte bauliche Anpassungen. Für Schalter- und weitere Arbeitsplätze mussten Plexiglas-Schutzwände wegen dem Coronavirus angeschafft werden. Gesamthaft ergaben sich zum Budget höhere bauliche Unterhaltskosten von Fr. 18'200.00.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	1'425'577.10 50'202.05	1'475'779.15	1'416'810.00	1'282'860.00 133'950.00	1'420'071.80	1'413'806.72 6'265.08

Der Nettoaufwand der Öffentlichen Ordnung und Sicherheit sowie Verteidigung liegt um 0,18 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert. Anstelle eines budgetierten Nettoaufwands von 0,13 Mio. Franken resultierte ein Nettoertrag von Fr. 50'200.00. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Polizei

- 1110.4210.01 Der tiefere Gebührenertrag ist auf die geringere Anzahl Aufträge bei den Zustellungsbegehren für Amtshandlungen und Vollzugshilfe zurückzuführen (-Fr. 19'765.00).

Allgemeines Rechtswesen

- 1400.3130.01 Der Gebührenaufwand für die Baubewilligungen fiel durch vermehrte Amts- und Mitberichte über dem budgetierten Wert aus (+Fr. 52'930.00). Der erwartete Ertrag aus Baubewilligungen wurde übertroffen (+Fr. 239'500.00). Je nach Bautätigkeit und Komplexität der Baubewilligungsverfahren sind sowohl Einnahmen wie Ausgaben sehr unterschiedlich.
- 1400.4210.03 Der budgetierte Gebührenertrag für Einbürgerungen wurde aufgrund der geringeren Anzahl an Einbürgerungsgesuchen nicht erreicht (-Fr. 12'625.00).
- 1400.4210.02 Der budgetierte Ertrag aus Gebühren für Amtshandlungen der übrigen Verwaltung beruht auf Annahmen und wurde im Berichtsjahr übertroffen (+Fr. 10'075.00).

Kinder- und Erwachsenenschutz

- 1402.4611.01 Für die Abweichung sind einerseits die Anzahl Fälle je Kategorie und andererseits die Ansätze der Fallpauschalen massgebend. Gegenüber dem Budget konnte eine höhere Abgeltung vereinbart werden (+Fr. 9'150.00).
- 1402.3910.01 Die Aufwendungen für den Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) sind in der Funktion 5790 Sozialhilfe ausgewiesen. Die Abgeltung des Kantons ist in der Funktion 1402 Kinder- und Erwachsenenschutz darzustellen. Damit gegenüber dem Aufwand auch die Rückvergütung ersichtlich ist, wird die Entschädigung verrechnet (vgl. Konto 5790.4910.01).

Feuerwehr

- 1500.3010.02 Beim Sold und den Entschädigungen resultiert gegenüber dem Budget eine Besserstellung von Fr. 46'730.00, was auf weniger Ernstfalleinsätze und Übungen zurückzuführen ist.
- 1500.3090.01 Die Schulung in der externen Ausbildungsanlage konnte wegen dem Coronavirus nicht stattfinden. Die veranschlagten Kosten für die Fahrerausbildungen wurden nicht vollumfänglich beansprucht. Der Aus- und Weiterbildungsaufwand wurde um Fr. 6'960.00 unterschritten.
- 1500.3111.01 Auf die vorgesehene Anschaffung der Ausrüstung für neueintretende Feuerwehrangehörige und auf die budgetierten Hochwasserschutzzelemente wurde im Rahmen des laufenden Projekts der interkommunalen Zusammenarbeit der Feuerwehren bewusst verzichtet (-Fr. 7'280.00).
- 1500.3151.01 Wegen dem Projekt der interkommunalen Zusammenarbeit der Feuerwehren wurden nur die nötigsten Ausgaben für die Funkanlage getätigt. Der allgemeine Fahrzeugunterhalt war günstiger als budgetiert. Der Unterhaltsaufwand für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge war um Fr. 12'650.00 tiefer als veranschlagt.
- 1500.4200.01 Die Budgeterwartung bei den Feuerwehrersatzabgaben wurde um Fr. 16'290.00 unterschritten, was mit der Anzahl ersatzabgabepflichtigen Personen und deren einkommensabhängigen Taxationen im Zusammenhang steht.
- 1500.4260.01 Der budgetierte Ertrag für Rückerstattungen von Einsatzkosten wurde um Fr. 10'350.00 aufgrund weniger verrechenbaren Einsätzen unterschritten.

Militärische Verteidigung

- 1610.3130.01 Der Minderaufwand von Fr. 9'620.00 ist auf das sistierte Sanierungsvorhaben des ehemaligen Kugelfangs der Schiessanlage Meilen zurückzuführen.

Zivilschutz

- 1620 Der tiefere Nettoaufwand von Fr. 10'120.00 ist vorab auf geringere Energie- und Unterhaltskosten für die Zivilschutzanlagen zurückzuführen.

2 Bildung

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	8'298'480.81	984'249.38	8'536'670.00	978'400.00	8'132'727.63	918'564.35
		7'314'231.43		7'558'270.00		7'214'163.28

Der Nettoaufwand der Bildung liegt um 3,2 % oder um etwa 0,24 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Kindergarten

- 2110.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um Fr. 16'150.00 höher aus. Tiefere Akontozahlungen pro Schuljahr 2019/20 mündeten in der Schlussabrechnung in eine Nachzahlung. Für das Schuljahr 2020/21 waren höhere Akontozahlungen zu leisten. Die Anzahl Vollzeiteinheiten vom Schuljahr 2019/20 und 2020/21 für den Regelunterricht fielen tiefer aus; für die Besonderen Massnahmen ergaben sich höhere Vollzeiteinheiten.

Primarstufe

- 2120.3102.01 Aufgrund der Schulschliessung von Mitte März bis anfangs Mai 2020 wurden für den Fernunterricht zusätzliche Kopien aus den Lehrmitteln ausgefertigt. Im Weiteren hatten die ausgetauschten neuen Kopiergeräte höhere monatliche Wartungskosten, welche im Budget nicht einberechnet waren. Der Budgetkredit wurde demnach um total Fr. 15'620.00 überschritten.
- 2120.3130.01 Für die Zeit des Fernunterrichts wurde Lehrmaterial an die Schüler/innen verschickt, was zusätzliche Portokosten von rund Fr. 6'900.00 verursachte. Im Weiteren haben die Kosten für die Übersetzungsdienste für fremdsprachige Kinder zugenommen. Gesamthaft wurde der verfügbare Budgetkredit um Fr. 9'990.00 überschritten.
- 2120.3171.01 Für Exkursionen, Schulreisen, Lager und Projekte wurde wegen den Einschränkungen durch das Coronavirus der Budgetkredit nicht vollumfänglich beansprucht (-Fr. 24'855.00).
- 2120.3320.01 Per Bilanzstichtag bestand wegen Verzögerung bei den Informatikprojekten kein abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen. Die budgetierten planmässigen Abschreibungen konnten nicht vorgenommen werden (-Fr. 67'400.00).
- 2120.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um etwa 0,13 Mio. Franken unter dem Budget aus. Die Akontozahlungen und Schlussabrechnung pro Schuljahr 2019/20 sowie die Vorberechnung pro Schuljahr 2020/21 fielen unter den Budgetannahmen aus. Die Anzahl Vollzeiteinheiten waren für den Regelunterricht und für die Besonderen Massnahmen tiefer als bei der Budgetberechnung angenommen.

Sekundarstufe I

- 2130 Für die Sekundarstufe I gelten die Bestimmungen über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung (NPM). Dabei gilt für die Beurteilung der finanziellen Vorfälle das Produktebudget (vgl. separate Unterlagen). Die Rechnungslegung muss aus gesetzlichen Gründen auch nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell erfolgen. Beim Produkt "Unterricht" begründet sich der Minderaufwand insbesondere mit tieferen Kosten für die Betreuung der Informatik aufgrund aufgeschobener Projekte. Der vorgesehene Grossanlass konnte wegen dem Coronavirus nicht durchgeführt werden, weshalb beim Produkt „Kultur und Projekte“ eine Besserstellung resultierte. Aufgrund des tieferen Gesamtaufwandes der Produkterrechnung ergaben sich geringere Kostenumlagerungen in die einzelnen Produkte.
- 2130.3320.01 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen konnten wegen Verzögerung des Informatikprojekts nicht vorgenommen werden. Am Bilanzstichtag bestand kein abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen (-Fr. 30'000.00).
- 2130.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um rund 0,12 Mio. Franken über dem Budgetbetrag aus. Für das Schuljahr 2019/20 waren die Akontozahlungen tiefer als erwartet und aus der Schlussabrechnung erging aufgrund der tieferen Anzahl Vollzeiteinheiten eine Gutschrift. Die Gehaltskostenanteile für die zusätzliche Sekundarschulklasse auf das Schuljahr 2020/21 waren im Budget nicht berücksichtigt. Die Vorberechnung fiel demnach mit der höheren Anzahl Vollzeiteinheiten über den Budgeterwartungen aus.
- 2130.3612.01 Es besuchten mehr Schüler/innen den gymnasialen Unterricht. Im Weiteren war die Zahl an Fremdplatzierungen über dem Budgetwert. Gegenüber den veranschlagten Werten ergaben sich höhere Kosten von Fr. 56'645.00.
- 2130.3892.01 Der budgetierte Produktesaldo wurde unterschritten, weshalb eine Einlage in die Rücklagen des Globalbudgets bis zum maximal möglichen Betrag vorgenommen wurde (Fr. 12'340.00).
- 2130.4612.01 Von auswärtigen Schülerinnen und Schülern wurden Schulkostenbeiträge pro Schuljahr 2020/21 geltend gemacht (+Fr. 12'425.00).
- 2130.4892.01 Aus den vorhandenen Globalbudgetrücklagen wurden gemäss Reglement über die Spezialfinanzierung der Sekundarstufe I Beträge im Umfang von total Fr. 9'860.00 entnommen.

Musikschulen

- 2140.3636.01 Die Angebote der Musikschule Zollikofen-Bremgarten (MSZB) wurden unter den Budgetannahmen genutzt, was tiefere Verrechnungseinheiten gemäss Leistungsvertrag zur Folge hatte (-Fr. 25'680.00).
- 2140.3636.02 Die Beiträge an andere Musikschulen fielen über dem Budgetwert aus (+Fr. 6'750.00) und die
- 2140.3637.02 Anzahl berechtigter Stipendiengesuche führte zu einem Mehraufwand (+Fr. 3'610.00).

Schulliegenschaften

- 2170.3101.01 Infolge der COVID-19-Pandemie musste mehr Reinigungsmaterial beziehungsweise Verbrauchsmaterial beschafft werden, was zu einer Kreditüberschreitung führte (+Fr. 8'600.00).
- 2170.3120.01 Gesamthaft ergaben sich für die Ver- und Entsorgungskosten der Schulliegenschaften Minderkosten von Fr. 33'240.00. Der Minderaufwand war auf tiefere Energiekosten wegen der Schulschliessung von Mitte März bis anfangs Mai 2020 sowie den eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten der Schul- und Turnhallen aufgrund des Coronavirus zurückzuführen.
- 2170.3144.01 Die Kosten für den baulichen Unterhalt der Schulliegenschaften fielen gegenüber dem Budget höher aus (+Fr. 7'860.00). Im Schulhaus Steinibach mussten mechanische Steuerungen von Pissoirs ersetzt werden. Die defekte Telefonanlage im Schulhaus Steinibach wurde repariert. Die Garderobenplätze für die Kindergartenklasse im Schulhaus Wahlacker wurden erweitert. Mehrere Sonnenstoren auf der Schulanlage der Sekundarstufe mussten repariert werden.
- 2170.3149.01 Beim Unterhalt Rasenplätze, Laufbahn, Baumpflege wurden nicht sämtliche Budgetpositionen benötigt beziehungsweise verschiedene Aufwendungen konnten günstiger als vorgesehen ausgeführt werden (-Fr. 13'490.00).
- 2170.3300.41 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Hochbauten, Mobilien, übrige Sachanlagen und Informatik wurden um netto Fr. 51'530.00 unterschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen.
- 2170.3300.61
- 2170.3300.91
- 2170.3320.01
- 2170.4472.01 Infolge der COVID-19-Pandemie konnten viele Anlässe und Trainings nicht durchgeführt werden. Der Benützungsertrag von Schulräumen fiel unter den Budgetwert aus (-Fr. 19'260.00).

Tagesbetreuung

- 2180.3020.01 Der Lohnaufwand fiel infolge Pensionierung der Leitung Tagesschule sowie einer zusätzlichen pädagogischer Betreuungsperson über dem Budgetwert aus (+Fr. 19'610.00). Die Sozialabgaben waren demnach über den veranschlagten Werten (Konto 2180.3050.01 bis 2180.3054.01, +Fr. 6'370.00).
- 2180.3105.01 Der Minderaufwand für Lebensmittel ergab sich wegen dem eingeschränkten Betrieb aufgrund der COVID-19-Pandemie (-Fr. 30'560.00).
- 2180.4240.01 Die Elternbeiträge fielen wegen den Einschränkungen aufgrund des Coronavirus unter den Ertragserwartungen aus (-Fr. 69'490.00). Während der Schulschliessung von Mitte März bis anfangs Mai 2020 wurden die Elternbeiträge für die Betreuung und Mahlzeiten erlassen oder rückerstattet.
- 2180.4631.01 Die Normlohnkostenabgeltung des Kantons fiel infolge der höheren Anzahl an lastenausgleichsberechtigten Betreuungsstunden über dem Budgetwert aus (+Fr. 77'630.00). Der Ertragsausfall aus Elternbeiträgen wegen der COVID-19-Pandemie konnte über den Lastenausgleich abgerechnet werden.

Schulleitung und Schulverwaltung

- 2190 Für die Abteilungsleitung Bildung wurde infolge Stellenvakanz (Todesfall) während rund neun Monaten eine Stellvertretung im Mandatsverhältnis verpflichtet (Konto 2190.3132.01, +Fr. 80'350.00). Diese Mehrkosten konnten mit dem entfallenen Lohnaufwand inklusive Sozialversicherungsbeiträgen kompensiert werden (Konto 2190.3010.01 bis 2190.3054.01, -Fr. 96'980.00). Der Beschäftigungsgrad für die neue Abteilungsleitung wurde um 10 % erhöht.

Schulbibliothek

- 2192 Für die Schulbibliothek resultierte ein tieferer Nettoaufwand als budgetiert (-Fr. 8'440.00). Es wurde vorab weniger Fachliteratur, Zeitschriften, Medien beschafft.

Freiwilliger Schulsport

- 2194 Der veranschlagte Nettoaufwand für den freiwilligen Schulsport fiel geringer aus (-Fr. 9'925.00). Insbesondere die Lohnkosten waren unter den budgetierten Werten (-Fr. 10'180.00).

Verwaltung

- 2910.3130.01 Entgegen den Budgetannahmen wurden weniger Spielgruppenbesuche für die sprachliche Frühförderung beansprucht, was einen Minderaufwand von Fr. 10'110.00 ergab.

3 Kultur, Sport und Freizeit

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	1'737'513.50	627'478.65	1'845'860.00	696'940.00	1'773'850.15	684'135.65
		1'110'034.85		1'148'920.00		1'089'714.50

Der Nettoaufwand der Kultur, Sport und Freizeit liegt um 3,4 % oder um rund Fr. 38'890.00 unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Übrige Kultur

- 3290.3130.03 Der kulturelle Grossanlass im Rahmen der Gewerbeausstellung GAZ, der Kinoabend für Jung und Alt beziehungsweise die Openair-Veranstaltung konnte infolge COVID-19-Pandemie nicht stattfinden (-Fr. 24'000.00).
- 3290.3636.01 Die Beiträge an Künstler/innen gemäss Kulturkonzept wurden aufgrund der Anzahl Gesuche nicht vollumfänglich benötigt (-Fr. 5'250.00).

Massenmedien

- 3320.3632.01 Der Gemeindeverband Anzeiger Region Bern erwirtschaftete im Rechnungsjahr 2019 einen Aufwandüberschuss. Der Kostenanteil der Gemeinde beträgt Fr. 90'660.00. Gegenüber dem Budget ergab sich ein höherer Aufwand von Fr. 67'660.00.

Antennen- und Kabelanlagen

- 3321 Die Abonnementsgebühr wird an die ehemaligen Signalbezüger der Gemeinde mit Direktzahlung durch die EBL Telecom AG verbilligt. Die Vergünstigung der Benützungsg Gebühr von Fr. 571'580.00 (Konto 3321.3635.01) wurde der Spezialfinanzierung entnommen (Konto 3321.4893.01), welche aus dem damaligen Verkaufserlös gebildet wurde (vgl. Reglement Spezialfinanzierung Kabelnetzanlage vom 23. März 2011). Die Abweichung zum Budget ergibt sich aus der rückläufigen Anzahl an Signalbezügern (-Fr. 51'100.00).

Sport

- 3410.3149.01 Der zum Budget tiefere Nettoaufwand von Fr. 5'030.00 ist vorwiegend auf geringeren Unterhaltsbedarf des Kunstrasenfelds und der Rasenplätze zurückzuführen.
- 3410.3660.41 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen auf dem Investitionsbeitrag für die Sanierung Eisbahn mit Überdachung für das Sportzentrum Hirzenfeld wurde infolge Projektverzögerung im Rechnungsjahr nicht benötigt (-Fr. 63'320.00).

Freizeit

- 3420 Der budgetierte Nettoaufwand im Aufgabenbereich Freizeit wurde um Fr. 14'420.00 unterschritten. Insbesondere konnten die Aufwendungen für den Unterhalt Wanderwege, Landschaftsweg und Biotop sowie der Unterhalt für Geräte und Maschinen tiefer gehalten werden als vorgesehen.

Freizeithaus Meielen

- 3421 Die Betriebs- und Verbrauchsmaterialien und der bauliche Unterhalt des Gebäudes sowie der Lohnaufwand fielen unter den budgetierten Werten aus. Der Benützungsertrag war mit Fr. 17'750.00 aufgrund der COVID-19-Pandemie unter dem veranschlagten Wert. Gesamthaft fällt für das Freizeithaus Meielen der Nettoertrag um Fr. 7'195.00 unter dem Budget aus.

4 Gesundheit

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	59'957.77	2'134.95	74'280.00	2'200.00	74'175.65	2'315.55
		57'822.82		72'080.00		71860.10

Der Nettoaufwand der Gesundheit liegt um Fr. 14'260.00 unter dem budgetierten Wert. Begründung für die wesentliche Abweichung zum Budget:

Schulgesundheitsdienst

- 433 Gegenüber dem Budget resultiert beim Schulgesundheitsdienst ein tieferer Nettoaufwand (-Fr. 14'460.00). Tiefere Kosten bei der schulärztlichen Untersuchungen (-Fr. 8'810.00) und bei der Schulzahnpflege von netto minus Fr. 5'080.00 führten zum geringeren Nettoaufwand.

5 Soziale Sicherheit

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	19'242'548.19	11'399'308.16	20'216'180.00	11'889'490.00	19'095'264.41	11'145'809.86
		7'843'240.03		8'326'690.00		7'949'454.55

Der Nettoaufwand der Sozialen Sicherheit liegt um 5,8 % oder um rund 0,48 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Ergänzungsleistungen AHV/IV

5320.3631.01 Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich Ergänzungsleistungen fiel um Fr. 60'160.00 oder um 2,5 % geringer aus als aufgrund der kantonalen Angaben budgetiert. Der Minderaufwand ist vorab auf den tieferen Ansatz pro Einwohner sowohl beim Lastenanteil pro 2019 als auch für die Periodenabgrenzung pro 2020 zurückzuführen.

Familienzulagen

5410.3631.01 Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich Familienzulagen für Nichterwerbstätige fiel um Fr. 36'415.00 geringer aus als aufgrund der kantonalen Angaben budgetiert. Der Minderaufwand ist auf den tieferen Ansatz pro Einwohner beim Lastenanteil pro 2019 und für die Periodenabgrenzung 2020 zurückzuführen.

Alimentenbevorschussung und -inkasso

5430.3637.11 Bei den Alimentenbevorschussungen ist gegenüber dem Budget eine Abnahme von Fr. 30'740.00 zu verzeichnen. Die Anzahl Bevorschussungen sind auf dem Niveau des Vorjahres. Der Minderaufwand ist teilweise auf die restriktiveren gesetzlichen Regelungen für die Bevorschussungen zurückzuführen.

5430.4260.11 Die Rückerstattungen fielen mit Fr. 25'550.00 über den budgetierten Werten aus. Die Rücklaufquote beläuft sich auf 53,3 % (Vorjahr: 57,8 %).

Jugendschutz allgemein

5440.3635.01 Der Beitrag für das be@midnight musste nicht geleistet werden (-Fr. 8'000.00). Wegen Rückgang der Nachfrage bei den Jugendlichen wurde das be@midnight vom Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit Zollikofen nicht mehr angeboten.

Offene Kinder- und Jugendarbeit

5444.3635.01 Der Gemeindebeitrag an den Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit (VOKJA) fiel gegenüber dem Budget um Fr. 15'895.00 geringer aus. Für die Lohnkosten der Praktikant/innen wurden Fr. 25'210.00 ausgerichtet. Der Verein hält sich bei der Leistungserbringung an die kantonalen Vorgaben und an die Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde und musste keine ungedeckten Kosten finanzieren.

5444.4611.01 Der Gemeindebeitrag an den Verein wird nach Abzug des Selbstbehalts von 20 % dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt und fiel aufgrund der neuen kantonalen Ermächtigung über dem Budgetwert aus (+Fr. 7'125.00).

Leistungen an Familien allgemein

5450.3637.01 Der budgetierte Betrag für die Betreuungsgutscheine Kinderbetreuung (Kita) wurde um Fr. 142'600.00 unterschritten. Die Systemumstellung erfolgte per August 2020. Die Zahl der betreuten Kinder und die damit verbundene Kostenzunahme beruhten auf Annahmen und fielen unter den Erwartungen aus.

5450.3637.02 Für das Angebot der Betreuungsgutscheine Tagesbetreuung (TE) fiel der veranschlagte Aufwand um Fr. 45'770.00 geringer aus. Die budgetierte Kostenzunahme aufgrund der erfolgten Systemumstellung per August 2020 auf die Betreuungsgutscheine beruhte auf Schätzungen und fiel unter den Erwartungen aus.

5450.4611.01 Die Entschädigungen des Kantons liegen innerhalb der Normkosten und wurden nach Abzug des Selbstbehalts von 20 % unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Aufwendungen für ein vergünstigtes Betreuungspensum einer Kindertagesstätte oder einer Tagesfamilie über den Lastenausgleich Sozialhilfe abgerechnet. Die Rückerstattung aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe fällt für die Kindertagesstätten und Tagesbetreuung infolge des geringeren Aufwands um 0,17 Mio. Franken unter dem Budgetwert aus.

5450.4611.02

Kinderkrippe und Kinderhorte

5451.3635.01 Der Gemeindebeitrag an den Verein Kinderbetreuung Kibez für die Kindertagesstätte fiel um Fr. 25'315.00 unter dem budgetierten Wert aus. Der Verein hat sich bei der Leistungserbringung an die kantonalen Vorgaben und an die Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde zu halten. Es konnten die vom Kanton bewilligten 41 subventionierten Kinderbetreuungsplätze angeboten werden.

Die anrechenbaren Beiträge liegen innerhalb der Normkosten und wurden dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt. Die Einführung des neuen Finanzierungssystems mittels Betreuungsgutscheinen per August 2020 löste das bisherige System der subventionierten Kinderbetreuungsplätze ab. Für die Monate Januar bis Juli 2020 erfolgte die Finanzierung nach dem bisherigen Abrechnungsverfahren.

5451.4611.01 Die Entschädigungen des Kantons liegen innerhalb der Normkosten und wurden nach Abzug des Selbstbehalts von 20 % unter Berücksichtigung der kantonal durchschnittlichen Elternbeiträge über den Lastenausgleich Sozialhilfe abgerechnet. Die Rückerstattung aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe fällt infolge des tieferen Aufwands um etwa Fr. 22'310.00 unter dem Budgetwert aus.

Tageseltern

5452.3635.01 Der Gemeindebeitrag an den Verein Kinderbetreuung Kibez für die Tageseltern fiel um Fr. 12'650.00 unter dem Budgetwert aus. Der Verein hat sich bei der Leistungserbringung an die kantonalen Vorgaben und an die Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde zu halten. Die vom Kanton zugelassenen subventionierten Betreuungsstunden wurden nicht vollumfänglich beansprucht. Bis zu den maximal anrechenbaren Normkosten wurden die Beiträge dem Lastenausgleich zugeführt. Der Verein beteiligt sich an die ungedeckten Kosten mit Fr. 24'320.00. Die Einführung des neuen Finanzierungssystems mittels Betreuungsgutscheinen per August 2020 löste das bisherige System der subventionierten Tagesbetreuung ab. Für die Monate Januar bis Juli 2020 erfolgte die Finanzierung nach dem bisherigen Abrechnungsverfahren.

5452.4611.01 Die Entschädigungen des Kantons liegen innerhalb der Normkosten und wurden nach Abzug des Selbstbehalts von 20 % unter Berücksichtigung der kantonal durchschnittlichen Elternbeiträge dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt. Die Rückerstattung aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe fällt infolge des geringeren Aufwands um Fr. 18'830.00 unter dem Budgetwert aus.

Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

5720 Der Nettoaufwand bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe war um rund 0,31 Mio. Franken beziehungsweise um ca. 6,0 % unter den Budgeterwartungen. Die Aufwendungen und Erträge aus diesem Aufgabenbereich wurden dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt.

5720.3637.11 Die budgetierten Annahmen der zunehmenden Anzahl Unterstützungsfälle und die Prämienhöhungen für die Krankenversicherung haben sich bewahrt. Gegenüber dem Budget ergab sich eine geringe Kreditunterschreitung von Fr. 8'050.00.

5720.4260.11 Gegenüber dem Budget fielen sowohl die Rückerstattungen Dritter mit Inkassoprivileg um 0,34 Mio. Franken als auch die Rückerstattungen Dritter ohne Inkassoprivileg mit Fr. 57'430.00 höher aus. Das Budget stützte sich auf Durchschnittswerte der letzten fünf Jahre. Es ist schwierig vorzusehen, wann die Leistungen Dritter und in welchem Umfang zurückerstattet werden.

5720.4611.12 Die Beiträge der Prämienverbilligungen haben zum Budget um Fr. 96'890.00 abgenommen. Die Prämienverbilligung für die wirtschaftliche Sozialhilfe wird den Gemeinden separat vergütet und darf nicht dem individuellen Konto der Sozialhilfebeziehenden gutgeschrieben werden.

Sozialhilfe

5790.3010.01 Beim Verwaltungspersonal Sozialdienste wurde der budgetierte Lohnaufwand um Fr. 34'510.00 unterschritten. Auf das Angebot des Praktikumsplatzes wurde verzichtet. Als Aushilfe war kein Lehrabgänger im Einsatz. Die im Budget einberechnete Teuerungszulage von 0,6 % wurde aufgrund des Indexstandes der Konsumentenpreise nur um 0,2 % beansprucht. Die Sozialversicherungsbeiträge fielen mit den tieferen Lohnkosten entsprechend unter den Budgetwerten aus (Konto 5790.3050.01 bis 5790.3054.01, netto -Fr 5'340.00).

5790.3010.19 Die bestehenden Rückstellungen für Ferien- und Überzeitguthaben der Sozialarbeiter/innen und der Administration mussten um Fr. 5'250.00 erhöht werden.

5790.3132.01 Zur Bekämpfung des Sozialhilfemissbrauchs können Sozialinspektoren eingesetzt werden. Im Berichtsjahr wurden keine Abklärungsaufträge erteilt (-Fr. 10'000.00).

5790.4611.01 Gegenüber dem Budget fielen die kantonalen abgestuften Pauschalen je Fallkategorie über dem Budgetwert aus (+Fr. 7'630.00). Die Abweichung ergibt sich einerseits aus den Fallzahlen je Kategorie und aus der Höhe der festgesetzten Pauschalansätze.

5790.4611.02 Der Kanton vergütet allfällige Sozialinspektionen (vgl. Konto 5790.3132.01). Seitens Kanton erfolgte keine Rückerstattung, da keine Abklärungsaufträge erteilt wurden (-Fr. 10'400.00).

5790.4910.01 Die Abweichung zum Budget von Fr. 9'150.00 ergibt sich aufgrund der Abgeltung für die Aufwendungen im Kindes- und Erwachsenenschutz (Besoldungskosten) und auf die Entschädigungen für die privaten Mandatstragende (PriMas) (vgl. Konto 1402.4611.01). Die Aufwendungen für den Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) sind in der Funktion 5790 Sozialhilfe ausgewiesen. Die Abgeltung des Kantons ist in der Funktion 1402 Kinder- und Erwachsenenschutz darzustellen. Damit gegenüber dem Aufwand auch die Rückvergütung ersichtlich ist, wird die Entschädigung verrechnet (vgl. Konto 1402.3910.01).

Lastenausgleich Sozialhilfe

Die Gemeinde hat eine Vielzahl von Ausgaben, welche dem gesetzlichen Lastenausgleich Sozialhilfe unterliegen. Diese Kosten werden weitgehend dem Lastenausgleich zugeführt. Alle bernischen Gemeinden haben sich zu 50 % an den Gesamtausgaben des Kantons und der Gesamtheit aller Gemeinden zu beteiligen. Bei den Angeboten der institutionellen Sozialhilfe haben die Gemeinden seit dem Jahr 2012 einen Selbstbehalt von 20 % zu tragen. Die lastenausgleichsberechtigten Bereiche der Sozialhilfe im Überblick:

Konto- gruppe	Bezeichnung	Nettoaufwand im Rg.Jahr in CHF	Einbezug in LV SHG in CHF	in %	Differenz z. L. Gemeinde in CHF
5720	Wirtschaftliche Hilfe	4'857'601.43	4'857'601.43	100.0%	-
5430	Alimentenbevorschussung	117'586.13	117'586.13	100.0%	-
<i>Total individuelle Sozialhilfe</i>		<i>4'975'187.56</i>	<i>4'975'187.56</i>	<i>100.0%</i>	<i>-</i>
5444	Offene Kinder- und Jugendarbeit	244'244.41	195'395.53	80.0%	48'848.88
5450	Betreuungsgutscheine Kinderbetreuung	515'459.80	388'498.87	75.4%	126'960.93
5451	Kinderkrippe und Kinderhorte	419'184.20	335'867.10	80.1%	83'317.10
5452	Tageseltern	95'549.80	66'125.39	69.2%	29'424.41
<i>Total institutionelle Angebote</i>		<i>1'274'438.21</i>	<i>985'886.89</i>	<i>77.4%</i>	<i>288'551.32</i>
5790	Personalkosten Sozialdienste	1'240'192.60	1'439'052.50		
<i>Total Personalaufwand</i>		<i>1'240'192.60</i>	<i>1'439'052.50</i>	<i>116.0%</i>	<i>-198'859.90</i>
Total		7'489'818.37	7'400'126.95	98.8%	89'691.42

5799.3611.01 Der Gemeindeanteil für den Lastenausgleich Sozialhilfe fiel gegenüber dem Budgetbetrag um rund 9,4 % beziehungsweise um rund 0,54 Mio. Franken geringer aus. Die massgebenden lastenausgleichsberechtigten Kosten pro Einwohner waren fürs Jahr 2019 und für die Periodenabgrenzung pro 2020 unter den Budgetannahmen des Kantons.

5799.4611.01 Die massgebenden lastenausgleichsberechtigten Nettokosten der Gemeinde fielen im Rechnungsjahr 2020 gegenüber dem Budget um 0,62 Mio. Franken geringer aus. Die Inkassoprovision vom Jahr 2019 war über dem veranschlagten Wert.

Hilfsaktionen im Inland

5920.3636.01 Für das neue Tierzentrum in Bern wurde ein Beitrag von Fr. 7'500.00 gespendet. Der Glückskette wurde eine Spende für die Unterstützung von bedürftigen Personen aufgrund der COVID-19-Pandemie von Fr. 10'000.00 überwiesen.

6 Verkehr

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	3'202'311.71	222'928.30	3'325'800.00	235'230.00	3'009'509.63	244'643.20
		2'979'383.41		3'090'570.00		2'764'866.43

Der Nettoaufwand des Verkehrs liegt 3,6 % oder um etwa 0,11 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Gemeindestrassen

6150.3010.01 Der budgetierte Lohnaufwand wurde um Fr. 22'780.00 unterschritten. Die im Budget einberechnete Teuerungszulage von 0,6 % wurde aufgrund des Indexstandes der Konsumentenpreise lediglich um 0,2 % beansprucht. Die vorgesehene Weiterbeschäftigung eines Lehrabgängers war kürzer als vorgesehen. Der Lohnaufwand für den Winterdienst fiel geringer als erwartet aus. Die Sozialversicherungsbeiträge fielen mit den tieferen Lohnkosten entsprechend unter den Budgetwerten aus (Konto 6150.3050.01 bis 6150.3054.01, netto -Fr 3'370.00).

6150.3141.01 Beim Unterhalt der Strassen und Verkehrswege wurde der verfügbare Budgetkredit um Fr. 27'390.00 unterschritten. Der verfügbare Kredit für den Strassenunterhalt wurde nicht vollumfänglich beansprucht. Die Budgetbeträge für das Entfernen von Sprayereien und für Reparaturen und Ersatz von Einlaufschächten wurden nicht gänzlich benötigt.

6150.3300.11 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Strassen, übrige Tiefbauten und Mobilien wurden um netto rund Fr. 27'860.00 unterschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen.

- 6150.4260.01 Der gegenüber dem Budget höhere Ertrag aus Rückerstattungen Dritter resultierte aufgrund von Benützungsgebühren von öffentlichem Terrain und aus der Überschussbeteiligung der Motorfahrzeugversicherung (+Fr. 17'385.00).
- 6150.4610.01 Der Gemeinde wurde für das erarbeitete Lärmschutzprojekt Gemeindestrassen 2016 bis 2019 einen Beitrag von Fr. 8'865.00 zurückerstattet.

Öffentliche Beleuchtung

- 6151.3141.01 Der Unterhalt Strassenbeleuchtung fällt um Fr. 37'805.00 höher aus als budgetiert. Im Zuge der Kabelerneuerung durch die BKW AG in der Wahlackerstrasse und der Neuerschliessung Überbauung Blumenpark wurden die Beleuchtungskabel der öffentlichen Beleuchtung in diesem Bereich erneuert.

Öffentlicher Verkehr

- 6290.4240.01 Infolge der COVID-19-Pandemie war die Nachfrage für die unpersönlichen Generalabonnemente geringer. Der veranschlagte Ertrag aus Benützungsgebühren von Tageskarten wurde um Fr. 42'240.00 unterschritten.

Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr

- 6291.3631.01 Der Gemeindebeitrag an den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr wurde um Fr. 43'580.00 unterschritten. Die massgebenden Gesamtkosten fielen entgegen den Budgetberechnungen des Kantons pro Einwohner und ÖV-Punkt geringer aus. Zur Kreditunterschreitung hat auch die Rückerstattung der BLS AG beigetragen. Den Gemeinden wurden mit der korrigierten Schlussabrechnung 2018 die in den Vorjahren zu viel bezogenen Abgeltungen gutgeschrieben.

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	6'076'191.06	5'960'297.50	5'691'690.00	5'467'660.00	6'393'025.77	6'181'880.85
		115'893.56		224'030.00		211'144.92

Gegenüber dem Budget ergibt sich bei der Umwelt und Raumordnung eine Besserstellung von rund 0,11 Mio. Franken. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Wasserversorgung

- 7101.3010.01 Der budgetierte Lohnaufwand wurde um Fr. 24'680.00 unterschritten. Infolge Personalflektuationen (Pensionierungen) und Veränderungen der Aufteilung der Lohnkosten fiel der Besoldungsaufwand unter dem Budgetwert aus. Im Weiteren wurden die im Budget einberechnete Teuerungszulage von 0,6 % aufgrund des Indexstandes der Konsumentenpreise nur um 0,2 % beansprucht. Die Sozialversicherungsbeiträge fielen mit den tieferen Lohnkosten entsprechend unter den Budgetwerten aus (Konto 7101.3050.01 bis 7101.3054.01, netto -Fr 6'880.00).
- 7101.3120.01 Die Kosten für den Wasserbezug vom Wasserverbund Region Bern fällt gegenüber dem Budgetwert höher aus (+Fr. 84'680.00). Der Wasserbezug erhöhte sich zur Budgetannahme um rund 40'000 m³. Es ergaben sich prozentuale Verschiebungen der Anteile der Spitzen-Tagesbezugsmengen innerhalb der Verbundsgemeinden, was auf die COVID-19-Pandemie zurückzuführen war.
- 7101.3143.01 Der Budgetbetrag für den Unterhalt und die Reparaturen des Leitungsnetzes konnte um Fr. 6'310.00 unterschritten werden.
- 7101.3300.31 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei der Wasserversorgung für Tiefbauten und
7101.3320.91 übrige immateriellen Anlagen wurden um netto rund Fr. 5'150.00 unterschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen.
- 7101.3510.51 Die Erträge aus Anschlussgebühren von Fr. 457'660.00 (Konto 7101.4240.51) wurden zu
7101.4240.51 100 % in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt (Konto 7101.3510.51). Der Ertrag aus Anschlussgebühren ist gegenüber dem Budget um Fr. 67'660.00 höher. Die Anschlussgebühren sind von der Bautätigkeit abhängig und unterliegen grossen Schwankungen.
- 7101.4240.02 Aus erbrachten Dienstleistungen und Benützungsgebühren resultiert zu den Budgetannahmen ein Mehrertrag von Fr. 12'780.00.
- 7101.4250.01 Die Verbrauchsgebühren fielen infolge des höheren Wasserverbrauchs über dem Budgetwert aus (+Fr. 26'980.00).
- 7101.4463.01 Auf dem Aktienkapital vom WVRB AG wurde ab dem Geschäftsjahr 2019 gemäss Beschluss der Generalversammlung im Jahr 2020 eine geringere Dividende ausgerichtet. Der Ertrag vermindert sich zum Budget um Fr. 12'140.00.

- 7101.4510.01 Der Betrag für die ordentlichen Abschreibungen aus der Investitionstätigkeit wurden dem Wertehalt entnommen (Fr. 27'590.00). Die Aufwendungen für den werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung konnten für bestimmte Arbeitsvornahmen ebenfalls aus der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen werden (Fr. 54'960.00, vgl. Konto 7101.3143.01 und 7101.3151.01)
- 7101.4631.01 Entgegen der Budgetannahme wurden mehr Hydranten ersetzt, was zu höheren Beitragspauschalen führte (+Fr. 15'000.00).

Abwasserentsorgung

- 7201.3130.01 Der vorgesehene Aufwand für Dienstleistungen Dritter wurde nicht vollumfänglich benötigt (-Fr. 9'430.00). Die Nachführung des Leitungsinformationssystems war günstiger als budgetiert.
- 7201.3132.01 Im Rahmen der generellen Entwässerungsplanung wurde ein Rechtsgutachten für die Zustandserfassung privater Abwasseranlagen eingeholt (+Fr. 16'690.00). Das Gutachten dokumentiert die Aufsichtspflicht der Gemeinde und die damit verbundene Gewährleistung des Gewässerschutzes.
- 7201.3300.31 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Tiefbauten wurden um Fr. 11'590.00 unterschritten; bei den übrigen immateriellen Anlagen um Fr. 8'940.00 überschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen beziehungsweise es ergaben sich betragsmässige Verschiebungen bei den Anlagegütern.
- 7201.3320.91
- 7201.3510.51 Die Erträge aus Anschlussgebühren von Fr. 945'660.00 (Konto 7201.4240.51) wurden zu 100 % in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt (Konto 7201.3510.51). Der Ertrag aus Anschlussgebühren ist gegenüber dem Budget um Fr. 295'660.00 höher. Die Anschlussgebühren sind von der Bautätigkeit abhängig und unterliegen grossen Schwankungen.
- 7201.4240.51
- 7201.3632.01 Der Betriebsbeitrag an die ARA Worblental und insbesondere der Beitrag an den Abwasserfonds des Kantons Bern fielen unter den Budgetwerten aus (-Fr. 76'205.00).
- 7201.4240.01 Der Ertrag an Grund- und Regenabwassergebühren ist unter dem Budgetwert (-Fr. 8'140.00). Das Budget für die Grundgebühren wird jeweils anhand des Zählerbestandes vom Vorjahr erstellt. Beim periodischen Zähleraustausch wurden Zähler mit geringerer Grösse eingebaut, was sich auf die Grundgebühren ertragsmindernd auswirkte.
- 7201.4240.02 Der Ertrag aus den Benützungsgebühren (Verbrauchsgebühren) fiel gegenüber dem Budget aufgrund der höheren Bemessungsmenge über den veranschlagten Erwartungen aus (+Fr. 43'840.00).
- 7201.4510.01 Der Betrag für die ordentlichen Abschreibungen aus der Investitionstätigkeit wurden dem Wertehalt entnommen (Fr. 51'780.00). Die Aufwendungen für den werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung konnten für bestimmte Arbeitsvornahmen ebenfalls aus der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen werden (Fr. 16'430.00, vgl. Konto 7201.3143.01).

Abfall

- 7301.3130.01 Der Budgetkredit für die Transport- und Entsorgungskosten wurden um Fr. 39'740.00 überschritten. Bei den Sammlungen waren die Mengen an Hauskehricht und Grüngut höher als budgetiert. Die Materialmenge bei der Sammelstelle Hubelgut fiel bedeutend höher aus. Wegen der COVID-19-Pandemie nahmen durch Homeoffice und verändertem Freizeitverhalten die Abfallmengen stark zu.
- 7301.3634.01 Der tiefere Betriebsbeitrag an die KEWU AG ist einerseits auf die Gutschrift aus dem Transportkostenausgleich und andererseits aus den geringeren Mengen an Hauskehricht und Sperrgut sowie den günstigeren Ansatz pro Tonne zurückzuführen (-Fr. 23'465.00).
- 7301.4250.01 Der Ertrag aus dem Verkauf von Gebührenmarken und Containermarken fiel entgegen den Budgetberechnungen um Fr. 13'270.00 höher aus. Insbesondere ist ein Mehrertrag an verkauften Gebührenmarken zu verzeichnen.
- 7301.4250.02 Die Erträge aus dem Verkauf von Altpapier fielen mit Fr. 22'640.00 unter den Budgeterwartungen aus. Der starke Preiszerfall am Markt für Altkarton und Altpapier wirkte sich auf die Abgeltung pro Tonne aus.

Naturgefahren

- 7450.3134.01 Der Prämienbeitrag an die Einsatzkostenversicherung (EKV) der Gemeinden in ausserordentlichen Lagen musste aufgrund vorhandenen Reserven der Stiftung EKV nicht entrichtet werden, was einen Minderaufwand von Fr. 24'000.00 zur Folge hatte.

Fonds für Landschaftsschutz

- 7501 Der Budgetbetrag für die Vernetzungsbeiträge wurde um Fr. 15'165.00 unterschritten. Die ausgerichteten Beiträge im Umfang von Fr. 2'835.00 erfolgten erstmals nach dem neuen Reglement und wurden der Vorfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte entnommen.

Luftreinhaltung und Klimaschutz

7610 Es wurden weniger Rauchgaskontrollen durchgeführt. Je nach Anlage erfolgt die Kontrolle neu nur noch alle vier Jahre anstelle alle zwei Jahre. Daraus resultierte ein Minderaufwand für die Kontrolltätigkeit von Fr. 12'180.00 (Konto 7610.3130.01). Beim Gebührenertrag von Rauchgaskontrollen ergab sich ebenfalls ein Minderertrag von Fr. 20'640.00 (Konto 7610.4210.01).

Friedhof und Bestattung allgemein

7710.3120.01 Die Energiekosten für das Bestattungsgebäude fielen entgegen den Annahmen unter dem Budgetwert aus (-Fr. 7'240.00).

7710.3637.01 Es wurden mehr Gesuche für eine unentgeltliche Bestattung bewilligt als veranschlagt, was zur Kostenüberschreitung führte (+Fr. 7'640.00).

7710.4240.01 Aus den erbrachten Dienstleistungen und Benützungsgebühren resultierte infolge der höheren Anzahl an Beisetzungen ein Mehrertrag (+Fr. 8'890.00).

7710.4240.02 Entgegen dem Budget konnten mehr Vorauszahlungsverträge für den Grabunterhalt abgeschlossen werden (+Fr. 44'200.00).

Raumordnung allgemein

7900.3132.01 Für die budgetierten Planungsvorhaben (ZPP und UeO Bären, ZPP Webergut, Teil-UeO Dreieck Süd und UeO Aareraum) entstanden im Berichtsjahr 2020 keine externen Kosten (-Fr. 45'000.00).

8 Volkswirtschaft

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	17'993.00	440'686.45	23'800.00	461'000.00	12'661.50	439'588.85
	422'693.45		437'200.00		426'927.35	

Der Nettoertrag der Volkswirtschaft liegt um 3,3 % oder um Fr. 14'510.00 unter dem budgetierten Wert. Begründung für die wesentliche Abweichung zum Budget:

Industrie, Gewerbe, Handel

8500 Der geplante Wirtschafts Anlass für das Gewerbe (WIZO) konnte wegen dem Coronavirus nicht durchgeführt werden, was einen Minderaufwand von Fr. 7'750.00 ergab.

Regionale Gasversorgung

8726.4120.01 Die Konzessionsabgabe der ewb Bern fiel entgegen der Budgetannahme um Fr. 10'250.00 tiefer aus, was auf die tiefere verbrauchte Energiemenge zurückzuführen ist.

Elektrizität allgemein

8710.4120.01 Die Gemeindeabgabe der BKW Energie AG fiel entgegen des veranschlagten Ertrags um Fr. 7'900 geringer aus. Die Entschädigung stützt sich auf den Energieverbrauch beziehungsweise auf den Gesamtumsatz der BKW auf dem Gemeindegebiet.

9 Finanzen und Steuern

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	4'040'697.60	27'985'430.65	3'879'550.00	25'752'030.00	4'905'786.22	29'094'881.90
	23'944'733.05		21'872'480.00		24'189'095.68	

Der Nettoertrag der Finanzen und Steuern liegt um 9,5 % oder um rund 2,1 Mio. Franken über dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Allgemeine Gemeindesteuern, Sondersteuern, Liegenschaftssteuern, übrige Ertragsanteile

910 und 950 Die Abweichungen zu den wesentlichen und einzelnen Steuererträgen (Funktion 910) sowie zu den übrigen Ertragsanteilen (Funktion 950) sind unter Ziffer 1.1.1.2 "Erfolgsrechnung" im Kapitel "Fiskalertrag" ersichtlich und beschrieben.

Finanz- und Lastenausgleich

- 9300.3622.71 An den direkten Finanzausgleich (Disparitätenabbau) war eine höhere Abgeltung von Fr. 56'940.00 geschuldet. Der für die Berechnung des direkten Finanzausgleichs massgebende harmonisierte Ertragsindex (Steuerertrag der Jahre 2017 bis 2019) war um 0,57 Prozentpunkte höher als budgetiert, was zu einem höheren Beitrag bezüglich Disparitätenabbau führte. Im Weiteren führten die höheren abzugsberechtigten Zentrumslasten der Zentrumsgemeinden vom Grundlagenjahr 2017 zu einem tieferen mittleren harmonisierten Steuerertrag pro Einwohner aller Gemeinden (vgl. Bericht des Regierungsrats über die Erfolgskontrolle des Gesetzes über den Finanz- und Lastenausgleich). Der Disparitätenabbau nimmt dadurch für die Gemeinde zu, was einen höheren Beitrag im Vollzugsjahr 2020 zur Folge hatte.
- 9300.4621.61 Der soziodemografische Zuschuss fiel gemäss den massgebenden Berechnungsfaktoren über dem budgetierten Ertrag aus (+Fr. 20'350.00).

Zinsen

- 9610.3181.01 Der budgetierte Wert für die Abschreibungen Verzugszinse Steuern beruhte auf Mittelwerte der vorangehenden Rechnungsjahre. Im Geschäftsjahr wurden Verzugszinse aus mehreren grösseren Steuerfällen abgeschrieben (+Fr. 8'220.00).
- 9610.3400.01 Im Berichtsjahr mussten keine Zinsen für laufende, kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten bezahlt werden. Der Budgetwert von gesamthaft Fr. 7'120.00 wurde nicht benötigt.
- 9610.3400.01
- 9610.3406.01
- 9610.3409.01 Höhere Bilanzwerte der Spezialfinanzierungen und Minderinvestitionen bei den spezialfinanzierten Bereichen führten zu höheren verrechneten Aktivzinsen zu Lasten des allgemeinen Haushalts (+Fr. 9'510.00).
- 9610.3499.01 Die zu leistenden Vergütungszinse Steuern fielen unter dem budgetierten Mittelwert der Vorjahre aus (-Fr. 59'260.00). Für das Jahr 2020 wurde infolge der COVID-19-Pandemie der Verzugszins auf 0 % anstelle 3,0 % festgesetzt.
- 9610.3499.02 Auf den verfügbaren liquiden Mitteln mussten nicht budgetierte Negativzinse von Fr. 12'510.00
- 9610.4499.01 bezahlt werden. Die negativen Zinserträge aus den Geldmittelaufnahmen waren um Fr. 2'995.00 unter dem Budgetwert.
- 9610.4401.01 Der Minderertrag an Verzugszinsen Steuern ist vom Zinsniveau der massgebenden Steuerjahre und den eingegangenen Zahlungen abhängig und wird jeweils gestützt auf den Mittelwert der Vorjahre budgetiert (-Fr. 15'725.00). Im Rechnungsjahr 2020 wurde wegen dem Coronavirus der Zinssatz von 3,0 % auf 0 % reduziert.

Liegenschaften des Finanzvermögens

- 9630.4411.01 Aus dem Verkauf einer Teilfläche im Bereich der Überbauung Lüftere Nord resultierte ein Buchgewinn von 1,0 Mio. Franken.
- 9630.4443.01 Aufgrund der amtlichen Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke (AN20) ergaben sich nicht geldwirksame Aufwertungsgewinne (+0,99 Mio. Franken). Das Mehrfamilienhaus
- 9630.3441.01 am Buchsweg 8 wurde gemäss der angewandten Bewertungsmethode um 0,96 Mio. Franken aufgewertet. Im Gegenzug ergaben sich durch die Bewertungsvornahme nicht vorhersehbare Wertverminderungen (Konto 9630.3441.01, +Fr. 3'870.00). Die Wertverminderung beziehungsweise der Abgang eines Grundstücks wurde über die bestehende Neubewertungsreserve ausgeglichen (Konto 9630.4896.01, +Fr. 4'090.00) und erfolgte nach den übergeordneten Vorgaben gemäss Gemeindeverordnung (BSG 170.111).
- 9630.4896.01

4.2 Investitionsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoausgaben	119'071.80	0.00	125'000.00	0.00	142'520.10	0.00
		119'071.80		125'000.00		142'520.10
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	40'639.70	0.00
						40'639.70
2 Bildung Nettoausgaben	259'206.40	0.00	787'000.00	0.00	1'864'361.05	0.00
		259'206.40		787'000.00		1'864'361.05
3 Kultur, Sport und Freizeit Nettoausgaben	215'000.00	10'000.00	1'584'000.00	0.00	101'986.95	13'000.00
		205'000.00		1'584'000.00		88'986.95
4 Gesundheit Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
5 Soziale Sicherheit Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
6 Verkehr Nettoausgaben	654'885.05	0.00	816'000.00	0.00	384'106.35	0.00
		654'885.05		816'000.00		384'106.35
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoausgaben	714'650.91	101'801.35	1'311'000.00	0.00	1'715'266.75	396'287.65
		612'849.56		1'311'000.00		1'318'979.10
8 Volkswirtschaft Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	98'696.60	0.00
9 Finanzen und Steuern Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Total Nettoinvestitionen</i>	<i>1'962'814.16</i>	<i>111'801.35</i>	<i>4'623'000.00</i>	<i>0.00</i>	<i>4'347'577.50</i>	<i>409'287.65</i>
		<i>1'851'012.81</i>		<i>4'623'000.00</i>		<i>3'938'289.85</i>

5 Sachgruppen

5.1 Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Total Aufwand	47'603'368.15		48'915'800.00		47'972'532.12	
30 Personalaufwand	7'893'542.85		8'295'070.00		7'953'061.45	
31 Sach- und übriger Personalaufwand	5'937'207.43		5'962'270.00		5'371'046.55	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'957'584.40		2'138'720.00		1'900'861.70	
34 Finanzaufwand	146'830.15		190'170.00		204'392.97	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'403'322.35		1'040'000.00		1'618'956.20	
36 Transferaufwand	29'452'785.27		30'500'890.00		29'245'830.25	
37 Durchlaufende Beiträge	0.00		0.00		0.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	106'344.70		91'670.00		1'009'955.10	
39 Interne Verrechnungen	705'751.00		697'010.00		668'427.90	
4 Total Ertrag		49'601'061.94		47'280'720.00		50'698'497.83
40 Fiskalertrag		25'165'468.35		24'999'720.00		24'463'769.35
41 Regalien und Konzessionen		434'925.15		453'060.00		429'465.10
42 Entgelte		9'978'294.47		8'989'090.00		9'523'332.71
43 Verschiedene Erträge		0.00		0.00		0.00
44 Finanzertrag		2'860'069.40		929'940.00		4'824'899.85
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzie- rungen		150'755.45		139'670.00		135'248.10
46 Transferertrag		9'415'912.07		10'131'770.00		9'713'123.17
47 Durchlaufende Beiträge		0.00		0.00		0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		889'886.05		940'460.00		940'231.65
49 Interne Verrechnungen		705'751.00		697'010.00		668'427.90
9 Abschlusskonten	2'090'587.09	92'893.30	-1'577'550.00	57'530.00	2'753'888.51	27'922.80
90 Abschluss Erfolgsrechnung	2'090'587.09	92'893.30	-1'577'550.00	57'530.00	2'753'888.51	27'922.80
<i>Total</i>	<i>49'693'955.24</i>	<i>49'693'955.24</i>	<i>47'338'250.00</i>	<i>47'338'250.00</i>	<i>50'726'420.63</i>	<i>50'726'420.63</i>
<i>Nettoergebnis</i>	<i>1'997'693.79</i>			<i>1'635'080.00</i>	<i>2'725'965.71</i>	
<i>Gesamthaushalt</i>						

5.2 Investitionsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 Total Ausgaben	2'074'615.51		4'623'000.00		4'756'865.15	
50 Sachanlagen	1'592'586.91		2'427'000.00		4'090'156.25	
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00		0.00		0.00	
52 Immaterielle Anlagen	119'454.65		612'000.00		155'434.30	
54 Darlehen	0.00		0.00		0.00	
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00		0.00		0.00	
56 Eigene Investitionsbeiträge	250'772.60		1'584'000.00		101'986.95	
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00		0.00		0.00	
6 Total Einnahmen		2'074'615.51		4'623'000.00		4'756'865.15
60 Übertrag von Sachanlagen ins Finanzvermögen		0.00		0.00		0.00
61 Rückerstattungen		0.00		0.00		0.00
62 Abgang immaterielle Anlagen		0.00		0.00		0.00
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		101'801.35		0.00		396'287.65
64 Rückzahlung von Darlehen		10'000.00		0.00		13'000.00
65 Übertrag von Beteiligungen		0.00		0.00		0.00
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		0.00		0.00		0.00
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge		0.00		0.00		0.00
Abschlusskonten	111'801.35	1'962'814.16	0.00	4'623'000.00	409'287.65	4'347'577.50
59 Übertrag an Bilanz	111'801.35		0.00		409'287.65	
69 Übertrag an Bilanz		1'962'814.16		4'623'000.00		4'347'577.50
<i>Total</i>	<i>2'074'615.51</i>	<i>2'074'615.51</i>	<i>4'623'000.00</i>	<i>4'623'000.00</i>	<i>4'756'865.15</i>	<i>4'756'865.15</i>
<i>Nettoinvestitionen</i>	<i>1'851'012.81</i>		<i>4'623'000.00</i>		<i>3'938'289.85</i>	

6 Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung gibt ein Bild der liquiditätswirksamen betrieblichen Tätigkeit, dem Geldfluss aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungszahlungen. Der Geldfluss zeigt die Leistungsfähigkeit des Finanzhaushalts. Der Geldfluss aus operativer beziehungsweise betrieblicher Tätigkeit von 2,12 Mio. Franken wurde zur Deckung des Geldflusses aus Investitionstätigkeit im Umfang von rund 1,93 Mio. Franken verwendet. Überbrückungskredite im Umfang von 8,0 Mio. Franken konnten aufgrund des Geldflusses aus Verkäufen Sachanlagen Finanzvermögen im Umfang von 15,58 Mio. Franken zurückbezahlt werden. Der resultierende positive Geldfluss von netto 6,95 Mio. Franken erhöhte die flüssigen Mittel per Bilanzstichtag auf 14,79 Mio. Franken.

Gesamthaushalt

Zollikofen

Bezeichnung	CHF	CHF
	2020	2019
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		
Ertragsüberschuss / (-) Aufwandüberschuss	1'997'693.79	2'725'965.71
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'957'584.40	1'900'861.70
Abschreibungen Investitionsbeiträge	82'758.65	82'758.70
Einlagen in das Eigenkapital	106'344.70	1'009'955.10
(-) Entnahmen aus dem Eigenkapital	-889'886.05	-940'231.65
Verluste aus Verkauf Finanzanlagen FV und Übertragung Finanzanlagen FV ins VW / (-) Gewinne aus Verkauf Finanzanlagen FV	0.00	0.00
(-) Gewinne aus Verkauf Sachanlagen FV / Verluste aus Veräusserung Sachanlagen FV und Übertragung Sachanlagen FV ins VW	-1'008'001.00	0.00
(-) Wertberichtigungen Anlagen FV / Wertberichtigungen Anlagen FV	-987'610.00	-3'843'662.00
Wertberichtigungen Darlehen/Beteiligungen VW	0.00	0.00
(-) Aufwertung VW	0.00	0.00
(-) Zunahme/Abnahme Forderungen	-1'077'044.13	1'826'791.03
Abnahme/(-) Zunahme Vorräte	0.00	0.00
Abnahme/(-) Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	17'457.10	-13'038.30
(-) Abnahme/Zunahme Laufende Verbindlichkeiten	-309'941.06	181'949.68
Zunahme/(-) Abnahme kurzfr. Rückstellungen	8'180.00	-26'660.00
Zunahme/(-) Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	839'987.45	261'283.20
Zunahme/(-) Abnahme langfr. Rückstellungen	130'000.00	-20'000.00
Zunahme/(-) Abnahme Spezialfinanzierungen im EK und Vorfinanzierungen	1'252'566.90	1'483'708.10
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'120'090.75	4'629'681.27
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Zahlungen für Nettoinv. Sachanlagen + Immat. Anlagen+ Investitionsbeiträge VW	-1'917'242.11	-3'374'203.55
(-) Auszahlungen für Darlehen/Beteiligungen VW	-10'000.00	0.00
Einzahlung für Darlehen/Beteiligungen VW	0.00	13'000.00
(-) Kauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf Sachanlagen FV	15'577'800.00	8'600.00
(-) Investitionen Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Kauf kurzfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf kurzfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
(-) Kauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	13'650'557.89	-3'352'603.55

Gesamthaushalt

Zollikofen

Bezeichnung	CHF 2020	CHF 2019
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
(-) Abnahme/ Zunahme Kontokorrente mit Dritten	-154'408.10	-5'575.02
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	18'000'000.00
(-) Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-8'000'000.00	-16'000'000.00
Aufnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
(-) Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
(-) Abnahme/Zunahme Stiftungen, Legate, Zuwendungen im FK sowie Fonds im FK	-661'307.51	4'128.40
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-8'815'715.61	1'998'553.38
Total Geldfluss	6'954'933.03	3'275'631.10
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.	7'832'388.93	4'556'757.83
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.	14'787'321.96	7'832'388.93

7 Finanzkennzahlen

7.1 Gesamthaushalt

Kennzahl	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Ø Jahre 2016 – 2020	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	-136,2 %	-126,5 %	-109,8 %	Nettoschulden in Prozent des Fiskalertrages inkl. Finanzausgleich. Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen +/- Finanzausgleich erforderlich wären, um die Nettoschulden zu tilgen.
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	243,5 %	159,0 %	163,7 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Zinsbelastungsanteil (ZBA)	-0,2 %	-0,3 %	-0,2 %	Nettozinsen in Prozent des laufenden Ertrages. Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der finanzielle Handlungsspielraum. Ein Wert <0 % gilt als sehr tief.
Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	6,0 %	23,0 %	16,2 %	Bruttoschulden in Prozent des laufenden Ertrages. Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt die Verschuldungssituation der Gemeinde. Je tiefer der Wert, desto besser das Mass der Verschuldung. Ein Wert <50 % gilt als sehr gut.
Investitionsanteil (INA)	4,3 %	9,2 %	7,3 %	Bruttoinvestitionen in Prozent der Gesamtausgaben. Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zum jährlichen Gesamtaufwand. Ein Wert von <10 % gilt als schwache Investitionstätigkeit.
Kapitaldienstanteil (KDA)	4,0 %	3,8 %	3,4 %	Kapitaldienst in Prozent der Gesamtausgaben. Der Kapitaldienstanteil informiert darüber, wie stark der laufende Ertrag durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. Ein hoher KDA weist auf eine hohe Verschuldung und/oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein Wert unter 4 % gilt als tiefe Belastung.
Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW)	-2'863	-2'644	-2'283	Die Nettoschuld je Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.
Selbstfinanzierungsanteil (SFA)	9,9 %	12,8 %	10,8 %	Selbstfinanzierung in Prozent des laufenden Ertrages. Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Ein Wert <10 % gilt als ungenügend.
Nettozinsbelastungsanteil (NZB)	-9,6 %	-17,3 %	-20,8 %	Finanzaufwand netto in Prozent des Steuerertrages. Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Steuerertrages für die Verzinsung der Schulden aufgewendet werden muss. Ein hoher Wert weist auf eine hohe Verschuldung hin.
Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner in Franken (MEK/EW)	3'073	3'034	2'596	Massgebliches Eigenkapital in Prozent der ständigen Wohnbevölkerung. Diese Kennzahl ist eine Vergleichsgrösse und wird im Zusammenhang mit dem Finanzausgleich verwendet.

7.2 Allgemeiner Haushalt

Kennzahl	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Ø Jahre 2016 – 2020	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	243,4 %	157,9 %	163,8 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Bilanzüberschussquotient (BÜQ)	94,3 %	88,6 %	67,9 %	Bilanzüberschuss in Prozent des Fiskaltrages inkl. Finanzausgleich. Eine gesunde Eigenkapitalbasis ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen. Der Bilanzüberschussquotient dient zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen, zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag sowie zur Verstärkung der Risikofähigkeit.

7.3 Spezialfinanzierung Feuerwehr

Kennzahl	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Ø Jahre 2016 – 2020	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	100,0 %	180,5 %	208,2 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	125,0 %	106,4 %	111,4 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.

7.4 Spezialfinanzierung Wasser

Kennzahl	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Ø Jahre 2016 – 2020	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	36,8 %	74,1 %	62,9 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	102,0 %	107,6 %	101,6 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.
Werterhaltungsquote (WEQ)	10,2 %	9,4 %	8,4 %	Bestand Werterhaltung in Prozent der Wiederbeschaffungswerte.

7.5 Spezialfinanzierung Abwasser

Kennzahl	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Ø Jahre 2016 – 2020	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	798,4 %	287,2 %	324,2 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	113,8 %	120,2 %	115,7 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.
Werterhaltungsquote (WEQ)	16,0 %	14,9 %	13,1 %	Bestand Werterhaltung in Prozent der Wiederbeschaffungswerte.

7.6 Spezialfinanzierung Abfall

Kennzahl	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Ø Jahre 2016 – 2020	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	-1,0 %	-4'405,4 %	-627,7 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	91,9 %	97,4 %	95,0 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.

8 Antrag der Exekutive

8.1 Antrag

Gemäss Art. 71 des Gemeindegesetzes (BSG 170.11) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Zollikofen. Der Gemeinderat hat die vorliegende Rechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 6. April 2021 beschlossen und beantragt dem Grossen Gemeinderat Folgendes zu genehmigen:

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	47'603'368.15	49'601'061.94
Ertragsüberschuss	1'997'693.79	
davon		
Allgemeiner Haushalt	41'905'531.77	43'526'353.29
Ertragsüberschuss	1'620'821.52	
Spezialfinanzierung Feuerwehr	356'389.73	445'600.60
Ertragsüberschuss	89'210.87	
Spezialfinanzierung Wasser	1'663'248.90	1'696'285.10
Ertragsüberschuss	33'036.20	
Spezialfinanzierung Abwasser	2'526'341.85	2'873'860.35
Ertragsüberschuss	347'518.50	
Spezialfinanzierung Abfall	1'151'855.90	1'058'962.60
Aufwandüberschuss		92'893.30
Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen	1'962'814.16	111'801.35
Nettoinvestitionen		1'851'012.81
Nachkredite	--	--
Gemäss Ziffer 1.1.7 (vgl. separate Tabelle)	--	--

Zollikofen, 6. April 2021

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel
PräsidentStefan Sutter
Sekretär

Zollikofen, 29. März 2021

FINANZVERWALTUNG ZOLLIKOFEN

David Portner
Finanzverwalter

9 Bestätigungsbericht

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung



Bringt Sie weiter

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2020 an den Grossen Gemeinderat der Einwohnergemeinde Zollikofen, Zollikofen

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Zollikofen, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung



Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV und die besonderen Voraussetzungen gemäss Art. 124 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 mit Aktiven und Passiven von CHF 67'602'042.05 und einem Ertragsüberschuss des Gesamthaushalts von CHF 1'997'693.79 zu genehmigen.

Gümligen, 7. April 2021

T+R AG

Daniela Freiburghaus
BSc in Betriebsökonomie
zugelassene Revisorin

Bernhard Leiser
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

10 Genehmigung

Das beschlussfassende Organ der Einwohnergemeinde Zollikofen, der Grosse Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2020 gemäss dem vorstehenden Antrag (vgl. Ziffer 8) des Gemeinderats am 26. Mai 2021 genehmigt.

Zollikofen, 26. Mai 2021

GROSSER GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Annette Tichy-Gränicher
Präsidentin

Stefan Sutter
Sekretär

11 Anhang

11.1 Regelwerk

11.1.1 Angewendetes Regelwerk

Der Rechnungsabschluss der Einwohnergemeinde Zollikofen ist in Übereinstimmung mit den geltenden kantonalen Grundlagen erstellt worden.

- Gemeindegesetz vom 16. März 1998 (GG, BSG 170.11; Stand 1. November 2020)
- Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 (GV, BSG 170.111; Stand 1. November 2020)
- Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 23. Februar 2005 (FHDV, BSG 170.511; Stand 1. Juli 2019)

Diese orientieren sich gemäss Art. 70 Abs. 1 GG am Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) für die Kantone und Gemeinden, laut Handbuch der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die kantonalen Bestimmungen weichen in einzelnen Bereichen von den Empfehlungen des HRM2 ab. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung stellt eine Auflistung dieser Ausnahmen zur Verfügung unter www.be.ch/gemeinden, Rubrik Gemeindefinanzen, HRM2, Praxishilfen.

11.1.2 Bewertung Finanzvermögen

Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen Nutzen erbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungskosten bilanziert. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird zum Verkehrswert zum Zeitpunkt des Zugangs bilanziert. Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzstichtag, wobei eine systematische Neubewertung bei Liegenschaften mit Ausnahme von Baurechten alle fünf Jahre oder bei Änderung des amtlichen Werts, bei allen anderen Vermögenswerten jährlich erfolgt. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen.

Bewertungsmethode für das Finanzvermögen

Das Finanzvermögen wurde nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung (vgl. Art. 81 Abs. 3 Ziff. 3 der GV) beim Übergang zu HRM2 per 1. Januar 2016 bewertet.

- Die Liegenschaften (Wohnhäuser Buchweg 8 und Bernstrasse 90 sowie die Parkplätze in der Einstellhalle Bernstrasse 103; Konto 10840.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 1 "Amtlicher Wert x Faktor 1,4" bewertet.
- Die mit einem Baurecht begründeten Parzellen (Konto 10800.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 2 "Fläche x Preis pro m²" oder Ziffer 6 "Kapitalisierung Baurechtszins" bewertet.
- Die weiteren Grundstücke (vorab Parzellen in der Landwirtschaftszone; Konto 10800.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 2 "Amtlicher Wert x Faktor 1,4" bewertet.

Neubewertungsreserve

Die per 31. Dezember 2016 bestehenden Neubewertungsreserven von Fr. 2'247'805.45 wurden per 1. Januar 2017 von den Anschaffungskosten in die kumulierten Wertberichtigungen überführt. Im Anlagespiegel ist die Neubewertungsreserve demnach in den kumulierten Wertberichtigungen enthalten.

Bei einer Parzelle im Baurecht wurde im Jahr 2016 die Neubewertung mit einem falschen beziehungsweise zu hohen Baurechtszins kapitalisiert. Die resultierende Wertkorrektur von Fr. 461'126.00 für die Parzelle Im Park wurde im Rechnungsjahr 2017 ebenfalls der Neubewertungsreserve zugeführt (vgl. Übergangsbestimmungen Art. T2-3 der Gemeindeverordnung; Saldo Neubewertungsreserve per 31. Dezember 2017: Fr. 2'708'931.45).

Bei der Neubewertung per 1. Januar 2016 wurde der Landwert des Grundstücks Bernstrasse 5 (Parzelle Nr. 237) fälschlicherweise abgewertet. Die erfolgte Korrektur des Landwerts von Fr. 29'120.00 wurde per 31. Dezember 2019 der Neubewertungsreserve zugeführt, was der damaligen angewandten Bewertungsvornahme entspricht. Die Entnahmen aus der Neubewertungsreserve richten sich nach den Vorgaben der Übergangsbestimmungen Art. T2-3 Abs. 2 Ziff. 3 ff der Gemeindeverordnung.

Folgebewertung Finanzvermögen

Folgende Grundstücke oder Liegenschaften im Finanzvermögen wurden gemäss Anhang 1 der Gemeindeverordnung periodisch neu bewertet (nur die am Bilanzstichtag im Besitz der Gemeinde befindenden Sachanlagen):

Bilanz-konto	Bezeichnung	Aufwertung	Abwertung, Entnahme aus Neubewertungsreserve	Bewertungsmethode gemäss Gemeindeverordnung Anhang 1, BSG 170.111	Letztmalige Bewertung
10800.01	Parzelle 2255, Schäferlei Sektor C	330'782.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 2280, Schäferlei Sektor C	315'550.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 2281, Schäferlei Sektor C	323'000.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 2282, Schäferlei Sektor C	315'850.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 2283, Schäferlei Sektor C	348'650.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 2284, Schäferlei Sektor C	300'650.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 791, Lindenweg	1'887'200.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1831, Magdalenaweg 11		1'571.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1832, Magdalenaweg 9		1'307.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1833, Magdalenaweg 3		1'134.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1834, Magdalenaweg 1		1'134.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1835, Magdalenaweg 5		971.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1836, Magdalenaweg 7		971.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1837-008, Magdalenaweg 15 ESH		13.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1837-009, Magdalenaweg 15 ESH		13.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1837-010, Magdalenaweg 15 ESH		13.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 1837-011, Magdalenaweg 15 ESH		13.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2019
10800.01	Parzelle 59, Schäferlei	700.00		Amtlicher Wert x Faktor 1,4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10800.01	Parzelle 237, Bernstrasse 5 Landanteil	33'726.00		Amtlicher Wert x Faktor 1,4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10840.01	Parzelle 680, Buchsweg 8	957'050.00		Amtlicher Wert x Faktor 1,4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10800.01	Parzelle 1879, Im Park		940.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2020
10840.01	Parzelle 258-014-011, Bernstrasse 103, ESH		2'926.00	Amtlicher Wert x Faktor 1,4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020

11.1.3 Bewertung Verwaltungsvermögen

Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen mehrjährigen öffentlichen Nutzen hervorbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden zu Anschaffungs- beziehungsweise Herstellkosten nach der Nettomethode bilanziert und nach der definierten Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird zum Verkehrswert zum Zeitpunkt des Zugangs bilanziert. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen. Die geltenden Anlagekategorien und Nutzungsdauern sind in Anhang 2 der Gemeindeverordnung umschrieben.

11.1.4 Aktivierungsgrenzen

Für den Gesamthaushalt (Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) wurde die Aktivierungsgrenze vom Gemeinderat auf Fr. 50'000.00 festgelegt (vgl. Art. 79a der Gemeindeverordnung).

11.1.5 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Das bestehende Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2016 wird bei Übergang auf HRM2 linear über 10 Jahre, d. h. bis und mit dem Jahr 2025, abgeschrieben. Davon ausgenommen sind laut den Übergangsbestimmungen Art. T2-4 der Gemeindeverordnung:

- Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens
- Verwaltungsvermögen, das nach den Vorschriften der besonderen Gesetzgebung abzuschreiben ist
- Investitionen für Anlagen im Bau
- das Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser

11.2 Grundlagen der Jahresrechnung

11.2.1 Grundlagendaten

Als Grundlage für die Jahresrechnung 2020 dienen das Budget 2020 und die Vorjahresrechnung 2019.

Genehmigung/Prüfung	Budget 2020	Rechnung 2019
Gemeinderat	09.09.2019	06.04.2020
Grosser Gemeinderat	16.10.2019	27.05.2020
Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungsorgan	--	08.04.2020
Urnenabstimmung	17.11.2019	--

Die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Zollikofen haben als beschlussfassendes Organ anlässlich der Urnenabstimmung vom 17. November 2019 mit 2'303 JA- gegen 494 NEIN-Stimmen das Budget 2020 angenommen.

11.2.2 Steueranlagen, wiederkehrende Gebühren

Ordentliche Steueranlage	1,40 der gesetzlichen Einheitsansätze (unverändert)
Liegenschaftssteuer	1 ‰ des amtlichen Wertes (unverändert)
Feuerwehersatzabgabe	2,5 % des Kantonssteuerbetrages, mindestens Fr. 20.00 und höchstens Fr. 450.00 (unverändert)
Hundetaxe	Fr. 100.00 pro Tier (unverändert)
Wassergebühren	Grundgebühr von Fr. 64.00/Jahr (unverändert) pro 20 mm Hauswasserzähler (je nach Wasserzählergrösse); Verbrauchsgebühr von Fr. 0.90/m ³ (unverändert); Zuschläge für Klima- und Kühlanlagen sowie Bassininhalte; Anschlussgebühren gemäss Reglement (alle Ansätze exkl. Mehrwertsteuer)
Abwassergebühren	Grundgebühr von Fr. 224.00/Jahr (bisher: Fr. 252.00/Jahr) pro 20 mm Hauswasserzähler (je nach Wasserzählergrösse); Verbrauchsgebühr von Fr. 1.80/ m ³ (bisher: Fr. 2.00/m ³); Regenabwassergebühr Fr. 0.25/m ² (unverändert); Zuschläge bei besonders grosser Verschmutzung Anschlussgebühren gemäss Reglement (alle Ansätze exkl. Mehrwertsteuer)
Abfallgebühren	Grundgebühr von Fr. 30.00 (unverändert) nach Einwohnerequivalenztabelle; Abfallgebühren für Gewerbe, Gebührenmarken und Container nach Gebührenverordnung (SSGZ 822.112) (alle Ansätze inkl. Mehrwertsteuer)

11.3 Eigenkapitalnachweis

Eigenkapital per 01.01.2020			Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020				
CHF			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch		CHF				
29	Eigenkapital	52'327'653						29	Eigenkapital	54'794'372	
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	5'425'207		Einlagen in SF EK	469'765		Entnahmen aus SF EK	-92'893	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	5'802'079
29000.51	SF Feuerwehr	887'419	9010.01		89'211	9011.01		0	29000.51	SF Feuerwehr	976'630
29001.11	SF Wasserversorgung	1'877'245	9010.01		33'036	9011.01		0	29001.11	SF Wasserversorgung	1'910'281
29002.21	SF Abwasserentsorgung	2'012'364	9010.01		347'518	9011.01		0	29002.21	SF Abwasserentsorgung	2'359'882
29003.31	SF Abfall	648'179	9010.01		0	9011.01		-92'893	29003.31	SF Abfall	555'286
2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0	3898.xx		0	4898.xx		0	2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	61'903	3892	Einlagen in Rücklagen Globalbudgetbereiche EK	12'344	4892	Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-9'862	292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	64'385
293	Vorfinanzierungen	19'204'627		Einlagen in Vorfinanzierungen EK	1'497'322		Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK	-757'623	293	Vorfinanzierungen	19'944'326
29300.01	SF Liegenschaften FV	737'343	3893		94'000	4893		-32'456	29300	SF Liegenschaften FV	798'887
29300.02	SF GGA	2'393'394	3893		0	4893		-571'577	29005.01	SF GGA	1'821'817
29300.03	SF Fonds Arbeitsbeschaffung	220'498	3893		0	4893		0	29006.01	SF Fonds Arbeitsbeschaffung	220'498
29300.04	SF Fonds schützensw. Bauten	35'905	3893		0	4893		-2'835	29007.01	SF Fonds schützensw. Bauten	33'070
29301.11	Wasserversorgung Werterhalt	4'416'479	3510.x1		457'664	4510.xx		-82'545	29301	Wasserversorgung Werterhalt	4'791'598
29302.21	Abwasserentsorgung Werterhalt	11'401'008	3510.x1		945'658	4510.xx		-68'210	29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	12'278'456
294	Reserven	2'760'366		Einlagen	0		Entnahmen	0	294	Reserven	2'760'366
29400	Zusätzliche Abschreibungen	2'760'366	3894.xx		0	4894.xx		0	29400	Zusätzliche Abschreibungen	2'760'366
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'667'821		Einlagen	0		Entnahmen	-4'094	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'663'727
29600	Neubewertungsreserve FV	2'667'821	3896.xx		0	4896.xx		-4'094	29600	Neubewertungsreserve FV	2'663'727
29601	Schwankungsreserve	0	3896.xx		0	4896.xx		0	29601	Schwankungsreserve	0
298	Übriges Eigenkapital	3'228'750	3898	Einlagen übriges Eigenkapital	0	4898	Entnahmen übriges Eigenkapital	-269'063	298	Übriges Eigenkapital	2'959'688
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	18'978'979	2990	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	1'620'822				299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	20'599'801

11.4 Rückstellungsspiegel**205 Kurzfristige Rückstellungen**

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2020	Veränderung			Buchwert 31.12.2020	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20500	Mehrleistungen des Personals	121'160.00	11'510.00		-3'330.00	129'340.00	Ferien- und Überzeitguthaben
20550	Übrige betriebliche Tätigkeit	0.00				0.00	
20580	Sachanlagen Investitionsrechnung	0.00				0.00	
20591	Übrige kurzfristige Rückstellungen	0.00				0.00	

208 Langfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2020	Veränderung			Buchwert 31.12.2020	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20880	Sachanlagen Investitionsrechnung	140'000.00				140'000.00	Grenzbereinigung MüZo
20890	Steuerteilungen	400'000.00	150'000.00		-20'000.00	530'000.00	Steuerrückstellungen natürliche und juristische Personen

Total kurzfristige Rückstellungen	121'160.00	11'510.00	0.00	-3'330.00	129'340.00	
Total langfristige Rückstellungen	540'000.00	150'000.00	0.00	-20'000.00	670'000.00	
Total Rückstellungen	661'160.00	161'510.00	0.00	-23'330.00	799'340.00	

11.5 Beteiligungsspiegel

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs- norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken / Haftung
Gemeindeeigene Unternehmen (Anstalten) gem. Art. 64 Abs. 1 Bst. b GG											
Öffentlich-rechtliche Organisationen der interkommunalen Zusammenarbeit (Gemeindeverbände, Anstalten, etc.)											
Gemeindeverband Anzeiger Region Bern	Anzeiger, Publikationen			L: 3 von 36 (8.33%)	16 weitere Gemeinden	-	-	keine	HRM	Kosten für Publikationen und Inserate: 13'422; Deckung Aufwand- überschuss 2019: 90'658	Mitgliedsgemeinde gemäss Organisationsreglement
Regionalkonferenz Bern-Mittelland	Regionalkonferenz (Kulturverträge)			L: 5 von 222	77 Gemeinden	-	-		HRM	Beitrag RKBM: 50'051 Beitrag Kultur: 265'820	Mitgliedsgemeinde
ARA Worblental (Gemeindeverband), Worblaufen	Abwasserreinigung			E: DV TVE im VR L: AV: 3 Stimmanteile für GR	9 weitere Gemeinden	-	-	keine	HRM	1'169'215	Verbandsgemeinde gemäss Organisationsreglement
Juristische Personen des Privatrechts											
Musikschule Zollikofen-Bremgarten (Verein), Zollikofen	Ergänzend zum Musikunterricht an den Schulen vermittelt die Musikschule erweiterten/vertieften Musikunterricht für Kinder, Jugendliche, Erwachsene				Gemeinde Bremgarten und Zollikofen	80'716 Kontokorrent		- keine	OR	Beiträge: 267'803 Stipendien: 23'714	Für Verbindlichkeiten des Vereins haftet das Vereinsvermögen gemäss Vertrag
Stiftung Kornhausbibliotheken Bern	Gemeinde und Stiftung führen in Zollikofen die Gemeindebibliothek.							-	OR	175'000	Vertrag
Wasserverbund Region Bern AG, Bern	Wasserversorgung		3.75%	E: DV TVE im VR L: GV; Stimmenanteile gemäss AK für GR	16 weitere Gemeinden, 1 Wasser- versorgung	1'619'000	1'619'000	keine	OR	791'736	Aktionärs-gemeinde gemäss Partnerschafts- und Betriebsführungsvertrag
KEWU AG, Krauchthal	Grüngutverwertung, Ökostrom, Deponie		352 Aktien zu 100	E: DV TVE im VR L: GV; Stimmenanteile pro Gemeinde für GR	12 weitere Gemeinden	-	35'200		OR	380'735	Aktionärs-gemeinde gemäss Aktionärsbindungsvertrag

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominaka- pital (100%)	Eigentums- anteil	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaf- fungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs- norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken / Haftung
Mitgliedschaften in einfachen Gesellschaften, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften											
Einfache Gesellschaft "Schliesswesen" EGS; Schiessanlage Wolfacker, Grauholz	Gemeinsames Auftreten der Gemeinden gegenüber der Vereinigten Schützengesellschaft Grauholz		24% Beteili- gung am Grund- eigentum	33.33%	Gemeinden Bolligen, Ittigen, Zollikofen	-	-		OR	6'665	Mitgliedsgemeinde; Kostenbeteiligung zu je 1/3 gemäss Leistungsvereinbarung
Sportzentrum Hirzenfeld, Münchenbuchsee	Schwimmbad, Eisbahn			L: 1 von 2 bei Einfacher Gesellschaft	Gemeinden München- buchsee und Zollikofen	-	-	keine	OR	Betriebsbeitrag: 258'900 Anlageunterhalt: 0	Gesellschaftsvertrag und Leistungsvereinbarung
Wohnbaugenossenschaft Schw eizerhubel Zollikofen	Wohnüberbauung, Freizeit- /Grünanlage		Anteilscheine			12'000	-		OR	-240	Anteilschein
Wohnbaugenossenschaft Schw eizerhubel Zollikofen	Wohnüberbauung, Freizeit- /Grünanlage					800'000	-		OR	-5'386	Darlehensverträge
Vertragliche Beziehungen zur Erfüllung von Gemeindeaufgaben											
Kantonspolizei Bern	Erbringung von Leistungen der Sicherheits- und Verkehrspolizei, police.be.ch				Gemeinden München- buchsee und Zollikofen	-	-		HRM	67'953 51'135	Ressourcenvertrag Interventionskosten (Anrechnung mit Lastenanteil)
Zivilschutzorganisation der Stadt Bern	Besorgung der Aufgaben im Bereich des Zivilschutzes				Stadt Bern und weitere Gde.	-	-		HRM	119'724	Sitzgemeindemodell, Anschlussvertrag
Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit Zollikofen VOKJA	Kinder- und Jugendarbeit im Auftrag der Gemeinde.					-	-	keine	OR	244'244	Leistungsvereinbarung
Verein Kinderbetreuung Zollikofen KIBEZ	Familienergänzende Kinderbetreuung im Auftrag der Gemeinde (Kita und Tageseltern).					-	-	keine	OR	Kita: 419'184 TE: 93'549	Leistungsvereinbarung
Karibu Interkultureller Frauentreff (Verein), Zollikofen	Kompetenzzentrum für Frauenintegration				4 weitere Gemeinden, 2 Kirchgemeinden	-	-		OR	36'760	Vertrag mit Leistungsvereinbarung
Schw endimann Transporte AG, Münchenbuchsee	Kehrriechtabfuhr					-	-		OR	Kehrriechtabfuhr: 372'966 Häckseldienst: 13'875	Vertrag
Entsorgungshof Hubelgut AG, Worblaufen	Abfallentsorgung, Betrieb Mehrzw ecksammelstelle					-	-	keine	OR	Betriebsbeitrag: 40'278 Materialannahmen: 157'437	Vertrag

11.6 Gewährleistungsspiegel

Name, Sitz, Rechtsform	Eigentümer wesentliche Miteigentümer	Angaben zu den gesicherten Leistungen (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben, usw.)	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Spezifische zusätzliche Angaben
Privatrechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB)				
Pensionskasse der Gemeinde Zollikofen	Angeschlossene Organisationen, Versicherte	Prämienbeiträge für Sparen und Risiko. Nachschusspflicht bei Unterdeckung (vgl. Art. 62 Vorsorgereglement).	848'542.40	Deckungsgrad per 31.12.2019: 118.11 % Beiträge AG: Fr. 491'630.05 Beiträge AN: Fr. 356'912.35
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)				
Verträge				
Trägerverein Hirzi	Münchenbuchsee und Zollikofen	Leistungsvereinbarung Sportzentrum Hirzenfeld vom 10.12.2010		Mit Schreiben vom 12.11.2020 und 20.01.2021 macht der Trägerverein Hirzi auf den voraussichtlich zusätzlichen Betriebsbeitrag infolge der COVID-19-Pandemie aufmerksam. Im Jahr 2021 ist mit einem Nachkredit in derzeit unbekannter Höhe zu rechnen.
Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Leasing, usw.)				
ESP Meilen, Staatsbeitrag		Subvention vom 21.03.2011: Fr. 76'090.00		Zahlungseingang: 21.03.2011; falls die Aufwendungen für das Vorhaben nicht ausgeschöpft werden, müsste der Staatsbeitrag (Subvention) anteilmässig an den Kanton zurückerstattet werden.
Weitere Eventualguthaben				
Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern (GEF)	nach Art. 80d Sozialhilfegesetz, BSG 860.1	Bonus Jahr 2014: Fr. 200'580.00 Bonus Jahr 2015: Fr. 202'300.00 Bonus Jahr 2016: Fr. 203'400.00		Sistierungsverfügung des Kantons vom 20.05.2015 Sistierungsverfügung des Kantons vom 30.06.2016 Sistierungsverfügung des Kantons vom 15.05.2017

11.7 Anlagespiegel

11.7.1 Sachanlagen Finanzvermögen

			108 Finanzvermögen Sachanlagen				
			1080	1084	1086	1087	1089
			Grundstücke unüberbaut	Gebäude Finanzvermögen	Mobilien des Finanz- vermögens	Anlagen im Bau Finanzvermögen	Übrige Sachanlagen FV
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2020	2'520'659.90	1'955'930.45	-	-	-
	Zuwachs/ Zugänge	2020	-	-	-	-	-
	Abgänge	2020	570.00	-	-	-	-
	Umgliederungen	2020	-	-	-	-	-
	Anlagewert	31.12.2020	2'520'089.90	1'955'930.45	-	-	-
kumulierte Wertberichtigungen	Stand per	01.01.2020	5'804'333.10	15'279'917.55	-	-	-
	Wertminderungen	2020	790'170.00	13'782'926.00	-	-	-
	Aufwertungen	2020	34'426.00	957'050.00	-	-	-
	Umgliederungen	2020	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2020	5'048'589.10	2'454'041.55	-	-	-
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2020	7'568'679.00	4'409'972.00	-	-	-
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2020	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2020	-	-	-	-	-

11.7.2 Sachanlagen Verwaltungsvermögen

		140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen									
		1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1409	
		Grundstücke unbebaut	Strassen/ Verkehrswege	Wasserbau	Tiefbauten übrige	Hochbauten	Waldungen/ Alpen	Mobilien	Anlagen im Bau	Übrige Sachanlagen* (ohne 14099)	
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2020	-	1'141'174.25	200'784.48	3'328'278.25	7'933'636.00	98'696.60	819'680.71	240'065.55	191'335.60
	Zuwachs/ Zugänge	2020	-	80'990.95	-	294'357.36	51'407.25	-	-	1'199'217.35	26'614.00
	Abgänge	2020	-	-	-	101'801.35	-	-	-	60'000.00	-
	Umgliederungen	2020	-	64'009.35	-	388'254.95	-	-	-	-1'029'264.30	-
	Anlagewert	31.12.2020	-	1'863'174.55	200'784.48	3'909'089.21	7'985'043.25	98'696.60	819'680.71	350'018.60	217'949.60
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2020	-	-66'312.60	-13'295.40	-102'007.20	-857'377.70	-2'467.40	-206'346.35	-	-62'429.25
	Planmässige Abschreibungen	2020	-	46'692.70	3'989.15	57'579.85	304'948.05	2'467.40	82'193.15	-	35'108.45
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wertkorrekturen	2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2020	-	-113'005.30	-17'284.55	-159'587.05	-1'162'325.75	-4'934.80	-288'539.50	-	-97'537.70
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2020	-	1'750'169.25	183'499.93	3'749'502.16	6'822'717.50	93'761.80	531'141.21	350'018.60	120'411.90
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-

* darin nicht enthalten ist das bestehende VV bei Einführung von HRM2:

Funktion, Bereich	Werte per 01.01.2020		Wertkorrekturen	Saldo vor Wert- berichtigungen	Kumulierte Wertberichtigungen	Saldo per 31.12.2020
Allgemeiner Haushalt	14099.01	CHF 13'170'890.00	CHF 7'083.75	CHF 13'177'973.75	14099.99	CHF 6'588'480.85
Wasserversorgung	14099.11	CHF -	CHF -	CHF -	14099.91	CHF -
Abwasserentsorgung	14099.21	CHF -	CHF -	CHF -	14099.92	CHF -
Abfall	14099.31	CHF 48'000.00	CHF -	CHF 48'000.00	14099.93	CHF 24'000.00
Feuerwehr	14099.51	CHF 267'000.00	CHF -	CHF 267'000.00	14099.95	CHF 133'500.00
Total		CHF 13'485'890.00	CHF 7'083.75	CHF 13'492'973.75		CHF 6'745'980.85
						CHF 6'746'992.90

11.7.3 Übriges Verwaltungsvermögen

			142 Immaterielle Anlagen VV			144 Darlehen VV	145 Beteiligungen VV	146 Investitionsbeiträge VV
			1420	1427	1421 + 1429	1441 - 1447	1452 - 1456	1460 - 1469
			Informatik	Immat. Anlagen in Realisierung	übrige immaterielle Anlagen	Darlehen	Beteiligungen	Investitionen
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2020	142'520.10	-	228'259.10	880'000.00	1'632'000.00	1'861'982.60
	Zuwachs/ Zugänge	2020	119'071.80	382.85	-	-	-	250'772.60
	Abgänge	2020	-	-	-	10'000.00	-	-
	Umgliederungen	2020	-	-	-	-	-	-
	Anlagewert	31.12.2020	261'591.90	382.85	228'259.10	870'000.00	1'632'000.00	2'112'755.20
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2020	-28'504.00	-	-36'427.35	-	-	-176'634.50
	Planmässige Abschreibungen	2020	52'381.20	-	22'825.90			82'758.65
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2020	-	-	-			-
	Wertkorrekturen	2020	-	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2020	-80'885.20	-	-59'253.25	-	-	-259'393.15
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2020	180'706.70	382.85	169'005.85	870'000.00	1'632'000.00	1'853'362.05
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2020	-	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2020	-	-	-	-	-	-

11.8 Kreditkontrolle

11.8.1 Verpflichtungskreditkontrolle für Investitionen

Konto HRM2	Bezeichnung	Kreditbeschluss	Organ	Brutto-/Nettokredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2020	Investitionsausgaben 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2020	Investitionseinnahmen 2020	Kumulierte Einnahmen 31.12.2020	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abg.-Datum
	Total Verpflichtungskredite			31'765'200.00	14'287'608.80	1'962'813.16	16'250'421.96	482'678.40	708'118.50	101'801.35	809'919.85	15'054'720.19	
	davon abgerechnet			2'706'900.00			2'378'999.70	120'189.65			26'956.00	207'710.65	
0	Allgemeine Verwaltung			305'000.00	142'520.10	119'071.80	261'591.90	0.00	0.00	0.00	0.00	43'408.10	
	davon abgerechnet			110'000.00			109'823.80	0.00			0.00	+176.20	
1	Öffentliche Sicherheit			60'000.00	40'639.70	0.00	40'639.70	0.00	0.00	0.00	0.00	19'360.30	
	davon abgerechnet			60'000.00			40'639.70	0.00			0.00	+19'360.30	
2	Bildung			8'930'500.00	2'436'248.45	259'206.40	2'695'454.85	0.00	0.00	0.00	0.00	6'235'045.15	
	davon abgerechnet			374'500.00			322'873.65	0.00			0.00	+51'626.35	
3	Kultur und Freizeit			2'970'500.00	344'428.65	215'000.00	559'428.65	0.00	0.00	0.00	0.00	2'411'071.35	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
4	Gesundheit			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
5	Soziale Wohlfahrt			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
6	Verkehr			2'708'400.00	721'811.70	654'884.05	1'376'695.75	0.00	0.00	0.00	0.00	1'331'704.25	
	davon abgerechnet			282'400.00			221'125.85	0.00			0.00	+61'274.15	
7	Umwelt und Raumordnung			10'555'800.00	6'482'515.40	714'650.91	7'197'166.31	482'678.40	708'118.50	101'801.35	809'919.85	2'898'575.84	
	davon abgerechnet			1'880'000.00			1'684'536.70	120'189.65			26'956.00	+75'273.65	
8	Volkswirtschaft			120'000.00	98'696.60	0.00	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	21'303.40	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
9	Finanzen und Steuern			6'115'000.00	4'020'748.20	0.00	4'020'748.20	0.00	0.00	0.00	0.00	2'094'251.80	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kreditbeschluss	Organ	Brutto-/Nettokredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2020	Investitionsausgaben 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2020	Investitionseinnahmen 2020	Kumulierte Einnahmen 31.12.2020	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abg.-Datum
0	Allgemeine Verwaltung			305'000.00	142'520.10	119'071.80	261'591.90	0.00	0.00	0.00	0.00	43'408.10	
0220.5200.01	Ersatzbeschaffung Informatik (Server)	24.06.2019	GR	110'000.00	109'823.80	0.00	109'823.80	0.00	0.00	0.00	0.00	+176.20	06.04.2020
0220.5200.02	Elektronische Geschäftsverwaltung; Einführung	12.11.2018	GR	60'000.00	32'696.30	1'255.65	33'951.95	0.00	0.00	0.00	0.00	+26'048.05	
0220.5200.03	Ersatzbeschaffung Informatik (Clients)	11.05.2020	GR	135'000.00	0.00	117'816.15	117'816.15	0.00	0.00	0.00	0.00	+17'183.85	
1	Öffentliche Sicherheit			60'000.00	40'639.70	0.00	40'639.70	0.00	0.00	0.00	0.00	19'360.30	
1500.5040.01	Feuerwehrmagazin; Sanierung Vorplatz	04.03.2019	GR	60'000.00	40'639.70	0.00	40'639.70	0.00	0.00	0.00	0.00	+19'360.30	06.01.2020
2	Bildung			8'930'500.00	2'436'248.45	259'206.40	2'695'454.85	0.00	0.00	0.00	0.00	6'235'045.15	
2120.5200.02	Primarstufe; Ersatz Informatik	14.10.2020	GGR	271'200.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+271'200.00	
2130.5200.01	Sekundarstufe I; Ersatz Informatik	14.10.2020	GGR	174'800.00	0.00	382.85	382.85	0.00	0.00	0.00	0.00	+174'417.15	
2170.5040.02	Sekundarschule; Sanierung Gebäudehülle Aula & Erweiterung Küche	06.06.2016 31.01.2018 08.07.2019	GR GGR GR	26'000.00 1'380'000.00 91'000.00	1'478'555.45	15'720.95	1'494'276.40	0.00	0.00	0.00	0.00	+2'723.60	
2170.5040.05	Sekundarschule; Sanierung Verbindungswege	06.06.2016 29.11.2017	GR GGR	10'000.00 860'000.00	561'199.95	35'686.30	596'886.25	0.00	0.00	0.00	0.00	+273'113.75	
2170.5040.08	Zentralschulhaus; Sanierung Fassadensockel	13.05.2019	GR	3'000.00	2'689.60	0.00	2'689.60	0.00	0.00	0.00	0.00	+310.40	
2170.5040.09	Sekundarschule; Sanierung Flachdach Trakt II	04.03.2019	GR	140'000.00	124'524.15	0.00	124'524.15	0.00	0.00	0.00	0.00	+15'475.85	06.01.2020
2170.5040.10 2170.5060.01	Tagesschule; Erweiterung Schulbibliothek; provisorische Auslagerung	26.06.2019 26.06.2019	GGR GGR	70'000.00 110'000.00	152'349.50	0.00	152'349.50	0.00	0.00	0.00	0.00	+27'650.50	24.06.2020
2170.5040.11	Schulraum Oberdorf, Ersatz/Neubau	24.06.2019 27.05.2020 27.09.2020	GR GGR UA	100'000.00 200'000.00 5'300'000.00	64'945.55	207'416.30	272'361.85	0.00	0.00	0.00	0.00	+5'327'638.15	
2170.5090.03	Steinibachschulhaus; Sanierung Rasenspielfeld	15.02.2016	GR	10'000.00	5'984.25	0.00	5'984.25	0.00	0.00	0.00	0.00	+4'015.75	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit-beschluss	Organ	Brutto-/Netto-kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2020	Investitions-ausgaben 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2020	Investitions-einnahmen 2020	Kumulierte Einnahmen 31.12.2020	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.-Datum
2170.5090.04	Geissshubel; Sanierung Mergelparkplatz	09.09.2019	GR	54'500.00	46'000.00	0.00	46'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+8'500.00	24.02.2020
2170.5200.01	Schulanlagen; Erweiterung Internetanbindung	26.08.2020	GGR	130'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+130'000.00	
3	Kultur und Freizeit			2'970'500.00	344'428.65	215'000.00	559'428.65	0.00	0.00	0.00	0.00	2'411'071.35	
3210.5040.01 3210.5060.01	Gemeindebibliothek; neuer Standort	30.04.2014	GGR	367'500.00	344'428.65	0.00	344'428.65	0.00	0.00	0.00	0.00	+23'071.35	
3410.5640.03	Sportzentrum Hirzenfeld; Sanierung Eisbahn mit Überdachung	27.09.2020	UA	2'603'000.00	0.00	215'000.00	215'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+2'388'000.00	
4	Gesundheit			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
5	Soziale Wohlfahrt			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
6	Verkehr			2'708'400.00	721'811.70	654'884.05	1'376'695.75	0.00	0.00	0.00	0.00	1'331'704.25	
6150.5010.13	Alpenstrasse TS Securiton AG – Kreisel Kirchlindachstrasse; Trottoirneubau	29.05.2017	GR	83'000.00	68'596.35	916.15	69'512.50	0.00	0.00	0.00	0.00	+13'487.50	26.10.2020
6150.5010.14	Gantrischstrasse; Sanierung	29.01.2018 05.12.2018	GR GGR	18'000.00 355'000.00	235'201.40	80'074.80	315'276.20	0.00	0.00	0.00	0.00	+57'723.80	
6150.5010.15	Starenweg; Sanierung	12.03.2018 28.05.2018 10.09.2018	GR GR GR	5'000.00 53'000.00 9'000.00	63'105.00	0.00	63'105.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+3'895.00	06.01.2020
6150.5010.17	Hübeliweg; Sanierung (kleiner Susten)	12.11.2018 28.08.2019	GR GGR	15'000.00 276'000.00	56'733.10	926.35	57'659.45	0.00	0.00	0.00	0.00	+233'340.55	
6150.5010.18	Schäferestrasse; TS Stockhornstrasse - Wiesenstrasse; Sanierung	12.11.2018 22.05.2019	GR GGR	25'000.00 352'000.00	54'238.15	252'709.40	306'947.55	0.00	0.00	0.00	0.00	+70'052.45	
6150.5010.19	Schäferestrasse, TS Landgarbenstrasse - Stockhornstrasse; Sanierung	25.03.2019 26.02.2020	GR GGR	13'000.00 232'000.00	7'961.20	147'376.55	155'337.75	0.00	0.00	0.00	0.00	+89'662.25	
6150.5010.21	Stockhornstrasse, TS West und Ost; Sanierung	11.02.2019 26.02.2020	GR GGR	28'000.00 591'000.00	17'165.70	161'558.35	178'724.05	0.00	0.00	0.00	0.00	+440'275.95	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kreditbeschluss	Organ	Brutto-/Nettokredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2020	Investitionsausgaben 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2020	Investitions-einnahmen 2020	Kumulierte Einnahmen 31.12.2020	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abg.-Datum
6150.5060.04	Ersatz Kommunalfahrzeug (Bokimobil)	22.06.2020	GR	140'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+140'000.00	
6150.5610.01	Verkehrsmanagement Bern Nord	25.04.2016	GR	143'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+143'000.00	
6155.5090.01	Parkplatzbewirtschaftung, Einführung	12.10.2020	GR	75'000.00	0.00	11'322.45	11'322.45	0.00	0.00	0.00	0.00	+63'677.55	
6191.5040.02	Werkhof; Belagssanierung Vorplatz	12.06.2017	GR	132'400.00	88'508.35	0.00	88'508.35	0.00	0.00	0.00	0.00	+43'891.65	03.08.2020
6220.5090.01	Wartekabinen Bus-Stationen	13.06.2005 23.10.2006 04.12.2006 10.09.2007	GR GR GR GR	60'000.00 14'000.00 60'000.00 29'000.00	130'302.45	0.00	130'302.45	0.00	0.00	0.00	0.00	+32'697.55	
7	Umwelt und Raumordnung			10'555'800.00	6'482'515.40	714'650.91	7'197'166.31	482'678.40	708'118.50	101'801.35	809'919.85	2'898'575.84	
7101.5031.01	Rahmenkredit Wasser 1	02.07.2008	GGR	1'500'000.00	1'366'389.05	4'747.30	1'371'136.35	107'698.15	0.00	0.00	0.00	+21'165.50	14.10.2020
7101.5031.02	Rahmenkredit Wasser 2	19.09.2012	GGR	1'500'000.00	659'089.20	17'307.30	676'396.50	55'528.30	6'296.30	0.00	6'296.30	+768'075.20	
7101.5031.08	Aarhaldenstrasse; Ersatz DWL	25.01.2016	GR	133'000.00	104'447.41	0.00	104'447.41	8'042.55	0.00	0.00	0.00	+20'510.04	
7101.5031.09	Überbauung Lättere; Leitungsumlegung	12.11.2018 28.08.2019	GR GGR	12'000.00 251'800.00	189'597.80	1'849.90	191'447.70	14'741.45	0.00	0.00	0.00	+57'610.85	
7101.5031.11	Gantrischstrasse; Ersatz DWL	29.01.2018 05.12.2018	GR GGR	15'000.00 415'000.00	230'138.80	42'488.56	272'627.36	20'946.75	0.00	0.00	0.00	+136'425.89	
7101.5031.14	Schäfereistrasse, TS Stockhornstrasse - Wiesenstrasse; Ersatz DWL	12.11.2018 22.05.2019	GR GGR	20'000.00 319'000.00	126'569.55	111'159.35	237'728.90	18'305.15	0.00	0.00	0.00	+82'965.95	
7101.5031.15	Schäfereistrasse, TS Landgarbenstrasse - Stockhornstrasse; Ersatz DWL	25.03.2019 26.02.2020	GR GGR	11'000.00 203'000.00	6'048.00	107'561.60	113'609.60	8'747.90	0.00	0.00	0.00	+100'390.40	
7101.5031.17	Stockhornstrasse, TS West und Ost; Ersatz DWL	11.02.2019 26.02.2020	GR GGR	22'000.00 467'000.00	12'338.80	167'824.50	180'163.30	13'872.65	0.00	0.00	0.00	+308'836.70	
7201.5032.01	Abwasserentsorgung Rahmenkredit 2	15.09.2010	GGR	1'500'000.00	837'309.45	88'545.45	925'854.90	72'103.70	0.00	0.00	0.00	+502'041.40	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit-beschluss	Organ	Brutto-/Netto-kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2020	Investitions-ausgaben 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2020	Investitions-einnahmen 2020	Kumulierte Einnahmen 31.12.2020	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.-Datum
7201.5032.03	Entwässerung Lättere	26.08.2013 30.03.2015 25.01.2016	GR GR GR	110'000.00 39'000.00 2'130'000.00	1'589'501.29	23'004.90	1'612'506.19	123'167.90	674'866.20	101'801.35	776'667.55	+543'325.91	
7201.5032.06	Gantrischstrasse; Sanierung Kanalisation	29.01.2018 05.12.2018	GR GGR	8'000.00 285'000.00	189'537.65	31'868.60	221'406.25	17'002.70	0.00	0.00	0.00	+54'591.05	
7201.5032.07	Schäfereistrasse, TS Stockhornstrasse - Wiesenstrasse, Sanierung Kanalisation	12.11.2018 15.04.2019	GR GR	4'000.00 131'000.00	11'961.20	82'520.85	94'482.05	7'275.20	0.00	0.00	0.00	+33'242.75	
7201.5292.01	Genereller Entwässerungsplan; Nachführung 2013	26.08.2013	GR	147'000.00	121'541.75	0.00	121'541.75	9'531.40	26'956.00	0.00	26'956.00	+15'926.85	06.01.2020
7201.5620.01	Abwasserkanäle ARA Worblental; Sanierung	23.11.2016	GGR	240'000.00	0.00	35'772.60	35'772.60	2'754.50	0.00	0.00	0.00	+201'472.90	
7301.5090.01	Werkhof; Ersatz Glassammelstelle	12.06.2017	GR	55'000.00	38'862.80	0.00	38'862.80	2'960.10	0.00	0.00	0.00	+13'177.10	03.08.2020
7710.5040.02	Urnennischenanlage; Erweiterung 2018	06.11.2017 30.01.2019	GR GGR	20'000.00 158'000.00	152'995.80	0.00	152'995.80	0.00	0.00	0.00	0.00	+25'004.20	24.06.2020
7900.5290.01	Ortsplanungsrevision	16.09.2013 25.06.2014	GR GGR	30'000.00 540'000.00	561'502.20	0.00	561'502.20	0.00	0.00	0.00	0.00	+8'497.80	
	Grenzbereinigung Münchenbuchsee - Zollikofen	24.10.2011	GR	140'000.00	140'000.00	0.00	140'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+0.00	
7900.5290.02	Planung APZ Meielen-Ost	08.03.2010	GR	150'000.00	144'684.65	0.00	144'684.65	0.00	0.00	0.00	0.00	+5'315.35	
8	Volkswirtschaft			120'000.00	0.00	98'696.60	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	21'303.40	
8200.5050.01	Buchrainwald; Hangsicherung	12.11.2018	GR	120'000.00	98'696.60	0.00	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	+21'303.40	
9	Finanzen und Steuern			6'115'000.00	4'020'748.20	0.00	4'020'748.20	0.00	0.00	0.00	0.00	2'094'251.80	
	Rahmenkredit für Landkäufe	01.06.1969 24.09.1978 06.06.1982	UA UA UA	1'500'000.00 2'000'000.00 2'500'000.00	3'934'039.00	0.00	3'934'039.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+2'065'961.00	
	Schäferei Planung	16.10.2006	GR	50'000.00	18'897.10	0.00	18'897.10	0.00	0.00	0.00	0.00	+31'102.90	
	ZPP Schäferei; Planungsvereinbarung	07.03.2011	GR	65'000.00	67'812.10	0.00	67'812.10	0.00	0.00	0.00	0.00	-2'812.10	

11.8.2 Nachkredite

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
	Gesamttotal	4'999'190.00	8'058'234.48	3'059'044.48	2'919'393.19	139'651.29			
0290	Polizei			18'197.51	18'197.51				
0290.3144.01	Baulicher Unterhalt Gebäude	62'060.00	80'257.51	18'197.51	18'197.51			25.05.2020	Abbruch Garagen/Lagerraum (Wahlackerstrasse 25a). Ersatz Elektrokabel Hausanschlussleitung. Bauliche Vornahmen für zusätzlichen Arbeitsplatz im Sekretariat Sozialdienste. Anschaffung von Plexiglas-Schutzwände w gen dem Coronavirus.
1400	Allgemeines Rechtswesen			52'931.50	52'931.50				
1400.3130.01	Gebührenaufw and Baubew illigungen	63'000.00	115'931.50	52'931.50	52'931.50			31.12.2020	Budget = Schätzung; vermehrte Amts- und Mitberichte (vgl. Mehrertrag, Konto 1400.4210.01).
1500	Feuerwehr			68'400.87	68'400.87				
1500.3910.01	Abschluss Spezialfinanzierung, Ertragsüberschuss	20'810.00	89'210.87	68'400.87	68'400.87			31.12.2020	Unechter Nachkredit; Überschreitung infolge höherem Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung Feuerw ehr.
2110	Kindergarten			16'154.00	16'154.00				
2110.3611.01	Entschädigungen Kanton (Lohnanteile)	527'090.00	543'244.00	16'154.00	16'154.00			31.12.2020	Tiefere Akontozahlungen pro Schuljahr 2019/20 ergaben bei der Schlussabrechnung eine Nachzahlung. Höhere Akontozahlungen für das Schuljahr 2020/21. Die Anzahl Volzeiteinheiten vom Schuljahr 2019/20 und 2020/21 für den Regelunterricht fielen tiefer aus; für die Besonderen Massnahmen ergaben sich höhere Volzeiteinheiten.
2120	Primarstufe			15'616.98	15'616.98				
2120.3102.01	Drucksachen, Publikationen	22'000.00	37'616.98	15'616.98	15'616.98			31.12.2020	Infolge Covid-19-Pandemie w urden für den Fernunterricht zusätzliche Kopien aus den Lehrmitteln ausgefertigt. Die neuen Kopiergeräte verursachten höhere monatliche Wartungskosten.

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
2130	Sekundarstufe I			189'484.65	189'484.65				
2130.3611.01	Entschädigungen kanton (Lohnanteile)	1'088'220.00	1'208'714.10	120'494.10	120'494.10			31.12.2020	Für das Schuljahr 2019/20 waren die Akontozahlungen tiefer und aus der Schlussabrechnung erging aufgrund der tieferen Anzahl Volzeiteinheiten eine Gutschrift. Die Gehaltskostenanteile für die zusätzliche Sekundarschulklasse auf das Schuljahr 2020/21 waren im Budget nicht berücksichtigt. Die Vorberechnung fiel mit der höheren Anzahl Volzeiteinheiten über dem Budgetbetrag aus.
2130.3612.01	Schulgelder an andere Gemeinden	221'600.00	278'245.85	56'645.85	56'645.85			31.12.2020	Es besuchten mehr Schüler/innen den gymnasialen Unterricht. Die Zahl an fremdplatzierten Schüler/innen war über dem Budgetwert.
2130.3892.01	Einlagen für Rücklagen NPM		12'344.70	12'344.70	12'344.70			31.12.2020	Unechter Nachkredit; Überschreitung Produktesaldo NPM, Einlage bis zum maximal zulässigen Betrag in die Spezialfinanzierung.
2180	Tagesbetreuung			19'610.30	19'610.30				
2180.3020.01	Löhne Lehrkräfte	393'450.00	413'060.30	19'610.30	19'610.30			31.12.2020	Personalwechsel (Pensionierung) der Leitung Tagesschule und zusätzliche pädagogische Betreuungsperson.
2190	Schulleitung und Schulverwaltung			80'349.60	80'349.60				
2190.3132.01	Honorare Stellvertretung		80'349.60	80'349.60	80'349.60			22.06.2020	Stellvertretung im Mandat während neun Monaten infolge Todesfall der Abteilungsleitung Bildung.
3320	Massenmedien			67'658.38	67'658.38	67'658.38			
3320.3632.01	Beitrag Anzeiger Region Bern	23'000.00	90'658.38	67'658.38	67'658.38	67'658.38		08.06.2020	Deckung Aufwandüberschuss pro 2019 des Anzeigerverbandes.

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
5920 5920.3636.01	Hilfsaktionen im Inland Beiträge an Hilfsaktionen im Inland		17'500.00	17'500.00 17'500.00		17'500.00 17'500.00		25.05.2020	Spende fürs neue Berner Tierzentrum (Fr. 7'500.00). Spende an Glückskette für Covid-19-Pandemie (Fr. 10'000.00).
6151 6151.3141.01	Öffentliche Beleuchtung Unterhalt Strassenbeleuchtung	79'320.00	117'125.36	37'805.36 37'805.36		37'805.36 37'805.36		25.05.2020	Anpassen der öffentlichen Beleuchtungskabel am Hessweg und Kabelerneuerung an der Wahlackerstrasse.
7101 7101.3120.01	Wasserversorgung Ver- und Entsorgung, Wasserbezug WVRBA AG	707'060.00	791'736.00	169'096.55 84'676.00	169'096.55 84'676.00			31.12.2020	Höherer Wasserbezug (+40'000 m3). Prozentuale Verschiebungen der Anteile der Spitzen-Tagesbezugsmengen innerhalb der Verbundsgemeinden, was auf die Covid-19-Pandemie zurückzuführen war.
7101.3510.51	Einlagen Spezialfinanzierung Werterhalt Anschlussgebühren	390'000.00	457'664.35	67'664.35	67'664.35			31.12.2020	Unechter Nachkredit; anrechenbare Anschlussgebühren (vgl. Konto 7101.4240.51) über Budgetannahme.
7101.9010.01	Abschluss Spezialfinanzierung, Ertragsüberschuss	16'280.00	33'036.20	16'756.20	16'756.20			31.12.2020	Unechter Nachkredit; Überschreitung infolge höherem Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung Wasserversorgung.
7201 7201.3132.01	Abwasserentsorgung Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten		16'687.55	434'224.05 16'687.55	417'536.50	16'687.55 16'687.55		22.06.2020	Rechtsgutachten für Zustandserfassung privater Abwasseranlagen (ZpA).
7201.3510.51	Einlagen Spezialfinanzierung Werterhalt Anschlussgebühren	650'000.00	945'658.00	295'658.00	295'658.00			31.12.2020	Unechter Nachkredit; anrechenbare Anschlussgebühren (vgl. Konto 7201.4240.51) über Budgetannahme.
7201.9010.01	Abschluss Spezialfinanzierung, Ertragsüberschuss	225'640.00	347'518.50	121'878.50	121'878.50			31.12.2020	Unechter Nachkredit; Überschreitung infolge höherem Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung.

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
7301 7301.3130.01	Abfallentsorgung Dienstleistungen Dritter, Transport-, Entsorgungskosten	490'660.00	530'403.25	39'743.25 39'743.25	39'743.25 39'743.25			31.12.2020	Höhere Transport- und Entsorgungskosten für Kehricht und Grüngut sowie hohe Mengenunahme beim Entsorgungshof Hubelgut infolge Covid-19-Pandemie.
9100 9100.3180.01	Steuern Wertberichtigung gefährdete Steuerguthaben		142'000.00	142'000.00 142'000.00	142'000.00 142'000.00			31.12.2020	Bildung von Wertberichtigungen (Delkrede) auf Steuerguthaben.
9300 9300.3621.71	Finanz- und Lastenausgleich Disparitätenabbau Gemeinden	19'000.00	75'940.00	56'940.00 56'940.00	56'940.00 56'940.00			31.12.2020	Grössere Ausgleichszahlung an den direkten Finanzausgleich infolge höherem harmonisierten Ertragsindex und aufgrund höheren abzugsberechtigten Zentrums- lasten der Zentrumsgemeinden.
9610 9610.3499.02	Zinsen Übriger Finanzaufw and aus Finanzverbindlichkeiten (Negativzinsen)		12'509.96	12'509.96 12'509.96	12'509.96 12'509.96			31.12.2020	Negativzinse auf den liquiden Mitteln.
9900 9990.9000.01	Nicht aufgeteilte Posten Ertragsüberschuss		1'620'821.52	1'620'821.52 1'620'821.52	1'620'821.52 1'620'821.52			31.12.2020	Unechter Nachkredit; Überschreitung infolge Ertragsüberschuss im allgemeinen Haushalt (Budget = Aufw andüberschuss).

11.9 Weitere massgebende Angaben

11.9.1 Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Wasser

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für Wasserversorgungsanlagen ¹

Rechnungsjahr: 2020

Wasserversorgung: Zollikofen

Kontaktperson: Samuel Scherler

Telefon: 031 910 91 11

Datengrundlagen

- Geschätzt
 GWP
 Anlagenbuchhaltung

	① Wieder- beschaffungswert brutto in Fr.	② Beiträge Dritter ² in Fr.	③ Wieder- beschaffungswert netto in Fr. (① - ②)	④ Nutzungsdauer in Jahren	⑤ Erneuerungsrate in % (100/④)	⑥ Warterhaltung- kosten in Fr./Jahr (③*⑤)
Anlageteile						
1. Wasserfassungen			-	50	2.00%	-
2. Aufbereitungsanlagen			-	33	3.00%	-
3. Pumpwerke, Druckreduzier- und Messschächte			-	50	2.00%	-
4. Reservoir			-	66	1.50%	-
5. Leitungen und Hydranten	46'888'300		46'888'300	80	1.25%	586'104
6. Mess-, Steuerungs-, Fernwirkanlagen			-	20	5.00%	-
7. Einkaufssummen, einmalige Konzessionsabgaben ³			-			-
Total 1 - 7	46'888'300	-	46'888'300			586'104

⑦ Bestand Verwaltungsvermögen in Franken	2'060'830	in Prozent von ③: (100*⑦/③)	4%
⑧ Bestand Spezialfinanzierung Werterhalt in Franken	4'791'599	in Prozent von ③: (100*⑧/③)	10%

4

Bemerkungen:

⑨ Gewählter Einlagesatz in Prozent ⁵	60%
⑩ berechnete Einlage in SF Werterhalt in Franken (⑥ x ⑨)	351'662
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁶	457'664
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren	-106'002
① Anzahl Einwohner im Versorgungsgebiet	10'798
② Einlage pro Einwohner in Franken (⑩ / ①)	33

Datum: 22. Februar 2021

Unterschrift:

¹ Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung

² Zu erwartende Beiträge aus dem kantonalen Trinkwasserfonds und von der Gebäudeversicherung abziehen (beim AWA erfragen).

³ Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen, einmalige Konzessionsabgaben oder dergleichen - die Abschreibungssätze sind anhand der Laufzeiten festzulegen. Bestehen Kategorien mit unterschiedlichen Abschreibungssätzen, so ist die Rubrik 7 manuell mit zusätzlichen Zeilen zu ergänzen. Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen sind verbindlich mit einem Abschreibungssatz von 3 % einzutragen.

⁴ Ermittlung des Einlageprozentsatzes gemäss Kapitel 6.1. der WEA-Broschüre "Finanzierung der Wasserversorgung" (2004).

⁵ Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange Verwaltungsvermögen besteht oder der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

⁶ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

11.9.2 Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Abwasser

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen ¹

Rechnungsjahr: 2020

Gemeinde: Zollikofen

Kontaktperson: Samuel Scherler

Telefon: 031 910 91 11

E-Mail: info@zollikofen.ch

Aktualisierungsjahr:

Datengrundlagen AWAGemeinde Anlagenbuchhaltung 2019Datengrundlagen AWAVerband Anlagenbuchhaltung

	① Wieder- beschaffungswert in Fr.	② Nutzungsdauer in Jahren	③ Erneuerungsrate in % (100/②)	④ Werterhaltungskosten in Fr./a (①*③)	⑤ Einlage- satz ² %	⑥ Einlage in die Spezialfinanzierung in Fr./a (④*⑤)
1. Gemeindeanlagen						
1.1 Kanalisationen	76'167'000	80	1.25%	952'088	60%	571'253
1.2 Spezialbauwerke	406'000	50	2.00%	8'120	60%	4'872
1.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
Total 1 (1.1 - 1.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	76'573'000			960'208	60%	576'125

2. Gemeindeanteil an regionalen Anlagen ³

2.1 Kanalisationen		80	1.25%	-		-
2.2 Spezialbauwerke		50	2.00%	-		-
2.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
Total 2 (2.1 - 2.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	-			-		-

Total 1 + 2 bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	76'573'000			960'208	60%	576'125
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁴						945'658
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren						-369'534

⑦ Stand Verwaltungsvermögen	1'578'656	in Prozent von ①: (100*⑦/①)	2.1%	Höchstens Fr. 200 / EW ⁵
⑧ Stand Spezialfinanzierung Werterhalt	12'278'456	in Prozent von ①: (100*⑧/①)	16.0%	
				EW ⁶
				Fr./EW
				10'798
				53

Bemerkungen:

Datum: 22. Februar 2021

Unterschrift:

¹ Diese Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopie senden Sie bitte an das AWA: ae.awa@bve.be.ch² Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.³ Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).⁴ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.⁵ Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.⁶ Einwohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.

12 Details zur Rechnung (Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung) [separate Broschüre]